

WALDgeist

Bayerischer Wald und Nationalpark



-  BAYERISCHER WALD
- Natur
- Wildnis
- Freizeit
- Touren
- Genuss
- Termine

WALDFrühling

MUSIK IN BAYERN
BAYERISCHE LANDESAUSSTELLUNG
FREYUNG | 2026



↑
**Baum
wipfel
pfad**
Bayerischer
Wald
●



PLATZ FÜR WALDGEFLÜSTER

auf dem Baumwipfelpfad Bayerischer Wald

Mehr Infos unter:

www.treetop-walks.com/bayerischer-wald

Servus

bei uns im Bayerischen Wald!

Unser Erlebnismagazin WALDgeist ist ein informativer Begleiter durch die Jahreszeiten und führt Sie im Frühjahr, Sommer, Herbst und Winter in die Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald, in die Urlaubsregion Sankt Englmar, ins Ilztal- und Dreiburgenland, ins Viechtacher Land und ins Dreiländereck Bayern-Böhmen-Österreich.

In der Ausgabe WALDFrühling widmen wir uns dem Naturpark Bayerischer Wald und seinem Frühlingserwachen. Unsere Touren führen entlang der Mitternacher Ohe, zu Reh und Hirsch am Einberg und von Haidmühle zur Kreuzbachklause. Zudem stellen wir Streifzüge durch das Abteiland vor – auf dem Hochsteinweg, dem Ochsenhöhenweg und auf dem Biber-Erlebnispfad. Für sportlich Aktive gibt es frische Impulse zum Gravelbiken im grünen Waldgebirge – etwa auf der Route von Waldkirchen zum Dreisessel.

Familien erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Ostereiersuche und Actionangeboten in Viechtach. Und auch Pumuckl zeigt, dass der Frühling Gefühle weckt.

Im Genuss-Teil feiern wir die regionale Kochkultur. Antonia und Alexander Feig sprechen über ihr neues Kochbuch „fei GUAD“ und präsentieren ausgewählte Rezepte. Ein kultureller Genuss ist die Bayerische Landesausstellung „Musik in Bayern“, die den gesamten Landstrich zur Bühne macht.

Wir wünschen Ihnen viele schöne, erlebnisreiche und erholsame Momente und Eindrücke bei uns im „Woid“!

Ihr Team vom Erlebnismagazin WALDgeist



Christian Schwank
Magazinleitung



Karin Mertl
Redaktionsleitung

Digital



Entdecke den Zauber des Bayerischen Waldes online auf unserer WALDgeist-Seite unter:

www.waldgeist-magazin.de



Interessante Beiträge, tolle Motive und aktuelle Ausgaben auf:

www.instagram.com/waldgeist_magazin



Aktuelle Themen, Erscheinungen und Insider-Tipps auf:

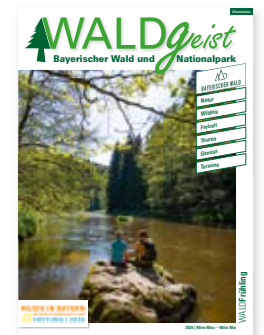
www.facebook.com/waldgeist.magazin

Abonnement

Unser Bayerwald-Erlebnismagazin im bequemen Abonnement. Lernen Sie die Waidler und den Bayerischen Wald im Wandel der 4 Jahreszeiten kennen.
agentur-ssl.de/abo



Titelbild



Frühlingserwachen im wildromantischem Ilztal.

(Foto: ©Woidlife Photography)



BAYERISCHERWald | 6



WALDGenuss | 52



WALDKalender | 74

BAYERISCHERWald

- 6** | Übersichtskarte
Bayerischer Wald – Das grüne Dach Europas
- 8** | Erlebnisregionen
Ilztal & Dreiburgenland –
Dreiländereck Bayerischer Wald –
Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald –
Viechtacher Land –
Urlaubsregion Sankt Englmar
- 14** | Erlebnisorte
Bodenmais – Freyung – Grafenau –
Regen – Waldkirchen – Zwiesel
- 16** | Erlebnisberge
Arber – Dreisessel – Falkenstein –
Haidel – Hirschenstein – Lusen – Rachel
- 20** | Nationalpark Bayerischer Wald
In der Welt der Waldeinsamkeit
Die Besuchereinrichtungen in den Zentren Lusen und
Falkenstein
- 26** | Naturpark Bayerischer Wald
Naturerlebnispfade und Bildungseinrichtungen
- 28** | Nationalpark Šumava
Besuchereinrichtungen und Infozentren



WALDFrühling | 32

WALDFrühling

- 32** | Der Naturpark Bayerischer Wald
im Frühlingsflair
Aprilwetter an der Mitternacher Ohe
Zu Reh und Hirsch am Einberg
Von Haidmühle zur Kreuzbachklause
- 37** | Streifzüge durch das wunderbare Abteiland
Der Hochsteinweg
Erlebnispfad auf den Spuren des Bibers
Der Ochsenhöhenweg
- 40** | Gravelbiken im grünen Waldgebirge
Von Waldkirchen zum Dreissessel
- 46** | Frühlingsabenteuer für die ganze Familie
Pumuckl zeigt Gefühl
Spannende Ostereiersuche
Spaß und Action in Viechtach

WALDGenuss

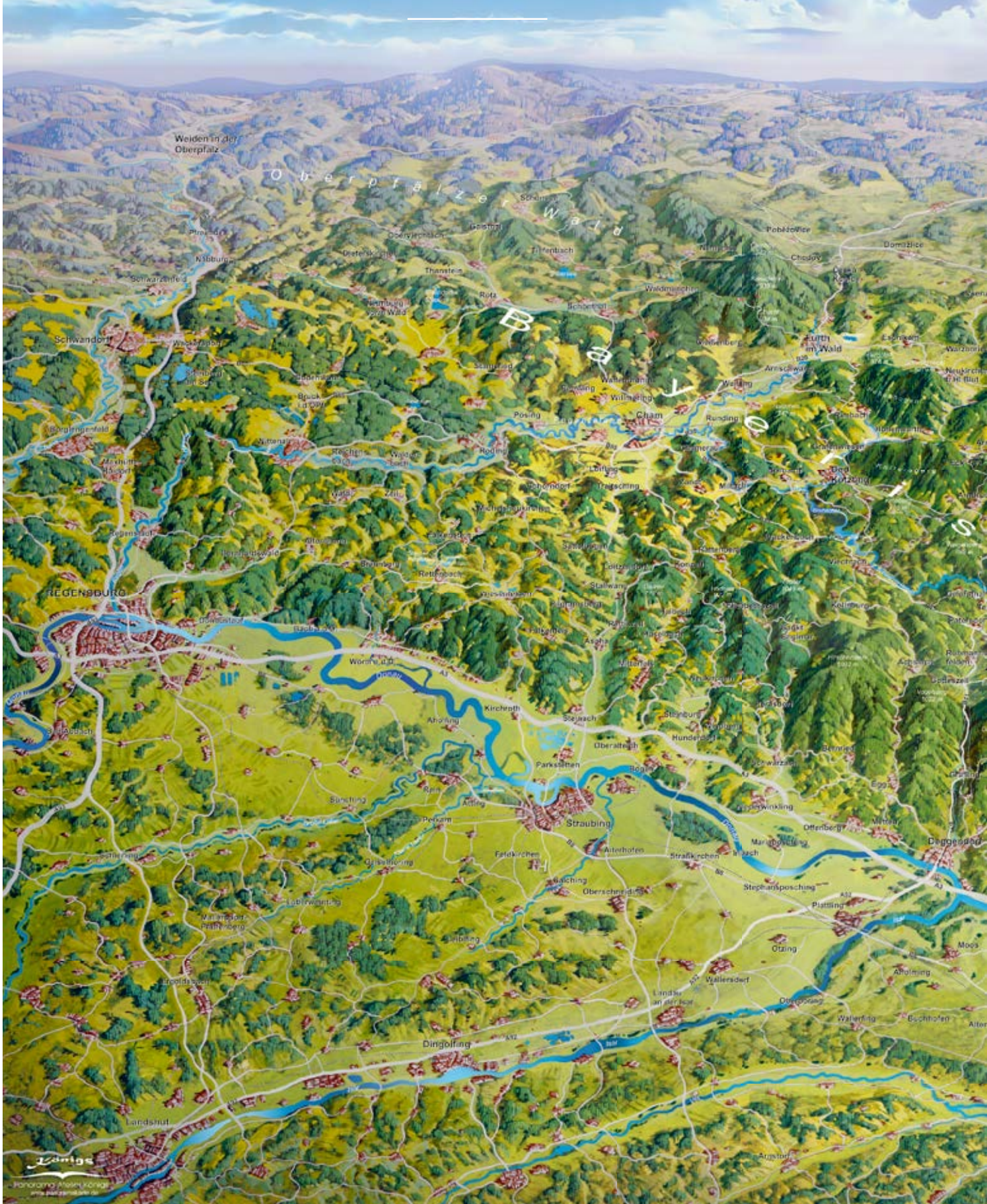
- 52** | Ein Fest der regionalen Kochkultur
Antonia und Alexander Feig über ihr Kochbuch
„fei GUAD“ mit ausgewählten Rezepten
- 62** | Markttage der Region
- 63** | Kulinarik & Gastfreundschaft
- 67** | Bayerische Landesausstellung
„Musik in Bayern“
Die ganze Region wird zur Bühne
- 70** | 650 Jahre Stadt Grafenau

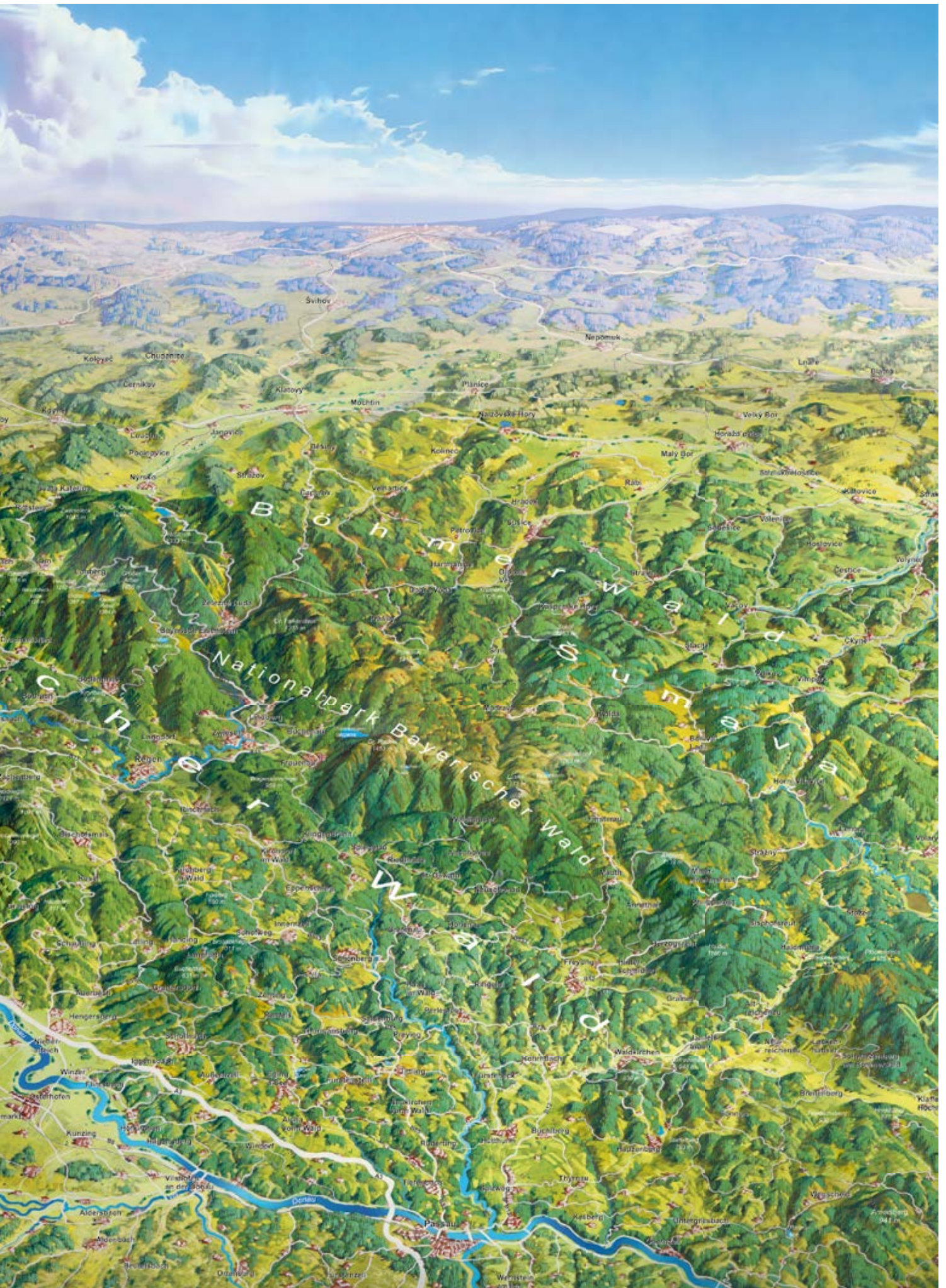
WALDKalender

- 74** | Führungen und Veranstaltungen
Regelmäßige Termine
Termine im März | April | Mai
- 102** | Ausstellungen
- 102** | Standards
Erscheinungsweise und Impressum

Erlebnisregion

Bayerischer Wald





Gemeinden

Aicha vorm Wald
Büchlberg
Eging am See
Fürsteneck
Fürstenstein
Hutthurm
Innernzell
Neukirchen vorm Wald
Perlesreut
Ringelai
Röhrnbach
Ruderting
Saldenburg
Tiefenbach
Tittling/Witzmannsberg
Thurmansbang

Kontakt

Ilztal & Dreiburgenland
Rathausplatz 1 · 94133 Röhrnbach
Marktplatz 10 · 94104 Tittling
Tel. 08582 9609-50
info@ilztal.de
www.ilztal.de



ILZTAL & DREIBURGENLAND

Das Ilztal & Dreiburgenland ist die Region der Burgen-Romantik und wilden Wasserlandschaften. Ihr Geheimtipp: die „schwarze Perle“. So wird die preisgekrönte Flusslandschaft Ilz genannt. Das letzte Wildwasser Ostbayerns besticht durch eine in weiten Teilen unberührte Natur und eine Vielzahl an seltenen Pflanzen und Tieren. Immer wieder gibt es in dem idyllischen Tal neue Facetten der Natur zu entdecken. Das gilt auch für die Wildbachklamm Buchberger Leite. Sie ist eines von „Bayerns schönsten Geotopen“.

Seinen Namen verdankt die Region der Ritterveste Saldenburg und den Schlössern Fürstenstein und Englbürg. Besonders empfehlenswert ist ein Besuch von Schloss Fürsteneck mit seiner barocken Schlosskirche und der Ilz-Infostelle des Naturparks Bayerischer Wald.

Viel zu entdecken gibt es auch im Museumsdorf Bayerischer Wald, einem der größten Freilichtmuseen Europas mit rund 140 Original-Gebäuden aus der Zeit zwischen 1580 und 1850, dem Keltendorf Gabreta und der Westernstadt Pullman City.

Gemeinden

Grainet
Haidmühle
Hinterschmiding
Jandelsbrunn
Neureichenau
Philippensreut

Kontakt

Dreiländereck Bayerischer Wald
Dreisesselstraße 8
94089 Neureichenau
Tel. 08583 960120
tourismus@neureichenau.de
www.dreilaendereckbayerischer-wald.de



DREILÄNDERECK BAYERISCHER WALD

Die Ferienregion „Dreiländereck Bayerischer Wald“ steht für eine unverfälschte Kultur- und Erholungslandschaft und bietet das ganze Jahr über abwechslungsreiche Wander- und Sportmöglichkeiten. Auf dem Massiv des Dreisesselberges (1312 m) treffen die Grenzen von Bayern, Böhmen und Österreich aufeinander. Mit seinen bizarren Felsformationen, die sich im Laufe der Jahrtausende gebildet haben, gilt der Dreiländerberg als geheimnisvoll und sagenumwoben. Er ist Ausgangspunkt verschiedenster, auch grenzüberschreitender Wanderungen und Teil von Deutschlands Premium-Wanderweg, dem „Goldsteig“.

Ebenfalls ein Wahrzeichen der Region ist der 1167 m hohe Haidel, über den einst die Salzsäumer nach Böhmen zogen. Der dortige Aussichtsturm mit Infopavillon begeistert mit einem atemberaubenden Rundblick über die bayerisch-böhmischen Grenzwälder bis weit hinein in die Alpen. Die Region ist prädestiniert für einen abwechslungsreichen Urlaub für die ganze Familie – ob im Sommer beim Wandern, Radeln, Baden, Campen und Golfspielen oder im Winter beim Skifahren und Langlaufen.



FERIENREGION NATIONALPARK BAYERISCHER WALD

Im Herzen des Bayerischen Waldes liegt der älteste Nationalpark Deutschlands. Um dieses Naturparadies liegt die „Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald“, die sich vom großen Arber bis nach Finsterau erstreckt und 12 Gemeinden einschließt. Sie ist eine der schönsten und „wildesten“ Naturlandschaften Deutschlands: eine grüne Waldlandschaft mit endlos erscheinenden Bergketten und fast unberührt wirkenden eiszeitlichen Seen. Zusammen mit dem Nationalpark Bayerischer Wald und dem angrenzenden tschechischen Nationalpark Šumava bildet die Ferienregion das größte Waldschutzgebiet Mitteleuropas. Hier erlebt man faszinierende und selten gewordene Wildtiere, wie Luchs, Eule, Fischotter oder Wanderfalke.

Gleichzeitig erlebt man eine spannende Kulturlandschaft mit beeindruckenden Sehenswürdigkeiten entlang der bekannten „Glasstraße“. Darüber hinaus nimmt die Museumswelt der Ferienregion seine Besucher mit auf eine spannende Wissensreise.

Die „Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald“ ist ein Familienparadies und ein Eldorado für Aktivurlauber, die sich Sommer wie Winter gerne in der Natur bewegen.

Gemeinden

Bayerisch Eisenstein
Frauenau
Hohenau
Kirchdorf im Wald
Lindberg
Mauth-Finsterau
Neuschönau
Sankt Oswald-Riedlhütte
Schönberg
Eppenschlag
Spiegelau
Zwiesel

Kontakt

Ferienregion Nationalpark
Bayerischer Wald
Konrad-Wilsdorf-Straße 1
94518 Spiegelau
Tel. 08553 9793943
info@ferienregion-nationalpark.de
www.ferienregion-nationalpark.de

GENUSS AM FLUSS

Eine Schmankerlwanderung auf historischen Mühlenwegen entlang der schönen Wolfsteiner Ohe.

Der Kartenvorverkauf startet am 16. März 2026.
Anmeldung unter: info@ilztal.de oder Mobil 0151 59043402

Alle Informationen zu Anmeldung, Menü und Wegbeschreibung auf <https://ilztal.de/events/genuss-am-fluss/>

ilztal UND DREIBURGENLAND IM BAYERISCHEN WALD

GENUSS AM FLUSS

IN PERLESREUT

03. MAI 2026



VIECHTACHER LAND

Gemeinden

Kollnburg
Viechtach

Kontakt

Viechtacher Land
Stadtplatz 1
94234 Viechtach
Tel. 09942 808 250
tourist-info@viechtach.de
www.viechtacher-land.de

Das Viechtacher Land zählt zu den beliebtesten Urlaubsregionen im Bayerischen Wald. Das Wahrzeichen Viechtachs, das Naturschutzgebiet Großer Pfahl, ist als „Bayerns Geotop Nr. 1“ ausgezeichnet. Ein Erlebnis ist eine Fahrt mit der Waldbahn durch „Bayerisch Kanada“ – für alle Gäste mit „GUTi“ (GästeServiceUmwelt-Ticket) gratis! Naturerfahrungen locken auch rund um den idyllisch gelegenen Höllensteinsee oder die Burgruine Neunußberg.

Die „Kulturhauptstadt“ Viechtach lockt mit neun Museen (darunter die weltbekannte „Gläserne Scheune“), Konzerten, Kunstausstellungen, Theateraufführungen sowie zahlreichen Festen und Festivals. Zudem ist die Stadt als „Genussort Bayerns“ prämiert.

Kollnburg, malerisch gelegen auf einem Bergrücken, bietet herrliche Rundblicke auf die Bayerwaldberge und den benachbarten Böhmerwald. Das Burgdorf ist idealer Ausgangspunkt für ausgedehnte Wanderungen und interessante Motorrad- oder Mountainbiketouren. Der Kollnburger Hausberg, der Pröller (1048 m) lässt sich auf dem Premiumwanderweg Goldsteig bestens erkunden. Besondere Tipps sind u.a. die Motorrad- und Raritätensammlung, der Bibelgarten oder der bemalte Wald.



Gemeinden

Haibach-Elisabethzell
Konzell
Neukirchen
Rattenberg
Sankt Englmar

Kontakt

Tourist-Info Sankt Englmar
Rathausstraße 6
94379 Sankt Englmar
Tel. 09965 840320
tourist-info@sankt-englmar.de
www.urlaubsregion-sankt-englmar.de

URLAUBSREGION SANKT ENGLMAR

Ankommen und sich wohlfühlen – Urlaub in Bayern, mitten im malerischen Naturparadies Bayerischer Wald, gibt es eine Region, in der dies möglich ist – die Urlaubsregion St. Englmar!

Erkunden Sie Natur pur, entspannen Sie in erstklassigen Wellness-Hotels oder klassifizierten Betrieben und entdecken Sie als Aktivurlauber sowohl im Sommer als auch im Winter vielfältige Freizeitmöglichkeiten, Kulturereignisse und Ausflugsziele!

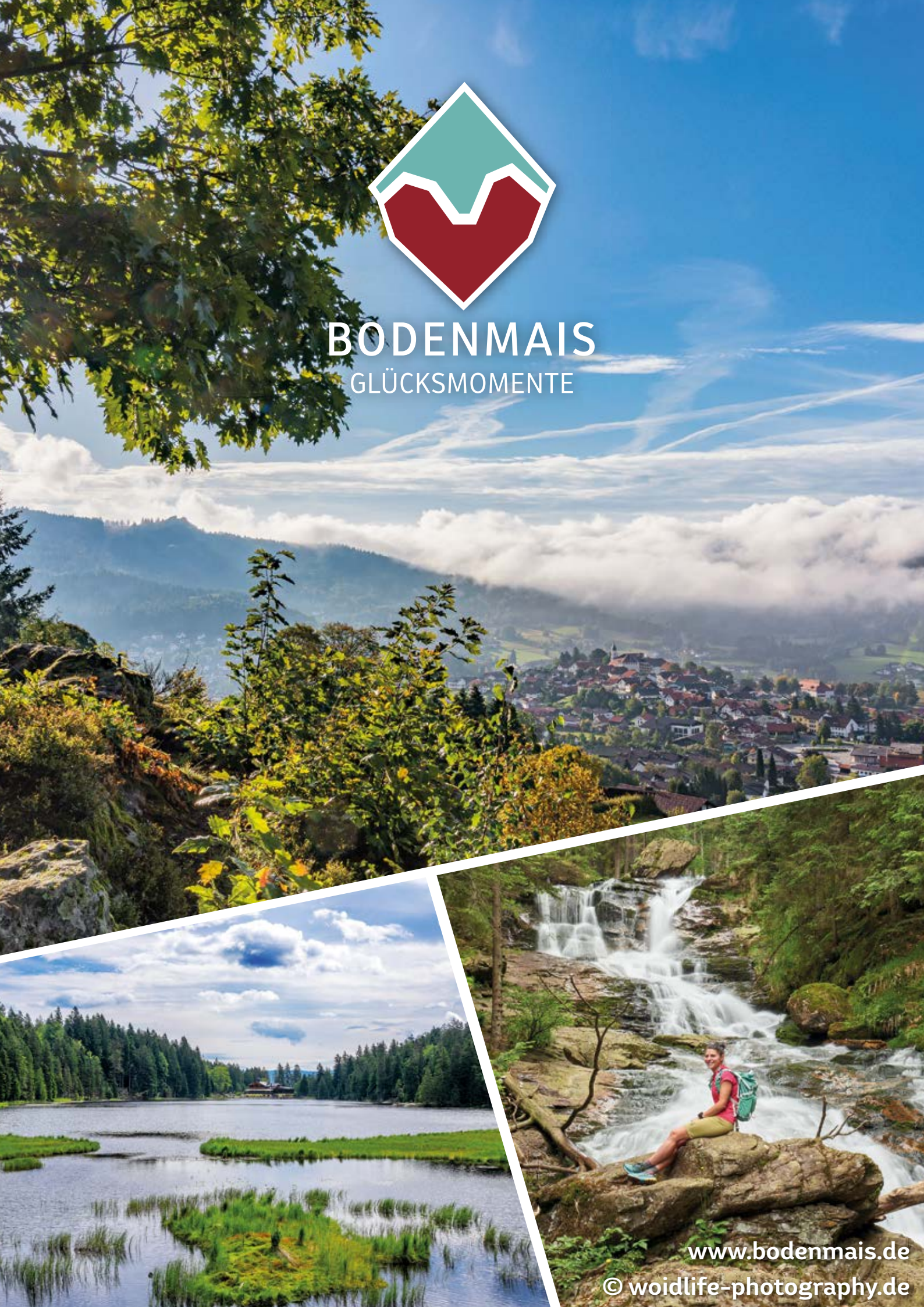
Erleben Sie in der Urlaubsregion St. Englmar einen unvergesslichen Aufenthalt in der faszinierenden Naturlandschaft des Bayerischen Waldes, mit herzlichen Gastgebern, die Ihnen (fast) jeden Wunsch von den Augen ablesen können.

Urlaub mit Herz im Bayerischen Wald



BODENMAIS

GLÜCKSMOMENTE



www.bodenmais.de

© woidlife-photography.de

Das
Stemp

Last Minute Special

2 Übernachtungen mit $\frac{3}{4}$ Verwöhnepension

- Reichhaltiges Frühstücksbuffet
- Nachmittagssnack inkl. Kaffee und Tee
- 5-Gänge-Abendmenü
- Nutzung unserer Wellnessoase
- Teilnahme am Wochenprogramm
- Gutschein für einen Cocktail Ihrer Wahl

Ab
394,00 €
pro
Person

DAS STEMPS *** WELLNESSRESORT**

Herbert Stemp | Goldener Steig 24 | D-94124 Büchlberg
Tel. +49(0)8505 916790-0 | info@das-stemp.de | www.das-stemp.de



SCHENKEN SIE
Herzens-
momente



BODENMAIS

Landkreis Regen
689m

Kontakt

Bodenmais Tourismus & Marketing GmbH
Bahnhofstraße 56
94249 Bodenmais
Telefon: 09924/778-135
info@bodenmais.de
www.bodenmais.de



Erlebnenswert: Erlebnisberg Silberberg mit historischem Besucherbergwerk, JOSKA Glasparadies mit Joschi's Kinderland, Rißlochwasserfälle (die höchsten im Bayerischen Wald), Aktivzentrum Bretterschachten, Natur-Entdecker-Pfad „Woid Woifes Welt“, Ameisenstraße, idyllischer Kurpark mit Silberberg-Hallenbad mit Saunapark sowie Silberberg-Freibad. In der Umgebung: Kleiner und Großer Arbersee, Kleiner und Großer Arber.

FREYUNG

Landkreis Freyung-Grafenau
655m

Kontakt

Touristinformation Freyung
Infostelle:
Stadtplatz 10 (Stadtplatzcenter)
Postanschrift:
Rathausplatz 1
94078 Freyung
Tel. 08551 588150
touristinfo@freyung.de
www.freyung.de



Erlebnenswert: Schloss Wolfstein (um 1200 n.Chr.) mit Museum Jagd-Land-Fluss, Nationalpark/Naturpark-Infostelle und landkreiseigener Galerie; Schramlhaus (ältestes Bauernhaus im Ort) mit Heimatmuseum, Weinfurtners Bergglashütte im Ortsteil Geyersberg; Wildbachklamm Buchberger Leite (eines der schönsten Geotope Bayerns), Auenpark; Naturbad; Saunaoase, Rodelbahn; Eishalle.

GRAFENAU

Landkreis Freyung-Grafenau
609m

Kontakt

Touristinformation Grafenau
Rathausgasse 1
94481 Grafenau
Tel. 08552 962343
tourismus@grafenau.de
www.grafenau.com



Erlebnenswert: Historischer Stadtplatz der ältesten Stadt im Bayerischen Wald; KurErlebnispark BÄREAL mit „Tor zur Wildnis“ und Wellen-Freibad „Bärenwelle“; Rodelbahn „Bärenbob“; Indoor-Erlebnisswelt „Babalu“; Bauernmöbel- und Schnupftabak- und Stadtmuseum; Ganzjahres-Eishalle.



Erlebnenswert: Schwarzer Regen, der längste Fluss des Bayerischen Waldes, im Stadtzentrum; Kurpark auf der Regeninsel; Burgruine Weißenstein mit Gläsernem Wald; Museum im „Fressenden Haus“; Niederbayerisches Landwirtschaftsmuseum, 21 Bier- und Eiskeller (etwa 300 Jahre alte Gewölbe); 13 Terrainkurwanderwege; Freibad; Eishalle.

REGEN

Landkreis Regen
532m

Kontakt

Tourist-Information Regen
Schulgasse 2
94209 Regen
Tel. 09921 604-452
tourist@regen.de
www.regen.de



Erlebnenswert: Marktplatz mit historischer Ringmauer; Museum Goldener Steig in einem der alten Wehrtürme; Stadtpark; Auswanderermuseum im Emerenz-Meier-Haus; Alte Hausbrennerei Penninger mit Besucherzentrum; Naturschutzgebiet Saußbachklamm; Aussichtsturm am Oberfrauenwald; Kurparksee Erlauzwiesel; Karoli-Badepark mit Hallenbad, Mediterraneum, Sauna und Freibad; Kletterwald; Eishalle.

WALDKIRCHEN

Landkreis Freyung-Grafenau
573m

Kontakt

Touristinformation Waldkirchen
Marktplatz 17
94065 Waldkirchen
Tel. 08581 19433
tourismus@waldkirchen.de
www.urlaub-in-waldkirchen.de



Erlebnenswert: Höchste Kristallglas-Pyramide der Welt; erstes deutsches Waldmuseum; Theresienthaler Museumsschlösschen; Glaskapelle aus Glassteinen; Unterirdische Gänge; 1. Dampfbierbrauerei Pfeffer; Kaffeerösterei Kirmse; Bärwurzerei Hiecke; Erholungsbad ZEB; Bayerwald-Sauna.

ZWIESEL

Landkreis Regen
581m

Kontakt

Touristinformation Zwiesel
Stadtplatz 27
94227 Zwiesel
Tel. 09922 7099011
zwiesel@ferienregion-nationalpark.de
www.zwiesel.de

ARBER

Landkreise Regen / Cham

Kurzporträt

1456 Meter hoch. 4 Gipfel.
Arber-Bergbahn ganzjährig geöffnet.
Einkehrmöglichkeit im Arberschutzhaus
und in der Eisensteiner Hütt'n.

www.arber.de



Die höchste Erhebung des Bayerischen Waldes ist der Große Arber. Der im niederbayerischen Landkreis Regen und im oberpfälzischen Landkreis Cham gelegene Berg ist ein beliebtes Ausflugsziel für Wintersportler, Wanderer und Urlauber auf der Suche nach Erholung und Freizeitaktivitäten.

DREISESSEL

Landkreis Freyung-Grafenau

Kurzporträt

Plöckenstein 1364 Meter hoch,
Hochstein 1332 Meter hoch,
Dreisesselfelsen 1312 Meter hoch.
Wanderweg zum Steinernen Meer.
Einkehrmöglichkeit im Berggasthof.

www.dreisessel.com



Auf dem mächtigen Bergzug aus Dreisesselfelsen, Hochstein und Plöckenstein treffen die Länder Bayern, Böhmen und Österreich aufeinander. Der Sage nach saßen vor langer Zeit die Könige dieser Länder auf dem Dreisesselfelsen und haben sich um ihre Grenzen gestritten...



Zur Knödelwerferin

GASTHAUS • CAFÉ • KULTUR

Gepflegte Tradition in angenehmer Atmosphäre

www.knoedelwerferin-deggendorf.de

Schlachthausgasse 1 | 94469 Deggendorf | Tel. 0991/4767





Der Aufstieg auf den Gipfel mitten im Nationalpark-Gebiet lohnt sich: Der Ausblick auf Großen Arber, Großen Osser, Großen Rachel und die Stadt Zwiesel ist herrlich. Sehenswert ist vor allem das Höllbachspreng, eine Schlucht, in dem der Höllbach in mehreren kleinen Wasserfällen herabstürzt und in Rinnsalen zur Höllbachschwelle (einem kleinen See) läuft.

FALKENSTEIN

Landkreis Regen

Kurzporträt

Großer Falkenstein 1315 Meter hoch.
Kleiner Falkenstein 1190 Meter hoch.
Einkehrmöglichkeit im Falkenstein-Schutzhaus.

www.schutzhaus-falkenstein.de



Die Region rund um den Haidel ist ein Eldorado für Wanderer und Langläufer – und zwar aus allen Himmelsrichtungen. Vom 35 Meter hohen Aussichtsturm hat man eine der schönsten Fernsichten im südlichen Bayerischen Wald mit Blick zu den Alpen und den Bayer- und Böhmerwaldbergen. Panoramatafeln an der Aussichtsplattform erklären das Blickfeld.

HAIDEL

Landkreis Freyung-Grafenau

Kurzporträt

1167 Meter hoch.
Aussichtsturm mit 159 Stufen.
Wanderweg zum verlassenem Dorf Leopoldsreut.

www.grainet.de



- Historisches Waldgasthaus
- Im Nationalpark
- Urige Gaststub'n
- Deftige Brotzeiten
- Mittagstisch - Café - Kuchen
- Kinderspielplatz
- Kleintierhaltung
- Schwellsteig
- Biergarten
- Bier vom Stoa
- Triffter-Weiber

Fam. Lettenmaier seit 1870
Tel. 09925 460

[Folgen Sie uns auf Facebook](https://www.facebook.com/schwellhaeusl)

www.schwellhaeusl.de




Liebevoll vom Hüttenwirt zubereitet

- gewohnt traditionell-bayerische Gerichte
- herzhafte Brotzeiten
- typische Mehlspeisen
- große Gaststube mit Kamin und Panoramaverglasung
- Sonnige Aussichtsterrasse
- Übernachtungsmöglichkeiten
- 10x 4-Bettzimmer

Öffnungszeiten
ab 01.05. – 31.10. tägl. von 10 – 17 Uhr
NEU: Online-Buchungs-Portal.
www.schutzhaus-falkenstein.de
info@schutzhaus-falkenstein.de

HIRSCHENSTEIN

Landkreise Regen / Straubing-Bogen

Kurzporträt

1095 Meter hoch.

7 Meter hoher Aussichtsturm.

4 Wanderwege führen auf den Gipfel.

Info: <https://www.bayerischer-wald.de/attraktion/hirschenstein-im-bernriederwinkel-d111baa5cc>



Auf der felsübersäten Kuppe des von Buchenwäldern bewachsenen Berges Hirschenstein auf dem Grenzgebiet der Gemeinden Achslach, Schwarzach und St. Englmar, befindet sich ein steinerner Aussichtsturm. Der Fernblick reicht im Osten vom Großen Arber bis zum Dreisessel, im Süden ist der Raum von Deggendorf bis Straubing und im Westen bis zum Gallner zu sehen.

LUSEN

Landkreis Freyung-Grafenau

Kurzporträt

1373 Meter hoch.

Abfahrt mit dem Schlitten möglich.

Einkehrmöglichkeit im Lusenschutzhause.

www.lusenwirt.de



Riesige Granitfelsblöcke, die auf die Eiszeit zurück gehen, machen diesen Gipfel im Nationalparkgebiet zu etwas Einzigartigem. Das Bayerische Landesamt für Umwelt hat das Blockmeer im September 2005 mit dem Gütesiegel „Bayerns Schönste Geotope“ ausgezeichnet. Im Sommer führt die steile „Himmelsleiter“ auf den Berg, in der kalten Jahreszeit ein bequemerer Winterweg.

RACHEL

Landkreis Freyung-Grafenau

Kurzporträt

1453 Meter hoch.

Wanderwege zu Rachelkapelle und

Rachelsee (im Winter nicht geräumt).

Einkehrmöglichkeit in der Racheldienst-
hütte (im Winter nicht geöffnet).

www.bayerischer-wald.de/Media/Attraktionen/Grosser-Rachel



Der Große Rachel ist der zweithöchste Berg im Bayerischen Wald, jedoch der höchste Berg im Nationalpark. Die Wälder im Rachelgebiet galten von jeher als geheimnisvoll. Rachelkapelle, der sagenumwobene Rachelsee und alte, abgestorbene Bäume, in deren Schutz ein neuer wilder Wald entsteht, prägen das Bild.

Adults
only

Hüttenhof

WELLNESS, KUSCHELN &
GLÜCKSMOMENTE

★★★★S

BERGDORF
HÜTTENHOF
LUXUS-BERGCHALETS



Genießen Sie romantische Wohlfühl- momente im Erwachsenenhotel

Erleben Sie unvergessliche Momente und Zweisamkeit in unserem Adults Only Hotel – wo Romantik, Entspannung und Genuss mit Highlights wie Sky SPA und Infinity Pool auf Sie warten. Die herzliche Atmosphäre und unser Team machen Ihren Urlaub zu einem Erlebnis, das Sie nie vergessen werden.

www.hotel-huettenhof.de

Luxus und Erholung warten in Ihrem eigenen Luxus-Bergchalet auf Sie

Entfliehen Sie dem Alltag und genießen Sie pure Privatsphäre und Entspannung – mit eigenem Whirlpool, Sauna und traumhaftem Ausblick in die Natur des Bayerischen Waldes.

www.bergdorf-huettenhof.de

Buchen Sie Ihren romantischen Urlaub zu zweit

info@hotel-huettenhof.de · Tel.: +49 (0)8585 / 9605640

57
WOHLFÜHL- &
KUSCHELZIMMER

NEU

SKY-POOL
11 m

5
SAUNEN

3.500 qm²
WELLNESSOASE

INNEN
POOL 11 m
22 m
Infinity-Außenpool

9 LUXUS
BERG
CHALETS

Jetzt buchen





Wilde Natur erleben im Nationalpark Bayerischer Wald

Als Deutschlands ältester Nationalpark ist der Nationalpark Bayerischer Wald Vorreiter für die bundesweit geltende Nationalpark-Philosophie „Natur Natur sein lassen“. Zusammen mit dem Nachbarnationalpark Šumava in Tschechien bildet er das größte Waldschutzgebiet Mitteleuropas. Nirgendwo sonst zwischen Atlantik und Ural darf sich Natur auf so großer Fläche nach ihren eigenen Gesetzen entwickeln. So haben Stürme und der Borkenkäfer als Motor der Walderneuerung die Wälder des Mittelgebirgskamms entlang der tschechischen Grenze in den letzten drei Jahrzehnten grundlegend umgestaltet: Aus Wirtschaftswald von gestern entsteht hier Urwald von morgen. Hier finden so seltene Tiere wie Luchs, Auerhahn oder Habichtskauz Rückzugsräume, wie es sie sonst kaum noch in Deutschland gibt. Diesen besonderen Wald hautnah zu erleben, Natur verstehen zu lernen, die Wildnis zu spüren – das sollten sich Interessierte und Naturbegeisterte auf gar keinen Fall entgehen lassen! Über 300 km hervorragend markierte Wanderwege, rund 200 km Radwege sowie 80 km Loipen laden dazu ein, in die wilde Waldnatur des Nationalparks einzutauchen und sich von der Faszination dieses einmaligen Naturschatzes anstecken zu lassen.



Buchenaustrieb an der Sagwassersäge.

Vom Großalmeyerschloss genießt man auch einen tollen Lusenblick.

Das hölzerne Gipfelkreuz am Großalmeyerschloss.

Ranger Sigfried Schreib.

IN DER WELT DER WALDEINSAMKEIT

Es müssen nicht immer Lusen, Rachel oder Falkenstein sein

Neben den bekannten Gipfeln gibt's im Nationalpark viele weitere lohnende Ziele. Da wäre zum Beispiel eine Tour entlang des Sagwassers zum Tummelplatz und weiter zum Großalmeyerschloss. Was an der Runde so besonders ist, verrät uns Ranger Sigfried Schreib, der im Lusengebiet seine zweite Heimat gefunden hat.

„Das ist eine Wanderung, auf der man weitgehend allein im Wald unterwegs ist“, verspricht Schreib. „Leute, die Einsamkeit suchen, werden hier also sicher fündig.“ Dazu gibt's eine gehörige Portion Wildnis gepaart mit Zeugen der Kulturgeschichte, wie der Experte verspricht. Und nun aber los: Gestartet wird an der Sagwassersäge in der Nähe

des Nationalparkzentrums Lusen. Hier gibt's nicht nur einen Parkplatz, sondern auch eine Igelbushaltestelle.

Orientierung bietet zunächst die Markierung „Hauptwanderweg Baumgruppe“ in Richtung Nationalparkzentrum Lusen. Wir überqueren dafür den Bach Sagwasser, der unterhalb des Lusens entspringt. Nach der Holzbrücke wandern wir leicht aufwärts durch einen fürs Schutzgebiet so typischen Bergmischwald. Wenig später erreichen wir eine Kreuzung, an der wir uns rechts halten und somit auf die Markierung „Rippenfarn“ wechseln. Es dauert nicht lange, bis der Weg wieder auf den Bergbach trifft, dessen Verlauf wir von nun an längere Zeit folgen. Nach etwa einer



DATEN ZUR TOUR

Länge: 12,5 Kilometer

Dauer: 4 ¼ Stunden

Höhendifferenz: 440 Meter

Start: Igelbushaltestelle/Parkplatz Sagwassersäge

*Code scannen für
digitales Kartenmaterial zur Tour.*





Die alte Forstdienstshütte am Tummelplatz ist heutzutage ein beliebtes Fotomotiv.

Auf zum letzten Anstieg: An der Infotafel geht's hinein in den Wald Richtung Großalmeyerschloss.

Gehören zu den ersten Farbtupfern im wilden Wald: die Frühblüher Soldanelle, Pestwurz und Sumpfdotterblume.

Die Wege im Nationalpark sind stets bestens markiert.

Fotos: Daniela Blöching, Annette Nigl, Willi Selwitschka, Gregor Wolf

dreiviertel Stunde erreichen wir die Sagwasser-Klause auf 945 Metern Höhe. Der Charme des ehemals zur Holztrift angelegten Stausees liegt darin, dass die Natur ihn sich langsam zurückerobert und wieder in ihre Dynamik eingliedert. Für Wanderer ist es zudem die ideale Gelegenheit nach den ersten absolvierten Höhenmetern eine kurze Rast einzulegen. „Das Tal ist an der Stelle recht eng“, sagt Siegfried Schreiber. „Und gerade im Frühling richtig wild. Einfach mal die Augen schließen, dem Rauschen vom Wasser zuhören und den Gedanken freien Lauf lassen“, empfiehlt der Ranger. „Da kann man sich schnell vom Alltag lösen und in die Natur eintauchen.“ Das satte Frühlingsgrün der Buchen und das vielstimmige Konzert der Vögel würden das Übrige zur glücklich machenden Waldstimmung beitragen. Für etwas Farbe sorgen derweil ein paar Frühblüher. „Das erste, was rauskommt, ist meist die weiße Pestwurz“, weiß Schreiber. „Ein bisschen später folgt dann die Soldanelle, ein wunderschönes violettes Blümchen.“ Aber auch das weiße Buschwindröschen und die gelbe Sumpfdotterblume kämpfen sich früh aus dem Waldboden.

Nach der Klausen-Pause geht's weiter leicht bergan, bis nach einiger Zeit abermals eine Kreuzung erscheint. Linker Hand geht's steil bergauf zum Lusen. Wir wählen jedoch den rechten Weg mit der Markierung „Grünes Dreieck“ in Richtung Tummelplatz. Nach einer kleinen Senke zieht sich der Weg lange Zeit parallel zum Hang und bietet abwechslungsreiche Waldbilder. Verschiedene Baumarten, kleine und große Bäume, stehendes und liegendes Totholz bieten vielgestaltige Lebensraumnischen für Pflanzen, Tiere und Pilze.

AUSSICHTSFELSEN AUF 1196 METERN

Einige Zeit später gesellt sich von rechts der Weg mit der Markierung „Arnika“ zu uns. Dies wird unser späterer Abstieg sein. Zunächst wandern wir jedoch noch ein kurzes Stück geradeaus, bis sich der Tummelplatz, eine ehemalige Hochweide auf 1140 Meter Höhe, vor uns öffnet. Bevor wir die Insel im Waldmeer ausgiebig genießen, geht's aber noch schnell weiter zum höchsten Punkt des Tages. Rund zehn Minuten dauert der Aufstieg zum Großalmeyerschloss. Der Steig beginnt direkt an der Tummelplatzhütte und führt an einer Informationstafel vorbei in den Wald hinein. Auf den letzten Metern zum Gipfel des markanten, 1196 Meter hohen Aussichtsfelsens ist etwas Trittsicherheit erforderlich. Für die Mühen wird man aber reichlich belohnt.

Auch wenn der Gipfel mit seinem kleinen hölzernen Kreuz ringsherum von Bäumen gesäumt ist, kann man bei gutem Wetter ein weites Panorama genießen. „Da sieht man hauptsächlich das östliche Nationalparkgebiet bis hin nach Finsterau“, erklärt Schreiber. „Aber auch der Lusen kann erspäht werden.“ Nach dem Aufsaugen der weiten Blicke geht's den kurzen Stichweg zurück zum Tummelplatz, an dem jetzt die hoffentlich reichlich mitgebrachte Brotzeit ausgepackt wird.

Auf der Wiese steht ein mächtiges Haus, eine alte Forstdienstshütte. „Gerade an erhaltenen Kulturstätten, wie hier am Tummelplatz, kann man sich ein wenig in die Vergangenheit hineinversetzen, in die Situation wie hier einst gelebt wurde“, so der Ranger. Neben der gedanklichen Reise in die Historie des einstigen Sammelplatzes für im Wald weidende Rinder „gibt's hier aber auch ganz oft wohlig warmen Sonnengenuss“, berichtet Schreiber. „Da schmeckt's gleich doppelt so gut.“

Nachdem alles wieder im Rucksack verstaut ist, wandern wir letztendlich zurück gen Tal. Auf dem bereits bekannten Weg geht's ein kleines Stück nochmal dem „Grünen Dreieck“ folgend zur Kreuzung retour. Hier wählen wir jetzt den linken Weg mit der Markierung „Arnika“ in Richtung Sagwassersäge. Der Weg führt sanft bergab und kreuzt nach einiger Zeit einen Schotterweg. An Trinkwasserquellen vorbei geht's weiter geradeaus in einen Pfad, der uns schließlich zurück zur Sagwassersäge bringt.



GREGOR WOLF

*Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald,
Medien- und Öffentlichkeitsarbeit*



VOM **WALD** DAS BESTE *im Frühling*

Wenn der Frühling im **Bayerischen Wald** Einzug hält, erwacht die Natur aus ihrem Winterschlaf und es zieht uns wieder nach draußen: Wiesen und Wälder erstrahlen in frischem Grün, klare Luft und Vogelgesang begleiten jeden Schritt.

Von den **beeindruckenden Gipfeln** des Großen Arber, Rachel und Lusen bis zu malerischen Aussichtspunkten und ruhigen Seen führen die Wanderwege der Region durch **unberührte Natur** und eröffnen **unvergessliche Abenteuer**. Ob lange Fernwanderwege, idyllische Pfade entlang plätschernder Flüsse oder entspannte Touren durch die erwachende Wildnis - die Ferienregion bietet ideale Routen für jeden Anspruch und jedes Wandergefühl. Neben **einzigartigen Naturerlebnissen** erwartet Besucher und

Einheimische auch in diesem Jahr ein **umfangreiches Veranstaltungsangebot** in den 12 Gemeinden der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald.

Zünftige Volksfeste, festliche Musikveranstaltungen, kreative Handwerks- und Kunstmärkte und vieles mehr lassen tief verwurzeltes Brauchtum und gelebte Tradition lebendig werden. Besonders im Frühling laden das **Zwieseler Osternest** zur gemeinsamen Ostereiersuche mit der Familie ein. Weitere traditionelle Feste für Groß und Klein sind der **Frühlingskirta in Lindberg** und das **Maibaumaufstellen** in allen Orten der Ferienregion. Wer noch mehr erleben möchte, findet alle Termine im Veranstaltungskalender der Ferienregion.

Aktiv durch den Frühling

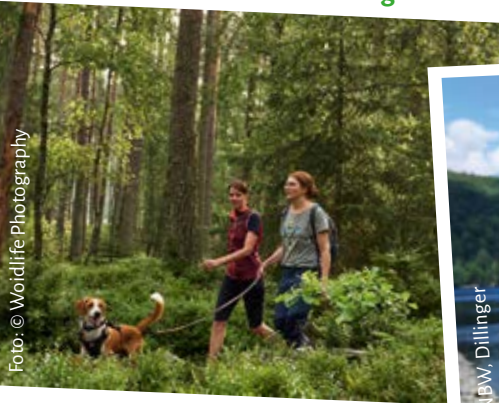


Foto: © Worldlife Photography

Natur spüren - Ruhe finden



Foto: © ENBW, Dillingert

Feste feiern - Tradition erleben



Foto: © Heimatverein Neuschönau

Mehr Events

VOM **WALD**
DAS BESTE.





Hereinspaziert!

Der Eintritt in alle Besuchereinrichtungen des Nationalparks ist frei.
Informationen zu den Öffnungszeiten gibt's unter www.nationalpark-bayerischer-wald.de

NATIONALPARKZENTRUM FALKENSTEIN

HAUS ZUR WILDNIS mit Dauer- und Wechselausstellungen
TIER-FREIGELÄNDE mit 3,5 km Wanderwegen;
präsentiert werden 4 Arten
STEINZEITHÖHLE als Zeitreise in die Urgeschichte der Region

Tel.: +49 9922 5002-0

E-Mail: hzw@npv-bw.bayern.de

Navi: Eisensteiner Straße 20, 94227 Lindberg

Igelbus- und Waldbahn-Haltestelle: Ludwigsthal

WALDGESCHICHTLICHES MUSEUM ST. OSWALD

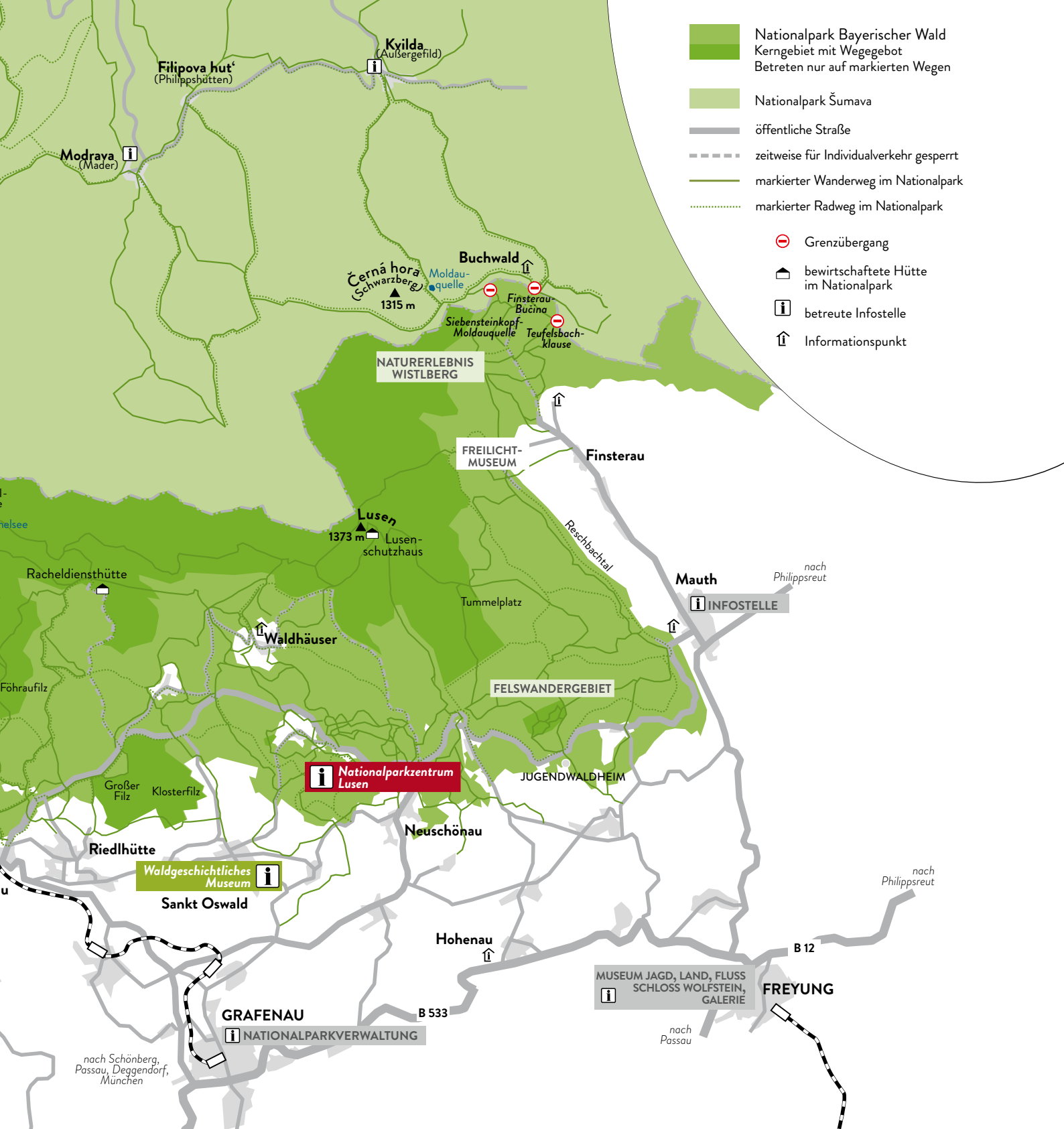
Dauerausstellung zur Entstehungs-,
Nutzungs- und Kulturgeschichte der Nationalparkregion
sowie verschiedene Wechselausstellungen

Tel.: +49 8552 974889-0

E-Mail: wgm@npv-bw.bayern.de

Navi: Klosterallee 4, 94568 St. Oswald

Igelbus-Haltestelle: St. Oswald, Waldgeschichtliches Museum



NATIONALPARKZENTRUM LUSEN

HANS-EISENMANN-HAUS
mit Dauer- und Wechselausstellungen

TIER-FREIGELÄNDE
mit 7 km Wanderwegen;
präsentiert werden rund 40 Arten

PFLANZEN-FREIGELÄNDE
mit 200 einheimischen Arten

GESTEINS-FREIGELÄNDE
zur Geologie der Region

BAUMWIPFELPFAD der Erlebnisakademie
Länge: 1 300 m, höchster Punkt: 44 m.
Eintrittspreise und Infos unter:
www.treetop-walks.com/bayerischer-wald

Tel.: +49 8558 9615-0
E-Mail: heh@npv-bw.bayern.de
Navi: Böhmsstraße 39, 94556 Neuschönau
Igelbus-Haltestelle: Nationalparkzentrum Lusen

Unter www.nationalpark-bayerischer-wald.de/anreise informiert eine Karte über alle Nationalpark-Einrichtungen, Parkplätze sowie Bus- und Bahn-Haltestellen.

Dort sind auch die GPS-Koordinaten sowie Daten für Navigationsgeräte angegeben, zudem ist auf die Fahrpläne der öffentlichen Verkehrsmittel verlinkt.



Naturpark Bayerischer Wald

Im Südosten der Bundesrepublik, zwischen der Donau und den Hochlagen, entlang der bayerisch-böhmischen Grenze liegt der Naturpark Bayerischer Wald. Im Osten grenzt der Nationalpark Bayerischer Wald und im Norden der Naturpark Oberer Bayerischer Wald an. Nachbarn auf tschechischer Seite sind das Landschaftsschutzgebiet und der Nationalpark Böhmerwald.

Der Naturpark Bayerischer Wald besteht bereits seit 1967 und ist damit einer der ältesten Naturparke Bayerns. Umfasste er zunächst nur den Altlandkreis Regen, erstreckt er sich heute auch über die nördlich der Donau gelegenen Teile der Landkreise Deggendorf und Straubing-Bogen sowie über den Landkreis Freyung-Grafenau und umfasst eine Fläche von ungefähr 278.000 ha.

Erwandern Sie den Naturpark auf dem weitläufigen und einheitlich markierten Wanderwegenetz. Entlang der Wege finden Sie Naturerlebnispfade, die vor Ort Auskunft über ökologische Zusammenhänge geben und das Erleben der Natur mit allen Sinnen ermöglichen. Zudem bietet der Naturpark ein umfangreiches Bildungsprogramm mit vielfältigen Veranstaltungen, Führungen und Exkursionen von der Donau und Ilz über den Großen Pfahl bis hin zum Dreisessel und Arber an. Erfahren Sie mehr über den Naturpark Bayerischer Wald bei einem Besuch der Erholungs- und Informationseinrichtungen.

Kontakt

www.naturpark-bayer-wald.de



Informationshaus Zwiesel

Das Naturparkhaus, das aus regionalen heimischen Holz und natürlichen, biologisch abbaubaren Dämmstoffen konzipiert ist, beinhaltet sowohl die Naturparkverwaltung als auch das Besucherzentrum.

In diesem zeigt eine Energietechnik-Ausstellung die Funktionsweise des Nullenergiehauses. In das EG ist zusätzlich eine naturkundliche Dauerausstellung integriert. Sie stellt die Beziehung Mensch – Natur im Wandel der Zeit vor. Das Besondere an dieser Ausstellung ist das komplette Fehlen von schriftlichen Informationen, um die interaktiven Sinne der Gäste anzusprechen.



NaturparkWelten Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein

Der Grenzbahnhof Bayerisch Eisenstein bietet Informationen über die Nationalparke Šumava und Bayerischer Wald, das Landschaftsschutzgebiet Šumava und den Naturpark Bayerischer Wald. Im Hauptgebäude sind auf fünf Etagen Ausstellungen zur Geschichte des Eisenbahnbaus durch den Bayerischen Wald und Böhmerwald und zum König Arber zu sehen, ebenso ein Skimuseum und das Europäische Fledermauszentrum. Zudem lädt das Restaurant im historischen Wartesaal I. Klasse zum Verweilen und zur Einkehr ein.



Ilz-Infostelle in Schloss Fürsteneck

Die Ilz ist eine der letzten Wildflusslandschaften der Bundesrepublik. Die Ilz-Infostelle liegt ca. in der Mitte zwischen den Quellen am Rachel und der Mündung der Ilz in die Donau bei Passau. Die Gäste erhalten viele Infos zur Lebensraumvielfalt im und am Gewässer und zur Geologie. Der Hauptbereich widmet sich der Flussperlmuschel.



Pfahl-Infostelle Viechtach

Die erlebnisreiche Dauerausstellung „Der Pfahl im Bayerischen Wald“ im Alten Rathaus am Stadtplatz bietet Interessantes und Wissenswertes rund um das Thema Pfahl: Landschaft und Lebensräume, Tiere und Pflanzen, Entstehungs- und Nutzungsgeschichte, Pfahl-Sage, Burgen und Schlösser oder eine Steinbruch-Inszenierung. Wechselausstellungen und eine Info-Theke informieren über den Naturpark.

Das angegliederte Naturparkbüro, die Umweltsation Viechtach, bietet ein Bildungsprogramm mit Führungen, Vorträgen und Fortbildungen an. Die Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen in der Pfahl-Region für die Landkreise Regen und Freyung-Grafenau werden von hier aus koordiniert.

SCHLOSSGASTHOF

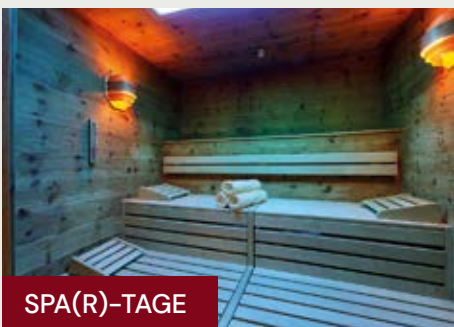
Rösch
HOTEL ★★★ superior

WELLNESS & ERHOLUNG IM OBEREN BAYERISCHEN WALD

Der Schlossgasthof Rösch ist ein kleines, erschwingliches Wellnesshotel im Bayerischen Wald.

Wir sind ein familiengeführtes, gäste- und serviceorientiertes Hotel in historischen Gemäuern. Hier können Sie sich zum Entspannen zurückziehen oder diesen Ort zum Ausgangspunkt Ihrer Urlaubsaktivitäten machen.

Adults
only 15+
Herzlich willkommen



SPA(R)-TAGE

nur bei Anreisen am Sonntag buchbar:
4 bezahlen, 5 wohnen!

5 Übernachtungen mit Frühstück
inkl. ¼-Verwöhpension
1 Glas Sekt am Abend zur Begrüßung
1 Candle light Dinner für 2 Personen
Pro Person 1 Cocktail an der Bar

Preis pro Person im DZ
Zimmer Pelkhoven Komfort 481,00 €
Zimmer Nothaft Komfort + 521,00 €
Schloss Suite 572,00 €



SCHNUPPER-TAGE

bei Anreise: Di., Mi., Do., Fr., Sa.
3 Übernachtungen mit Frühstück
inkl. ¼-Verwöhpension
1 Glas Sekt am Abend zur Begrüßung
1 Package mit Hot-Stone-Rücken-Massage
und Kopfmassage mit Menthol (ca. 40 Min.)
1 Flasche Schloss-Sekt auf dem Zimmer

Preis pro Person im DZ
Zimmer Pelkhoven Komfort 418,00 €
Zimmer Nothaft Komfort + 438,00 €
Schloss Suite 484,00 €

SCHNÄPPCHEN-
ANGEBOT
bei Anreise
So., Mo.:
+ 1 Tag gratis p. P.
(4 Nächte)



RELAXTAG (DAY SPA)

von 8:30 bis 21:45 Uhr
- Frühstücksbuffet 7:30–10:00 Uhr
- Badetasche mit kuscheligem Bademantel
und Saunatuch für Ihren Wellnesstag
- Relaxen im SPA-Bereich ab 10:00 Uhr
Sauna ab 11:30 Uhr
- Aromaöl-Rückenmassage 25 Min.
- Nachmittagsnack 14:30–16:00 Uhr
- 5 Gänge Menü zum Abendessen
im Restaurant von 18:00–20:00 Uhr

Mo-Do p. P. € 135,- | Fr-Sa p. P. € 150,-

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage

HOTEL SCHLOSSGASTHOF RÖSCH • Wolfgang Rösch • Kirchplatz 10 • 93476 Blaibach
Tel: 09941 / 9467-0 • info@schlossgasthof-roesch.de • www.schlossgasthof-roesch.de

GUTSCHEINE
verschenken
Gutschein-Shop
auf unserer
Homepage



Nationalpark Šumava

Jedes Jahr besuchen den Nationalpark Šumava in Tschechien etwa zwei Millionen Touristen – Tendenz steigend. Für die Verantwortlichen besteht eine große Herausforderung darin, das Aufkommen bestmöglich zu verteilen. Einerseits natürlich, um auf die Natur Rücksicht zu nehmen, andererseits aber auch um ihre Schönheit zu zeigen und Bildung zu vermitteln. Als guter Weg hat sich die Einrichtung von Besucherzentren an unterschiedlichen, sorgfältig ausgewählten Standorten erwiesen.

Erst im Jahr 2015 wurden im Rahmen des Zoologischen Programms die Besucherzentren bei Kvilda und Srní eröffnet, die Beobachtungen von Luchsen, Hirschen und Wölfen möglich machen. Ziel aller Projekte des Zoologischen Programms ist, ökologische Bildung zum Thema Wildtiere und Fische zu vermitteln und deren Existenz in einem vom Menschen beeinflussten Gebiet zu sichern. Gleichzeitig werden auch mögliche Energieeinsparungen und die Nutzung erneuerbarer Energiequellen thematisiert, die mit der technischen Umsetzung und Ausstattung der Objekte einhergehen.

Kontakt

Infos: www.npsumava.cz/de/



Besucherzentrum Kvilda

Die Einrichtung liegt nahe an der bayerisch-böhmischen Grenze, etwa 20 Kilometer nördlich von Philippsreut. Sie ist dem Rothirsch und seinen Artverwandten gewidmet und verfügt zudem über ein Luchsgehege. Dreh- und Angelpunkt ist das Zentrumsgebäude, ein Passivhaus, das seine Energie aus erneuerbaren Energiequellen bezieht. Von dort aus startet ein etwa 2,5 Kilometer langer Rundweg („Hirschweg“), auf dem die Besucher heimische Baum- und Pflanzenarten kennenlernen können. Der Erlebnispfad führt durch das 9 Hektar große Rotwildgehege, in dem 3 Aussichtstürme integriert sind. Entlang des Pfades laden Bänke zu einer Rast ein. Das gesamte Areal ist für Besucher mit eingeschränkter Bewegungsfreiheit zugänglich und verfügt auch über einen Kinderspielplatz.



Besucherzentrum Srní

Jeweils eine Autostunde von Philippsreut bzw. Bayerisch Eisenstein entfernt liegt das Besucherzentrum Srní. In dieser Einrichtung stehen die Wölfe im Mittelpunkt. Sie sind in einem 3 Hektar großen Gehege untergebracht. Mitten durch das Gehege führt ein Hochsteg, etwa 4 Meter über dem Erdboden. Er ist zirka 300 Meter lang und ermöglicht von Aussichtspunkten aus nicht nur das Beobachten der faszinierenden Tiere, sondern informiert auch über die Kommunikation im Rudel. Zum Gehege führt ein Kreis-Lehrpfad, der die Besucher mit im Böhmerwald vorkommenden Raubtier-Spuren und einigen hiesigen Bäumen und Pflanzen bekanntmacht. Personen mit eingeschränkter Bewegungsfreiheit haben Zugang zum Hochsteg über einen dafür angepassten Pfad, der vom ausgewiesenen Parkplatz zum Hochsteg führt. Für die kleinen Besucher ist auch ein Spielplatz angelegt.



Die Informationszentren

Im Nationalpark Šumava gibt es zusätzlich zu den beiden Besucherzentren 7 Informationszentren – in Kvilda (Außergefeld), Svinná Lada (Seehaid), Stožec (Tussed), Kašperské Hory (Bergreichenstein), Alžbětín (Elisenthal), Idina Pila (Ida-Säge) und Březník (Pürstling). Die Ausstellungen befassen sich unter anderem mit den Bergwäldern des Böhmerwaldes, der Vielfalt des Lebens im Wald, der tschechisch-bayerischen Zusammenarbeit auf dem Gebiet des Naturschutzes, dem Boubín-Urwald oder der Geschichte der Holzverarbeitung.

trend
tisch
küche
heim
garten
grill



Jetzt vormerken!
HAUSMESSE
9.-11. APRIL 2026
viele Aktionen
& Vorführungen

Apfelböck - Ihr Fachgeschäft in Eging am See.

Unsere große und attraktive Auswahl bietet für jeden Geschmack und Lebensstil genau das richtige Produkt. Freuen Sie sich auf unsere **Themenwelten Trend, Tisch, Küche, Heim, Garten und Grill**. Wir haben **viele Grillmodelle, Pizzaofen und Zubehör** verschiedener Hersteller vorrätig. Zudem bieten wir Ihnen einen persönlichen **Montage- und Lieferservice** im Umkreis für Gartenmöbel und Grills.



JETZT CASHBACK SICHERN

01.03.-30.04.2026

Kaufe Weber Produkte und erhalte zusätzlich Geld zurück*

EINKAUFSWERT AB	EINKAUFSWERT AB	EINKAUFSWERT AB
€ 499	€ 999	€ 1499
ERHALTE € 50	ERHALTE € 100	ERHALTE € 150



Apfelböck e.K.
Oberer Markt 18-22
94535 Eging am See
www.apfelboeck-eging.de



A photograph of a young man and woman sitting together in a lush, green field. The woman is on the left, wearing a red tank top and dark shorts, with her arms crossed and a joyful expression. The man is on the right, wearing a dark blue t-shirt and shorts, with his arm around her shoulder and a wide smile. They appear to be in a natural, outdoor setting with tall grass and foliage in the background.

**ZUHAUSE IST DA,
WO DU DICH
WOHLFÜHLST.**



*** SUPERIOR
HOTEL *Eibl
Brunner* 

MEIN ZWEITES ZUHAUSE.

Für weitere Infos
einfach den
QR-Code scannen



AKTIVTAGE

- 3 Übernachtungen mit $\frac{3}{4}$ -Schmankerlpension
- Wellness auf 2.500 qm
- Pro Person 1 x E-Bike-Verleih für 4 Stunden
- Pro Person 1 x Hüttenjause auf dem Berggipfel Falkenstein
- Pro Person 1 x Waldgeflüster (Körperbehandlung, Massage und Gesichtspflege) 75 Min.
- Yoga-Matte und Fitness-Hanteln inkl. Übungsanleitungen auf dem Zimmer (leihweise für den Aufenthalt)

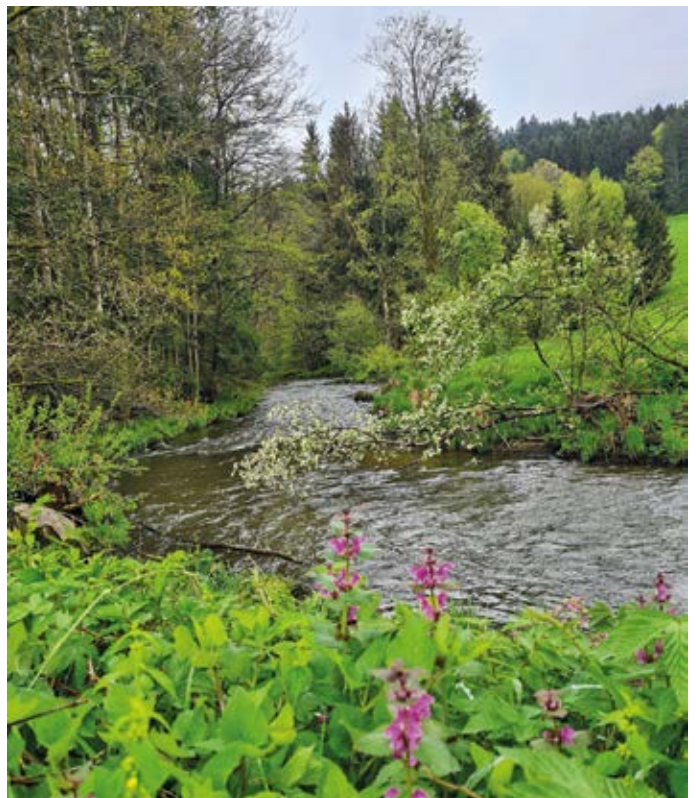
buchbar 12.04. - 27.09.2026


AB € 603,- p. P. im Doppelzimmer



Der Naturpark Bayerischer Wald im Frühlingsflair

Ein weit verzweigtes Wanderwegenetz mit etwa 7000 Kilometern markierter Wanderwege steht im Naturpark Bayerischer Wald den Gästen und Einheimischen zur Verfügung. Wer nach neuen Touren sucht, kann sich von den Wandertipps inspirieren lassen, die der Naturpark Bayerischer Wald regelmäßig und kostenfrei veröffentlicht. Wir haben drei frühlingshafte Rundtouren für Sie ausgewählt: zur Mitternacher Ohe, nach Einberg bei Grafenau und zur Kreuzbachklause am Fuße des Dreisesselbergs.




Beim Wandern die ersten Frühblüher genießen, wie hier die Sumpfdotterblume.
Nektar für die Insekten im Blütenmeer.
Die Mitternacher Ohe bei Schönberg im Frühling.

APRILWETTER AN DER MITTERNACHER OHE

Naturpark-Wandertipp 1

Dieser Ausflug führt uns in die Gemeinde Schönberg. Die etwa sechs Kilometer lange Rundwanderung mit 60 Höhenmetern folgt dem Rundwanderweg 8 und beginnt am Parkplatz südlich von Frohnreuth auf halbem Weg nach Panhof. Zuerst wandern wir ein paar Schritte am Acker vorbei runter bis zum Wildbach. Von hier aus geht es an einem kleinen idyllischen Pfad an der Mitternacher Ohe entlang. Auch wenn die Temperaturen nun wieder winterlich sind und es typisch April abwechselnd schneit, regnet und sonnig ist, zeigt sich überall der Frühling. Am Gewässer blühen bereits Taubnessel, Goldnessel und die Rote Lichtnelke. An der Gefleckten Taubnessel kann man häufig Hummeln beobachten, die als langrüsselige Insekten an den tiefhängenden Nektar der Pflanze kommen und im Gegensatz zu vielen anderen Insekten auch bei den aktuellen Temperaturen um den Gefrierpunkt unterwegs sind.

Nach etwa einem Kilometer gelangen wir zum Flussperlmuschel-Pavillon der Gemeinde Schönberg. Hier erfährt man alles Wissenswerte über diese in Bayern vom Aussterben bedrohte Art, die einst so häufig vorkam. Auf derselben Bachseite geht es weiter auf dem Wanderweg 8, bis wir das Dorf Mitternacher erreichen. Hier queren wir die Brücke sowie die Straßenseite und erklimmen den Hügel nach Maukenreuth, wo der Weg nach rechts abzweigt und den Berg auf der anderen Seite wieder herunterführt. Zurück unten an der Straße, kreuzen wir diese, biegen nach rechts ab und wandern auf der anderen Seite der Mitternacher Ohe zurück zum Ausgangspunkt. Auf dem Forstweg geht es durch einen dichten Wald, wo uns ein wahres Vogelkonzert begleitet und unter anderem Buntspecht, Zilpzalp, Mönchgrasmücke und Misteldrossel zu hören sind. Diese Tour lohnt sich also auch bei Aprilwetter.



ZU REH UND HIRSCH AM EINBERG

Naturpark-Wandertipp 2

Bei dieser Tour wandern wir rund um den Einberg zwischen St. Oswald-Riedlhütte und Grafenau. Die acht Kilometer lange Rundwanderung mit 170 Höhenmetern dauert knapp zwei Stunden. Startpunkt ist die Pfarrkirche St. Oswald, wo man auch parken kann. Mehrere Buslinien, z.B. die Linie 201 von Grafenau, ermöglichen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln. Die Bushaltestelle heißt Höhenbrunn, St. Oswald. Los geht's die kleine Treppe bei der Kirche hinunter und dann weiter entlang des Rotwildgeheges. Aus dem Gehege blicken neugierige Augen und verfolgen jeden Schritt. Trotz der Entfernung sehen die „Könige des Waldes“, wie Rothirsche gerne genannt werden, aufgrund ihrer Größe und ihres Geweihs ganz schön beeindruckend aus. Am Weiher und an einem Spielplatz vorbei folgen wir dem Rundwanderweg 7 in Richtung Einberg.

Auf dem Hinweg halten wir uns links und folgen nicht dem Themenweg, sondern dem Waldweg Richtung Einberg. Mit etwas Glück sieht man im Wald eine deutlich kleinere Art aus der Familie der Hirsche (Cervidae), das Reh. Rehe sind an das Leben im dichten Unterholz angepasst und suchen dort bei Störung mit wenigen, schnellen Sprüngen Unterschlupf. Bei ihrer Flucht sehen wir Menschen oft noch den hellen Spiegel, die weißlichen Haare am Hinterleib eines Rehs, zwischen den Bäumen.

Bei einer Abzweigung wenden wir uns nach rechts und kommen bald zu einem weiteren Wildgehege, in dem Damwild gehalten wird. Größer als Rehe, aber kleiner als das Rotwild, ist Damwild eine weitere Art aus der Familie der Hirsche, die man in Europa antreffen kann. Ihre Färbung variiert von fast weiß über rotbraun bis hin zu schwarz. In der warmen Jahreszeit zeigen sich auf dem rotbraunen Sommerfell deutlich weiße Flecken. Nun wandern wir weiter bis zu einem kleinen Weiher. Dort nehmen wir nicht den direkten Weg nach Einberg, sondern halten uns rechts und wandern weiter durch den Fichtenwald. Ab der Siedlung bleiben wir





Damwild am Einberg.

Das urige Forsthaus liegt direkt an der Kreuzbachklause am Fuße des Dreisessels.

Früher wurde der Kreuzbachkanal für die Holztrift verwendet.

Der Rundweg führt unter anderem auch an diesem schönen Wasserfall vorbei.

Fotos: Naturpark Bayerischer Wald

auf dem Rundwanderweg 7, bis der Weg wieder den Themenweg kreuzt, der zurück nach St. Oswald und zum Ausgangspunkt führt.

VON HAIDMÜHLE ZUR KREUZBACHKLAUSE

Naturpark-Wandertipp 3

Der entspannte Rundweg am Fuße des Dreisessels ist knapp 4,5 Kilometer lang und hat 50 Höhenmeter. Er ist gut begehbar. Sicherheitshalber sollte man aber Grödel dabei haben, da Anfang März noch stellenweise die Wanderwege gefroren sein können. Je nach Motivation und Zeit können wir entweder beim Parkplatz am Grenzübergang Haidmühle/Neuthal oder beim Parkplatz Oberludwigsreut starten (beide sind gebührenpflichtig). Wenn wir uns für den längeren Weg entscheiden, müssen wir ca. 1 Stunde und 5 Kilometer mehr einplanen. Vom Parkplatz Oberludwigsreut aus folgen wir der Beschilderung „Kreuzbach-

klause“. Nach kurzer Zeit erreichen wir eine größere Freifläche im Wald. Von hier aus geht es weiter entlang des Wegs Richtung Süden. Wer ein gutes Gehör hat, kann entlang des Forstweges durchaus auch mal den feinen Gesang eines Haselhahns erleben. Nach ca. 2 Kilometern erreichen wir die Kreuzbachklause und das dazugehörige urige Forsthaus. Rund um die Klause bekommen wir spannende Informationen rund ums Thema Holztrift. Von 1861 bis 1863 wurde hier nämlich der Kreuzbachkanal gebaut. Anschließend folgen wir der Beschilderung Mühlsteig (5) und kommen dabei an einem schönen Wasserfall vorbei. Hier lohnt es sich, ein Stück den steinig und wurzigen Weg hinabzugehen und ein paar Minuten zu verweilen. Nach diesem Zwischenstopp geht es weiter zum hölzernen Wasserrad. An dessen Stelle stand vor über hundert Jahren die sogenannte „Stiftermühle“. Anschließend biegen wir rechts ab und überqueren den Kreuzbach. Von hier aus müssen wir zum Schluss einen ca. 800 Meter langen Anstieg bewältigen und gelangen wieder zurück zum Ausgangspunkt bei Oberludwigsreut.

Ankommen und Wohlfühlen

... dazwischen liegen bei uns nur Sekunden. Die einzigartige Aussicht sorgt für Urlaubsstimmung. Die bescheidene Zimmer-Anzahl, gepaart mit herzlichem Service, garantieren persönliches Flair. Dazu ein weitläufiger Spa-Bereich und die ausgezeichnete Kulinarik. Wir möchten ein Hideaway für Sie sein, ein wohlthuender Rückzugsort, der Sie begeistert.

STERR – HOTEL & CHALETS

Inh. Michael Sterr
Neunußberg 35 · 94234 Viechtach
Tel. 09942 805-0 · info@hotel-sterr.de

www.hotel-sterr.de · www.bergdorf.de



WARUM ZUM STERR?

- 34 ZIMMER UND SUITEN
- 3 SPA-SUITEN DELUXE
- 6 LUXUS-CHALETs
- EXKLUSIVE KULINARIK
- EINZIGARTIGE AUSSICHTSLAGE
- PERSÖNLICHES FLAIR MIT MAX. 90 GÄSTEN

QR Code scannen,
ankommen &
wohlfühlen



f WellnesshotelSterr

@ hotel_sterr



📷 Auf dem Hochstein-Gipfelfelsen.



Streifzüge durch das wunderbare Abteiland

Eine neue Broschüre stellt die schönsten Wanderwege im Abteiland vor: 35 Touren mit über 260 Kilometern von der Donau im milden Donauengtal über die immer höher werdenden Hügel des Bayerischen Waldes bis hin zur leise dahinplätschernden Kalten Moldau. Sie lernen historische Steige kennen, verwunschene Pfade und stille Landstraßen, idyllische Dörfer, glitzernde Seen und wildromantische Bäche. Bei allem erleben Sie atemberaubende Ausblicke im Dreiländereck Deutschland, Österreich und Tschechien. Im folgenden Beitrag haben wir für Sie drei Touren in der Gemeinde Jandelsbrunn ausgewählt.



**Kreuz auf einem
der Gipfelfelsen
am Hochstein.**

**Aussichtsplattform
über der
Wasserlandschaft
im Biberrevier.**

**Herrliches Panorama
auf dem
Ochsenhöhenweg.**

Fotos: Beata Kania



DER HOCHSTEINWEG

Genusswandern in der Gemeinde Jandelsbrunn – Teil 1

Diese leichte Wanderung startet im Jandelsbrunner Ortsteil Hintereben. Der Rundweg zum Hochstein ist größtenteils als „Hochsteinweg“ beziehungsweise mit Wanderweg 7 ausgeschildert. Über Wald- und Feldwege führt uns die Wanderung ein Stück an der Gemeindegrenze Jandelsbrunn - Grainet am Osterbach entlang. Immer wieder erwarten uns traumhafte Blicke ins weite Land und auf die Höhenzüge der Bayerwald- und Böhmerwald-Grenzberge.

Der Hochstein-Gipfelfelsen (826 m) liegt etwas versteckt mitten im Wald, weshalb die Aussicht etwas begrenzt ist. Die Felsen stellen die letzten südlichen Ausläufer des „Pfahls“ dar, der sich durch den ge-

samten Bayerischen Wald zieht. Eine Rastbank lädt zum Innehalten ein und eine alte hölzerne Tafel informiert über den Pfahl. Am hintersten Felsbrocken befindet sich seit kurzem ein schönes kleines Kreuz.

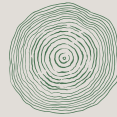
Start/Ziel: Dorfmitte Hintereben

3 Stunden – 9,4 Kilometer – mittel

ERLEBNISPFAD AUF DEN SPUREN DES BIBERS

Genusswandern in der Gemeinde Jandelsbrunn – Teil 2

Wir starten am Parkplatz vorm Rathaus in Jandelsbrunn Richtung Süden entlang der Hochfeldstraße. Nach etwa 500 m biegen wir rechts



WAIDLEREI

SANKT FLORIAN

wellness · kulinarik · natur

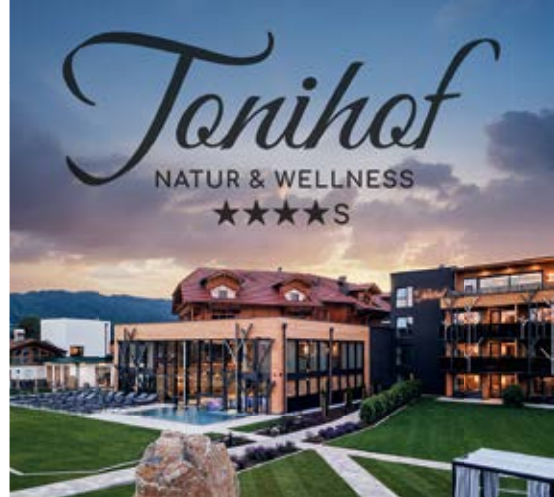
Sie haben Ihr Ziel erreicht,
ab jetzt beginnt der Genuss.



Hotel St. Florian . Althüttenstraße 22 . D-94258 Frauenau

Telefon: +49 (0) 9926 9520 . Fax: +49 (0) 9926 8266 . info@st-florian.de . www.waidlerei.de





Wellness-Natur-Familie

Entspannung für Paare und Familien in der Natur des Brandtner Tals bei Bodenmais

- 3.500 m² Wellness & SPA mit separaten Adults-Only-Bereichen
- 6 verschiedene Saunen mit wechselnden Eventaufgüssen und Schneeraum
- 6 verschiedene Pools: 36°C textiltreier Sky-Whirlpool, Quellwasserbecken, 34° Infinity-Außenpool mit Sprudelliegen, Innen- & Außenpool für Familien, Babypool
- Kulinarische Wohlfühlmomente mit regionalen Produkten
- Wochenprogramm mit den Tonihof-Buam und Musikantenfreunde
- eigene Pferde mit Reitangeboten, eigene Landwirtschaft & Bio-Heizwerk
- einzigartige Naturlage mit vielen Wandermöglichkeiten ab Hotel
- neue Zimmer und Suiten in höchster Qualität & modernen Design

in einen lichtdurchfluteten, offenen Wald, der von Haselnusssträuchern, Brombeeren und stehendem Totholz dominiert wird. Einige Zilpzalpe rufen um uns herum, und an den kleinen Bächen und Quellen blühen Sumpfdotterblume, Lerchensporn und Buschwindröschen. Wir gelangen an einen privaten Fischteich, bei dem wir am Rand der Wiese den Hang hochwandern, bis dass wir wieder auf den Weg gelangen.

Dort angelangt, überqueren wir die Kuppe und haben einen schönen Blick auf den Ausichtsturm Oberfrauenwald und die Pfarrkirche St. Ägidius in Wollaberg. Von dort aus geht es über die Straße runter zur Aßbergmühle. Wir passieren nun den Steinerfurthbach, wo wir bereits den ersten Biberstau erblicken können. Ab jetzt geht es in den letzten Abschnitt bergauf erst durch einen reinen Fichtenwald und anschließend durch einen abwechslungsreichen Mischwald zum Bibererlebnispfad in der Steinerfurth.

Start: Dorfmitte Jandelsbrunn

Ziel: Bibererlebnispfad Steinerfurth

1,5 Stunden – 4,6 Kilometer – leicht

DER OCHSENHÖHENWEG

Genusswandern in der Gemeinde Jandelsbrunn – Teil 3

Start ist am Parkplatz beim Rathaus Jandelsbrunn. In östlicher Richtung geht es den Hang hinunter zum Adalbert-Stifter Geh- und Radweg. Nach 200 m verlassen wir den Gehweg in südliche Richtung auf der Asphaltstraße bis zur Abzweigung Weid, von Weid geht es Richtung Schindelstatt bis zur Kreuzung Neuweid. Geradeaus erreichen wir eine Sitzbank unter drei Birken auf der Anhöhe mit wunderbarem Ausblick.

Von der Straßenkreuzung führt uns der Weg um den Berg „Ochsenhöhe“ herum über Aßbergerweid in Richtung Aßberg. Die Ortschaft umgehen wir auf einem Kieselweg, der wieder in eine Asphaltstraße mündet und über Fasangarten zurück nach Jandelsbrunn führt.

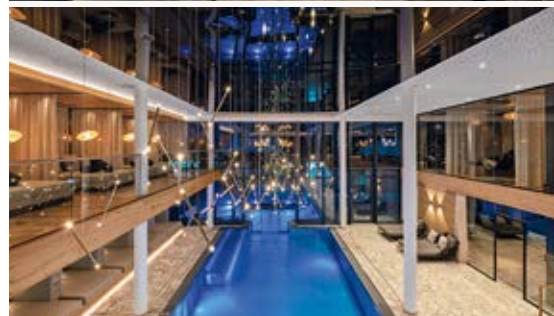
Start/Ziel: Dorfmitte Jandelsbrunn

2,5 Stunden – 7,8 Kilometer – leicht



WEITERE TOUREN

... finden sich in der Broschüre „Wanderwege durchs Abteiland – 35 Touren zwischen Donau & Moldau“ Ob abwechslungsreicher Streifzug mit der Familie oder sportlich-ambitionierte Tagestour: Die Vielfalt der Routen begeistert Genusswanderer ebenso wie geübte Bergfreunde. Mehr Infos und die Broschüre zum Download: www.wandergebiet-donau-moldau.de



Wellness & Naturhotel Tonihof

Michael & Tobias Probst

Brandten 11 • 94264 Langdorf

Tel. 09922 500170 • info@tonihof.com

www.tonihof.com



Gravelbiken im grünen Waldgebirge

Schotter-, Wiesen- und Waldwege sind das Revier der Gravelbiker. Die robusten Gravelräder sind für diese natürlichen Wege gemacht. Gravelbiker lieben das Grün der Landschaft, das Plätschern von Bächen und immer wieder eine genussreiche Einkehr in den Gasthöfen der Dörfer und kleinen Städte. Der Bayerische Wald bietet viele Varianten für Gravelbiker. Nicht das steile Auf und Ab über Wurzel- und Steinpfade, sondern das etwas sanftere Radfahren durch das grüne Waldgebirge stehen hier im Vordergrund. Martin Schätzl, Mountainbike- und Gravelprofi aus Waldkirchen, liebt diesen Charme, den der Bayerische Wald für Gravelbiker und -bikerinnen verspricht: „Im Bayerischen Wald findet man eine unglaublich dichte Mischung aus Natur, Ruhe und anspruchsvollem Terrain. Es geht ständig auf und ab, man hat fein geschotterte Wege sowie flowige Waldpassagen. Mit dem Gravelbike kann man hier ideal aus dem Alltag flüchten“.



Am Kurparksee Erlauzwiesel.
Am Adalbert-Stifter-Radweg.
Graveltour mit einem Lächeln im Gesicht.

VON WALDKIRCHEN ZUM DREISSEL

Die ideale Route findet sich auf dem Adalbert-Stifter Radweg

In Waldkirchen startet eine ideale Graveltour Richtung Haidmühle auf dem Adalbert-Stifter-Radweg. Leicht bergan tragen einen die Räder

VERKAUF • VERMIETUNG • SERVICE

ebike-center
denk neureichenau

NEUREICHENAU • WWW.EBIKECENTER-DENK.DE

zum Erlauzwieseler Kurparksee. Abwechslungsreich durch Waldpassagen und über Anhöhen, vorbei an Wiesen und Weiden führt die Graveltour Richtung Jandelsbrunn. Weithin grüßt die Kirche S. Ägidius am Wollaberg. Ein kurzer Abstecher lohnt sich, denn auf der Anhöhe eröffnet sich ein weiter Blick über das Grüne Dach Europas, wie der Bayerische Wald und Böhmerwald genannt werden. Die Landschaft ist in allen Grünnuancen gesprenkelt. Dunkelgrüne Waldlandschaften, gelbblühende Wiesen, weißblühende Hecken in den Feldrainen.

Der Adalbert-Stifter-Radweg verläuft auf einer aufgelassenen



INFOS

Informationen zum Gravelbiken, Karten, GPX-Tracks und Übernachtungen:
www.bayerischer-wald.de

Speziell Adalbert-Stifter-Radweg:





**Auf dem Dreisessel.
Am Ursprung der Kalten Moldau.**



Bahnstrecke bis nach Haidmühle. Der breite Schotterweg ist ideal für Gravel-Einsteiger und es lässt einen bequem dahingleiten über Neureichenau bis Frauenberg. In Neureichenau informiert ein fein kuratiertes Museum im Rosenberger Gut über den Namensgeber des Radwegs, den Schriftsteller Adalbert Stifter. Ein Muss in Frauenberg ist die Aufahrt auf den Dreisesselberg. „Die Höhenmeter sind sportlich, doch gut machbar“, sagt Schätzl. Vor der Berghütte kommt man zum wollsackverwitterten Felsen und Namensgeber des Berges. Ein paar Steinstufen führen hinauf zu den drei Sesseln. Drei Könige saßen der Legende nach schon auf den gut im Stein erkennbaren „Sessel“-Plätzen. Die Einkehr auf dem Berg macht Lust, schließlich macht die Höhe von 1.333 Meter auch Hunger und Durst. Hüttenwirt Philipp Schmöller ist selbst Biker und weiß daher, was Radfahrer brauchen, nebst ein paar Zimmern zum Übernachten.

Der Dreisesselkamm erstreckt sich entlang der Grenze Deutschland/Tschechien. „Egal wie das Wetter ist, hier oben ist es immer magisch schön. Dies liegt auch an schönen Hüttenabenden und dem besonderen Bergerlebnis zwischen den wollsackverwitterten Felsen, dem Weitblick und der Ruhe am Berg“, sagt Martin Schätzl. Er empfiehlt den Adalbert-Stifter-Radweg für Gravelinsteiger: „Der Weg ist technisch einfach, bietet viel Natur und schöne Ausblicke. Wer ambitionierter unterwegs sein will, lässt sich eben eine Gipfeltour nicht entgehen. Almberg, Dreisessel, Haidel lassen sich super kombinieren. Alles auf Schotter, teils einsame Waldpassagen – ein echter Abenteuermix“. Zum Abschluss der Tour erreicht man den Erholungsort Haidmühle, der sich für einen gemütlichen Abschluss der Tour und eine Übernachtung eignet.

Die Rückfahrt führt erneut über den Adalbert-Stifter-Radweg. Eine genüssliche Fahrt erwartet einen, denn man startet in Haidmühle bei 831 Höhenmetern und erreicht Waldkirchen auf 573 Höhenmetern. Zurück am Ausgangspunkt in Waldkirchen empfängt die Stadt die Radfahrer mit vielerlei Belohnungen für die sportliche Radtour: Eine sehenswerte Hausbrennerei am Ortsrand, eine Eismannufaktur, ein renommiertes

Bekleidungshaus und der einladende Marktplatz mit dem Markt bach und gemütlichen Freisitzen der Gasthäuser.

Wer einen Tag anhängen kann, lässt noch ein wenig die Seele baumeln und erkundet die nähere Umgebung. Unweit in Schiefweg ist das kleine Einwanderermuseum im Emerenz-Meier-Haus mit Wirtshaus ein schöner Ausflugstipp. Abrunden kann man einen Kurzurlaub auch mit einem Spaziergang durch das Naturschutzgebiet Saußbachklamm, Kneippen im Kurpark am Erlauzwieseler See oder einem Badebesuch im Karoli Badepark.

Wer mit der Bahn anreist, nutzt am besten die Ilztalbahn ab Passau zur An- und Abreise. Die Freizeitbahn fährt an Wochenenden und Feiertagen ab 1. Mai. Die rund einstündige Fahrt führt entlang der Ilz, durch eine der letzten Wildwasserlandschaften Deutschlands.

Das größte Gut für Martin Schätzl ist der Bayerische Wald als grüne Lunge mit reiner Luft: „Was ich auch erwähnen will, ist die mentale Komponente, die nicht nur im Profisport eine enorme Rolle spielt. Hier hat der Bayerische Wald echte Geberqualität. Das weiß ich sehr zu schätzen“. Für ihn ist aber auch die Wegeinfrastruktur, der Radservice und das gesamte Radangebot wichtig. „Gravel passt perfekt zur Region“, sagt Schätzl.

Quelle: Tourismusverband Ostbayern

Wir feiern!

5-jähriges Jubiläum

Das Team von E-Bike Bavaria sagt danke für 5 Jahre.

250 € GESCHENKT!

Zum Jubiläum gibt es beim Kauf eines neuen E-Bikes 250€ geschenkt!

Aktionszeitraum 01.03.26 – 31.03.26





E-BIKE BAVARIA

94481 Grafenau, Frauenberg 21, Tel. 08552-7769267

Wir haben großartige Neuigkeiten für Sie!

Ab **2026** erweitern wir unser erfolgreiches Portfolio *magazine by SSL* - um ein neues, einzigartiges Projekt – das **erste** und **einzige Bikemagazin für ganz Ostbayern!** Mit **bike.Lust** entsteht ein hochwertiges Freizeitmagazin rund ums Radfahren und E-Biken – für all jene, die den Osten Bayerns aktiv, genussvoll und mit offenen Augen entdecken möchten.

Die Regionen im Fokus

- 1. TransBayerwald** – durch den Bayerischen Wald
 - 2. Radl-Welt** – im Oberpfälzer Wald
 - 3. Fünf-Flüsse-Radweg** – im Bayerischen Jura
 - 4. Donauradweg & Niederbayerntour** – im Bayerischen Thermenland
- Dazu kommen inspirierende Geheimtipps, Naturerlebnisse und Genussthememen – alles, was Lust aufs Losradeln macht.



 **bike.Lust**
Natur & Genuss im Osten Bayerns

Von Traumrouten bis Geheimtipps – alles für dein perfektes Raderlebnis

Bayerischer Wald | Oberpfälzer Wald
Bayerischer Jura | Bayerisches Thermenland



Sommer 2026
Juni – Juli – August

 **Bayern**

In **bike.Lust** erreichen Sie eine **Exklusive Positionierung** in einem völlig neuen, flächendeckenden Freizeitmagazin!

Wir laden Sie herzlich ein, **Ihr Angebot dort zu platzieren, wo Freizeit- & Reiselust entsteht** – mitten im Kopf und Herzen Ihrer Zielgruppe.



Nähere Infos
Christian Schwankl
schwankl@agentur-ssl.de

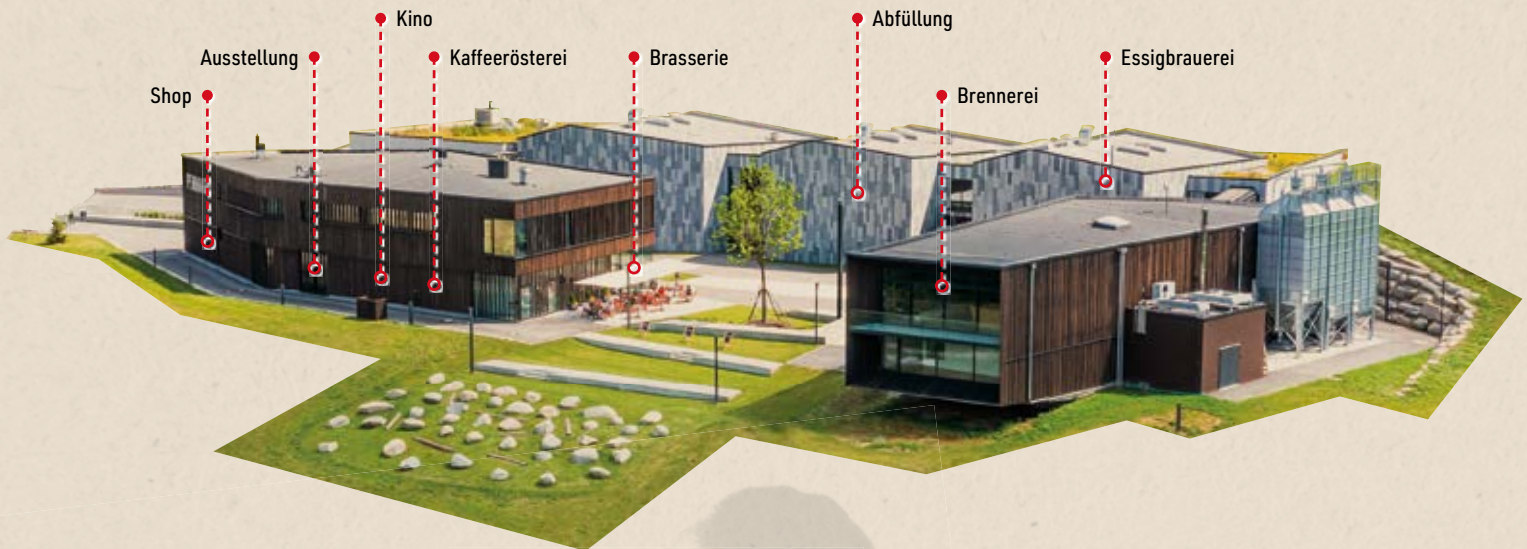


Besuche die Heimat des Penninger Whiskeys



IM BAYERISCHEN WALD DAS BRENNER-HANDWERK ERLEBEN

FROM GRAIN TO GLASS



GEBRAUT UND GEBRANNT VON PENNINGER

Seit über 120 Jahren stellen wir Spirituosen, Essige und Kaffee her. Seit 2020 destillieren wir auch Whiskey und 2024 konnten wir unseren ersten eigenen American Style Whiskey namens TROAD abfüllen. Erlebt intensive Genussmomente mit Penninger - bei uns zu Hause.



SCHROT UND SPELZEN

Genießt auf der Terrasse mit Blick auf den Bayerischen Wald hausgemachte Kuchen und Pizzen mit Kaffeespezialitäten aus unseren selbstgerösteten Bohnen.



BRENNEREI TOUR

Erlebt in einer Führung durch die Destille-rie die Herstellung von Whiskey, Blutwurz, Gin und natürlich auch unseres Essigs. Tickets für Brennerei- Tour vorab online buchen auf:

[www.penninger.de/
brennerei-tour](http://www.penninger.de/brennerei-tour)



Alte Hausbrennerei Penninger GmbH
Saßbach 2 · 94065 Waldkirchen

Aktuelle Öffnungszeiten unter:
www.penninger.de/besucherzentrum

SPASS
TRIFFT
NATUR®
EDELWIES

WWW.EDELWIES.COM



HAUTNAH ERLEBEN

Dutzende Attraktionen, Fahrgeschäfte, Tiere,
Dinosaurier und Naturschauplätze warten darauf, Euch
im Vorderen Bayerischen Wald begrüßen zu dürfen.



JETZT TICKET
ONLINE KAUFEN

EDEL®
WIES

ERLEBNISPARK
im Vorderen Bayerischen Wald



Frühlingsabenteuer für die ganze Familie

Der Frühling im Bayerischen Wald zeigt, wie vielfältig Familienzeit sein kann. Ob der freche Kobold Pumuckl im Xperium, der plötzlich zum emotionalen Lehrmeister wird, das bunte Zwieseler Osternest mit Tausenden versteckten Eiern oder sportliche Ausflüge in Viechtachs Dr.-Schellerer-Park – überall warten Erlebnisse, die Generationen verbinden. Kinder dürfen suchen, staunen, entdecken, anfassen und ausprobieren, während Erwachsene vertraute Orte neu erleben. Von liebevoll gestalteten Figuren über Puppentheater und Zaubershows bis hin zu Minigolf, Fitalpark und Skateanlage reicht das Spektrum. So wird der Frühling zu einer Einladung, gemeinsam unterwegs zu sein, Neues auszuprobieren und spielerisch in Bewegung zu kommen.

PUMUCKL ZEIGT GEFÜHL

Im Xperium begegnen die Gäste dem kleinen Kobold auf dem Pfad der Emotionen

Im Bayerwald ist der berühmteste Kobold Deutschlands neuerdings nicht nur frech, sondern auch pädagogisch unterwegs. Im Mitmach-Museum Xperium in Sankt Englmar ist mit dem „Pumuckl-Pfad der Emotionen“ eine außergewöhnliche Ausstellung entstanden, die Besucherinnen und Besucher spielerisch an die sieben menschlichen Grundemotionen heranführt – und das dreidimensional, greifbar und überraschend lebendig.

Statt über die Leinwand zu flimmern, steht Pumuckl nun als detailreiche Figur mitten im Raum. Mal verzieht er angeekelt das Gesicht, mal stemmt er wütend die Arme in die Hüften, mal strahlen seine Augen vor Freude. Kinder dürfen die Figuren anfassen, Erwachsene entdecken vertraute Gefühlslagen wieder. Genau das ist das Ziel: Emotionen sichtbar und verständlich zu machen – ohne Worte, allein über Körpersprache und Mimik.

Hinter den Figuren stecken jahrelange Vorbereitung und ein erheblicher finanzieller Aufwand. Rund 100 000 Euro investierte die Betreiberfamilie Six in das Projekt. Die Herstellung der Kobolde war aufwendig: Zunächst wurden Holzmodelle geschnitzt, diese mehrfach abgestimmt und korrigiert, anschließend in Silikonformen gegossen und schließlich mit Acrylfarben bemalt. Als Material fiel die Wahl auf eine besonders robuste Bronzelegierung. „Das ist teuer, aber extrem langlebig“, erklärt Xperium-Gründer Wolfgang Six. Selbst neugierige Kinderhände könnten den Figuren nichts anhaben.

Besonderen Wert legten die Macher auf Authentizität. Die Figuren entsprechen der Originalgröße des Kobolds und wurden eng mit Steffi Vogel-Bagnall abgestimmt, einer engen Vertrauten der Pumuckl-Schöpferin Ellis Kaut.

Pumuckl erlebt seit vorigem Jahr ein Comeback. Neue Fernsehproduktionen begeistern ein junges Publikum ebenso wie nostalgische Fans. Auch im Xperium treibt der Kobold nun sein Unwesen und wird dort zum emotionalen Lehrmeister auf einem Pfad, der Popkultur mit Wissenschaft und Humor mit Erkenntnis verbindet.



Der grantelnde Pumuckl findet einen Nachahmer.

BAYERWALD XPERIUM

Die Welt der WAHRNEHMUNG

ÜBER 100 LUSTIGE UND CLEVERE EXPERIMENTE BEI DENEN DER SCHLAUSTE KOPF BEGINNT ZU STAUNEN.

TOP ★★★★★ BEWERTUNGEN
NIEDER-BAYERISCHER GRÜNDER PREIS
BAYERISCHER GRÜNDER PREIS

🏠 Pfarrhofweg 4
94379 St. Englmar
☎ 09965/8423976
✉ Info@xperium.de
🌐 www.xperium.de

SPANNENDE OSTEREISUCHE

Ein Tag voller Überraschungen für kleine Abenteurer

Die Stadt Zwiesel lädt am Samstag, 4. April, erneut zum beliebten Zwieseler Osternest ein. Ein Ereignis, das nicht nur die Herzen der Kleinen höherschlagen lässt, sondern auch die Großen in fröhliche Osterstimmung versetzt. Der Tag beginnt um 13 Uhr mit einer feierlichen Eröffnung, bei der Bürgermeister Karl-Heinz Eppinger gemeinsam mit den Zwieseler Glashoheiten den offiziellen Start verkündet. Wie jedes Jahr werden im Vorfeld rund 4000 Ostereier im Stadtgebiet versteckt – ein spannendes Abenteuer für die ganze Familie, das Geschick und auch etwas Glück erfordert. Direkt im Anschluss an die Eröffnung entführt die Bayerische Puppenbühne das Publikum mit humorvollen Geschichten rund um Kasperl und Seppel.

Die gefundenen Ostereier können von 14 bis 17 Uhr im Kulturzentrum im Waldmuseum gegen Überraschungen eingetauscht werden – ein Highlight für strahlende Kinderaugen. Parallel dazu lädt das Kinderschminken dazu ein, in die Welt der Fantasie einzutauchen – ob Tier, Märchenfigur oder buntes Osterwesen. Um 15 Uhr sorgt Zauberer Waltini mit verblüffenden Tricks für Staunen und Lachen bei Groß und Klein. Das Zwieseler Osternest 2026 verspricht erneut einen unvergesslichen Tag voller Freude, Spaß und gemeinsamer Erlebnisse für die ganze Familie.

Seit 2025 begleitet der kleine Hase „Zwiesi“ das Zwieseler Osternest. Im liebevoll illustrierten Büchlein entdeckt er Stadtwald, Glaspyramide und Waldmuseum – und versteckt natürlich Eier. Man kann die 20 Seiten online durchblättern oder als PDF herunterladen (siehe QR-Code).

Auf dem Baumwipfelpfad in Neuschönau, dem wahrscheinlich größten Osterei der Welt, findet ebenfalls eine Ostereiersuche statt. Wer die richtige Anzahl findet, hat die Chance auf tolle Preise. Es gelten die regulären Eintrittspreise. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Grenzort Bayerisch Eisenstein wird auch eine Ostereiersuche veranstalten – und zwar am Ostersonntag, 5. April, von 9 bis 12 Uhr. Versteckt sind die Eier im Eisensteiner Paradiesgarten, im Wanderpark, am Dorfplatz, im Rathaus-Park und in der Bahnhofs-Erlebnisallee. Alle Eisensteiner Kinder und Feriengäste können sie bei einem kleinen Spa-



Der kleine Hase „Zwiesi“ begleitet das Zwieseler Osternest in einem Büchlein.

ziergang durch den Ort suchen. Jedes Kind kann dabei maximal ein goldenes Glücksei bei der örtlichen Tourist-Info am Ostersonntag von 10 bis 12 Uhr gegen attraktive Preise eintauschen.



INFO

Weitere Veranstaltungen rund um die Osterzeit finden Sie in unserem WALDKalender.



Unser Highlight „3 Wohlfühl-Tage“

Im Pauschalpreis pro Person enthalten:

- 3 x Übernachtung mit Frühstücksbuffet für alle Sinne
- 3 x abwechslungsreiche Halbpension (auch vegetarisch)
- 1 x Kaffee und Kuchen am Nachmittag
- u.v.m.

11.01. – 29.03.26 | 07.06. – 26.07.26 | 11.10. – 13.12.26 – à Sonderpreis bei Anreise Donnerstag
299,- € ansonsten 339,- € p.P. im DZ Komfort

Hotel Bayerwald Residenz Neukirchen

*Klein, fein, individuell und persönlich...
so ist es bei uns in der Bayerwald Residenz.*



Bei jeder Buchung kostenfrei enthalten!



www.hotel-bayerwaldresidenz.de | info@hotel-bayerwaldresidenz.de

Hotel Bayerwald Residenz, 94362 Neukirchen, Bayerwaldstr. 2a, Tel: 09961/94 294 0, Fax: 94 294 294



Geschicklichkeit ist gefragt beim Minigolf.

Spielplatz für die Kleinen.

Frühlingsgefühle im Dr.-Schellerer-Park.

SPASS UND ACTION IN VIECHTACH

Minigolf, Spielplatz und noch viel mehr entdecken

Familien- und Freizeitvergnügen verspricht das Viechtacher Land im Frühling. Besonders ein Abstecher in den Dr.-Schellerer-Park bietet Spaß und Kurzweil für die ganze Familie. So lohnt sich zum Beispiel ein Besuch der Minigolf-Anlage mit Boccia-Bahn mitten in Viechtach. Neben einem spannenden Match kann man es sich natürlich vor Ort auch mit einem kleinen Imbiss oder einer Tasse Kaffee gemütlich machen. Urlaubsgäste im Viechtacher Land können gegen Vorlage ihrer Gästekarte sogar gratis Minigolf spielen. Für die ganz Kleinen gibt es direkt nebenan einen Spielplatz, auf dem es sich wunderbar Klettern oder Buddeln lässt, während Mama oder Papa vielleicht ein kostenloses Buch aus der Bücherbox lesen.

Wer es dagegen etwas sportlicher mag, für den ist der frei zugängliche und kostenlose Fitalpark, der sich keine 200 Meter entfernt befindet, genau das Richtige. Ob am Trampolin oder an den Balancierstationen –

dieser Bewegungsparcours bietet für alle Altersklassen die Möglichkeit, gesundheitsorientiert in freier Natur zu sporteln oder auch intensiv an den Anlagen zu trainieren. Der Park ist ganzjährig frei zugänglich und kostenlos.

Aber auch Jugendliche kommen am Skatepark beim Viechtacher Bahnhof voll auf ihre Kosten. Zahlreiche Rampen und Hindernisse bieten die perfekte Gelegenheit, um sein Können unter Beweis zu stellen - egal ob erfahrener Skater oder Anfänger. Bitte aber immer an entsprechende Schutzausrüstung (Helm, Schoner) denken.

Richtig auspowern können sich Jugendliche auch in der Boulderhalle direkt nebenan im Kultur- und Jugendzentrum WERKSTØD. Die aktuellen Boulderzeiten/Infos sind zu finden unter instagram: werkstod

Kostenfreie Parkmöglichkeiten: Bahnhof Viechtach

Infos: viechtacher-land.de/familienpass-natur-abenteuer



Das **BRENNORAMA** ist das neue Zuhause der Brennerei Liebl – ein Ort zum Verweilen. Erleben und Staunen. Mit Aussicht auf Genuss. Für alle, die das Echte suchen – und das Besondere finden wollen.

DAS BRENNORAMA BEIM LIEBL. EIN ORT. VIER WELTEN.



Destillerie mit Einblick

Kupfer, Frucht, Feuer – hier schaut du dem geistvollen Genuss direkt beim Entstehen zu.



Der neue Liebl-Shop

Charakterköpfe im Regal. Volle Auswahl aus dem Liebl-Sortiment inklusive echter Raritäten.



Gastronomie

Vom feinen Kuchengenuss bis zum urigen Brotzeitbrett. Hausgemacht, regional, überraschend.



190°-Terrasse

Ein Ausblick, der bleibt. Und ein wunderbares Plätzchen, das du nicht mehr verlassen willst.

Terrasse geöffnet:
Fr-Sa 13-18 Uhr
& So 13-17 Uhr

Shop & Gastro täglich geöffnet
Mo-Sa 9-18 Uhr | So & Feiertage 9-17 Uhr
Wetzeller Straße 24-26 | 93444 Bad Kötzing
Tel. +49 9941 13 21
www.brennorama.de



Spezialitäten-Brennerei
& Whisky Destillerie Liebl GmbH
Besuchen Sie unseren **Online-Shop:**
www.brennerei-liebl.de



Das Glasparadies im Bayerischen Wald

Momente, die bleiben.

*Die ganze Vielfalt für echte Erlebnisse.
Entdecken Sie unsere Familien- und
Einkaufswelten, Gartendeko,
Genussmomente, Glaskunst und unsere
Pokalausstellung „Hall of Fame“.*

Genussvolles



Einkaufswelten



Glaskunst



Faszinierendes





März - Mai Veranstaltungen



Viele weitere
Veranstaltungen
& Infos finden
Sie auch auf
joska.com



Bärlauch-Wochen

21. März – 5. April

Täglich frische
Gerichte rund um
das „würzige Kraut“
im Erlebnisrestaurant.



Osteraktionen

5. & 6. April

Große Schatzsuchen,
Kidsmenü, Kinder-
schminken, Ostereier
& Herzalblasen u.v.m.



Handwerker-Markt

12. April

Ab 10:00 Uhr buntes
Kunsthandwerk
aus der Region
Bayerischer Wald.



Oldtimer-Treffen

3. Mai

Für Freunde der Classic
Cars. Anmeldung für
Fahrzeuge & Infos
auf joska.com.



WALDGenuss im Frühling

Wer im Frühling kulinarische Genüsse und kulturelle Abwechslung sucht, findet im Bayerischen Wald ideale Voraussetzungen. Die Region verbindet Erholung mit einer bemerkenswerten kulinarischen Bandbreite. Von regionalen Klassikern bis zu modernen Interpretationen reicht das Angebot, ergänzt durch saisonale Spezialitäten. Viele Betriebe setzen auf regionale Rohstoffe und traditionelle Verfahren, was den charakteristischen Geschmack der Waldregion prägt. In den Küchen der Gasthäuser, Restaurants und Hotels treffen bodenständige Rezepte auf internationale Einflüsse und feine Menüs – ein Spektrum, das sowohl Genießer als auch Familien anspricht. Parallel dazu startet die Kultursaison mit Musik und erlebnisreichen Angeboten, die in ihrer Gesamtheit den Bayerischen Wald von seiner genussvollen Seite zeigen.





Antonia und Alexander Feig.

VERWANDTSCHAFTSTREFFEN DER NACHBARREGIONEN

„fei GUAD“ – ein Fest der regionalen Kochkultur

Antonia und Alexander Feig haben es sich zur Herzensangelegenheit gemacht, das kulinarische Erbe der bayrischen und fränkischen Küche in Wort und Bild zu bewahren. Nach dem preisgekrönten Vorgängerbuch „GUAD & GNOU“, das als eines der schönsten Regionalbücher Deutschlands prämiert und mit dem Deutschen Kochbuchpreis in Silber ausgezeichnet wurde, legt das Autorenpaar nach. In ihrem zweiten Werk „fei GUAD“ haben die Autoren eine erlesene Auswahl regionaler Leibspeisen zusammengestellt. Mit ihrer einzigartigen Kom-

bination aus traditionellen Rezepten und zeitgemäßer Foodfotografie haben sie ein Buch geschaffen, das die Generationen verbindet. In jedem der fünf Kapitel finden sich außerdem Mundartbegriffe und ihre hochdeutsche „Übersetzung“. Der Bildband – mit einem Vorwort der Kabarettistin Eva Karl Faltermeier – wird somit zum kulinarischen Verwandtschaftstreffen der Regionen Oberpfalz, Franken, Böhmen und Niederbayern. Das Buch ist im Bavarianprints-Verlag erschienen und im Buchhandel erhältlich.

SANKT ENGLMAR PONY-REITEN



täglich um 11:30 + 17:00 Uhr
Keine Terminabstimmung, nur 10 Min. vorher im Stall melden
Bei jedem Wetter, da in der Reithalle
Eltern führen, 30 Minuten 14,50 €
Führen auch auf Großpferden 16,50 €

Reitstunden tägl. mit Termin möglich | Pensionsstall mit Wohlfühlatmosphäre

Reitanlage Groß, Am Predigtstuhl 5,
94379 St. Englmar
www.reiten-bei-gross.de
Tel.: 0170 4189123



Pferdekutschfahrten

Ponyreiten für Kinder ab 2 Jahren

Anmeldung unter Tel. 08551 1487 erbeten!



Auf dem Sammerhof
erleben Sie romantische Kutschfahrten –
entlang des Goldenen Steiges.

- Tägl. auch an Sonn- und Feiertagen von Mai – Oktober
- mit Kur- und Gästekarte vergünstigte Preise

Sammerhof · Familie Sammer
Winkelbrunn 24 · 94078 Freyung · www.sammerhof.de







TUI ReiseCenter – Sieghart Reisen |
Kröllstr. 11 | Grafenau | Tel. 08552 2073 | Fax 08552 1808 |
grafenau1@tui-reisecenter.de

Es gibt Millionen Kochbücher auf dem Markt: Was waren die Beweggründe, noch eines bzw. zwei draufzulegen?

Antonia und Alexander Feig: Ein regionales Kochbuch mit zeitgemäßen, professionellen Foodfotos zu erstellen, war ein lang gehegter Traum, den wir bereits zu Beginn unserer freiberuflichen Fotografienlaufbahn auf die Liste gesetzt haben. Bereits vor 20 Jahren stand das Grundkonzept und ein erstes Konzept. Doch der Berufsalltag ließ uns bald schon keine Zeit für aufwendige freie Projekte.

Mit einem jährlich erscheinenden Wandkalender zum Thema Foodfotografie hatten wir uns zunächst als Text- und Bildautoren einen Namen gemacht. Und dafür einige renommierte Auszeichnungen erhalten. Dann erschien 2018 unser Bildband „MALLORCA – MAR i MUNTANYA“ und gewann den Deutschen Fotobuchpreis in Gold. Im Jahr 2020 kam die Pandemie und wir nutzten die auftragsarme Phase, um endlich ein eigenes bayerisches Kochbuch umzusetzen. Wir hatten inzwischen reichlich Erfahrung mit Foodstyling, Foodfotografie und Rezeptentwicklung durch unsere Kundenaufträge gesammelt. Für das Buch „GUAD & GNOU“ wurde uns im Jahr 2023 schließlich zu unserer großen Überraschung der Deutsche Kochbuchpreis in Silber verliehen. Eine Motivation, das Thema regionales Kochbuch zu vertiefen.

Unsere Kochbücher sollen weit mehr sein als eine Rezeptsammlung. Sie sollen auch dazu anregen, Traditionen zu bewahren und neu zu beleben. Wir freuen uns, wenn die Leser, die regionale Küche genauso spannend und entdeckenswert finden, wie die Küche aus fernen Ländern. Deshalb erzählen wir auf fast jeder Rezeptseite eine kleine Anekdote zu dem entsprechenden Lebensmittel oder seinem regionalen Kontext.

Ihr Lieblingsgericht aus dem neuen Buch?

Antonia und Alexander Feig: Die Rupfhauben! Das Gericht, das man einfach lieben muss, hat in unserer Verwandtschaft und unserem Freundeskreis schon nach wenigen Wochen einen obersten Rang in der Top-Ten-Liste der bayerischen Leispeisen erlangt.

Ebenso die Böhmisches Knödel aus dem Nachbarland Tschechien. Wir haben immer zwei Portionen der bereits vorgeschnittenen Hefeteig-scheiben im Gefrierfach vorrätig.

Ein Geheimtipp ist ein Mix-Getränk, das im Buch „fei GUAD“ im ganz klassischen Weizenglas serviert wird, aber am Gaumen einen Überraschungsmoment bereithält: Das „Wheuz'n“ aus (alkoholfreiem) Weizen, Mineralwasser und einem Schuss Heusirup ist sowohl im Sommer als auch im Winter wie ein Ausflug auf die Berghütte mit Heuschöber.

schungsmoment bereithält: Das „Wheuz'n“ aus (alkoholfreiem) Weizen, Mineralwasser und einem Schuss Heusirup ist sowohl im Sommer als auch im Winter wie ein Ausflug auf die Berghütte mit Heuschöber.

Welche Gerichte aus Niederbayern erzählen für Sie die stärkste Geschichte – und warum?

Antonia und Alexander Feig: Zum einen sind die Schuxen eine absolut nennenswerte Größe – allein schon wegen des extravaganten Namens. Und aus dem Land des Hopfens natürlich die Biersuppe. Die cremige Konsistenz, das milde und dennoch prägnante Aroma sind wie eine Hommage an das Brauhandwerk. In der Biersuppe kann man die hohe Qualität an Lebensmitteln, die die bayerische Landschaft hervorbringt, auf neue Art entdecken.

Was war aufregender: die Rezepte auszuwählen, sie zu kochen oder das Ergebnis zu fotografieren?

Antonia und Alexander Feig: Jeder Aspekt ist für sich spannend. Das eine Mal wollten wir unbedingt wissen, was sich hinter dem kuriosen Rezeptnamen verbirgt, das andere Mal war es die Challenge, ein gelingsicheres Rezept zu erarbeiten. Immer schön ist es, das Arrangement und die Requisiten für die Foodfotos auszuwählen. Da schlägt unser Fotografenherz natürlich höher. Es ist typisch für unsere Bildsprache, dass wir nur wenig Dekoration verwenden. Das Essen ist in unserer Fotografie der Hauptdarsteller.

Getreu dem Motto aus unserem Kochbuch „GUAD & GNOU“ (gut und genug): aus dem Einfachen in Fülle schöpfen. Ganz der Tradition der Vorfahren verpflichtet, das Wesentliche im Blick haben. Also haben wir die Ausstattung der historischen Bauwerke in den Freilandmuseen genau analysiert. Dort sieht man, dass die Menschen früher ihr Hab und Gut, die Teller, Kaffeebecher und Topfdeckel pur auf einem schlichten Wandregal aus Holz aufgereiht hatten. Man nennt das heutzutage Scandi-Look, wenn man nur Dinge besitzt, die zum Leben nötig sind. Keine unnütze Deko. Diesen Purismus haben wir auch in der Fotografie weiter erzählt.

Unser Kochbuch soll in der Summe weit mehr sein als eine reine Sammlung an Rezepten. Es soll zum gemeinsamen Kochen anregen und vor allem Traditionen bewahren und neu beleben.



SAUNAOASE FreYung

Wärme spüren und Auszeit genießen

- Finnische Sauna
- SANARIUM®
- Salzsaua
- Aroma Dampfbad
- Eisbrunnen POLARIS
- Erlebnisduschen



4 Stunden 15,- €
Tageskarte 20,- €

Neu eröffnet in Freyung!

Folgen Sie uns



SOFY-Saunaoase-Freyung



@sofy_saunaoase.freyung

ÖFFNUNGSZEITEN

Werktags 15 – 22 Uhr
Samstag 12 – 22 Uhr
Sonn- und Feiertage 12 – 20 Uhr
Dienstags Damensauna
(außer Feiertags gemischt)
Mittwoch Ruhetag

SAUNAOASE FreYung eG
Zuppingerstraße 1
94078 Freyung
T +49 8551 3473950
saunaoase-freyung.de



REZEPTE – aus „fei GUAD“

HEUSIRUP

Zutaten (ergibt ca. 1,4 l Sirup)

- 100 g Kräuterheu
- 1 Buio-Zitrone
- 1 kg Zucker
- 1 l Wasser

Zubereitung

Zucker mit Wasser in einem Topf vermischen und aufkochen, bis alles klar wird. Den Saft der Zitrone auspressen, Zitronensaft und Zitronenschale zum Zuckerwasser geben. Das Bergheu in einen großen Behälter oder Topf geben und mit dem heißen Zuckerwasser übergießen. Das Heu in die Flüssigkeit drücken, bis es nicht mehr aufschwimmt. Den Ansatz vier Tage im Kühlschrank zugedeckt ziehen lassen. Nach der Ziehzeit den Sirup durch ein Passiertuch abseihen und gut auswringen. Den Heusirup kurz erhitzen und in saubere, heiß ausgespülte Flaschen abfüllen.

WHEUZ'N

Zutaten (für 2 Gläser)

- 500 ml Weißbier, gekühlt
- 500 ml prickelndes Mineralwasser, gekühlt
- 2 cl Zitronensaft
- 4 cl Heusirup

Zubereitung

Für den Drink die Gläser zunächst gut vorkühlen. Mineralwasser, Heusirup und Zitronensaft in einem Krug verrühren. Das Weizen auf zwei Weizengläser (oder Longdrinkgläser) aufteilen und diese jeweils mit dem Sirupwasser aufgießen. Das Wheuz'n ist servierfertig und eine isotonische Erfrischung.



„Wheuz'n“ mit Heusirup.



Hallenbad & Mediterraneum, Sauna

Täglich von 10.00 - 20.00 Uhr,
Feiertage von 10.00 - 20.00 Uhr.

Außerhalb der Freibadsaison:

Dienstag und Donnerstag bis 21.00 Uhr.

Am 31. 12. (Silvester) von 10.00 - 16.00 Uhr.

Hallenbad und Mediterraneum
sind geschlossen vom 15.09. bis 09.10.2026,
am 1. November und 24. Dezember.

Freibad:

Von Mitte Mai bis Mitte September.

Täglich von 10.00 - 20.00 Uhr, bei passendem Wetter.



Infos und Flyer erhalten Sie im Tourismusbüro
oder als Download unter www.waldkirchen.de

Karoli-Welt Waldkirchen

VdK-Heim-Straße 1, 94065 Waldkirchen

Telefon: 08581 98699-15 oder 986990

E-Mail: info@stadtwerke-waldkirchen.de

www.waldkirchen.de

www.stadtwerke-waldkirchen.de



karoli
badepark
waldkirchen

Eintauchen
in die
Karoli-Welt

Freibad
Mediterraneum
Hallenbad & Sauna
Eissporthalle



ROUDE RANA SCHMIER

Zutaten vegan (für 6 Portionen)

- 300 g Rote Bete
- 300 g Kartoffeln, mehligkochend
- 3-4 EL Distelöl
- 1 Msp. Kümmel, gemahlen
- Muskatnuss, gerieben
- Salz
- Pfeffer aus der Mühle
- Variante vegetarisch –
- 2 EL Schmand

Zubereitung

Rote Bete und Kartoffeln schälen. (Dabei empfiehlt es sich, Handschuhe zu tragen, da das Betanin der Roten Bete stark abfärbt.) Die Bete fein und die Kartoffeln grob würfeln, so können die unterschiedlichen Garzeiten ausgeglichen werden. Beides in einem Dampfgarer oder Dampfeinsatz über kochendem Wasser 25-30 Minuten weich garen. Die Beten haben eine längere Garzeit, deshalb die Kartoffeln etwas später dazufügen. Durch eine Kartoffelpresse drücken, ausdampfen und abkühlen lassen. Mit Salz, Pfeffer, Muskatnuss und Kümmel würzen, alles gut miteinander vermengen. Zuletzt das Öl einarbeiten, bis die Masse eine schön streichfähige Textur hat.

Der vegane Rote Bete Streich lässt sich mit Schmand zur vegetarischen Variante verfeinern. Durch den Zusatz der Milchkomponente wird der Aufstrich noch cremiger und die Farbe wandelt zu pinkrosa.

Serviertipp: Auf sanft vorgegrillte Brotscheiben streichen und mit frischen Kräutern der Saison und gehackten Nüssen bestreuen.



Brozeitaufstriche – oben die „Roude Rana Schmier“.

BAYERWALD-TIERPARK



Schau mir in die Augen!

DAS AUSFLUGSZIEL IN LOHBERG AM GROSSEN ARBER

Streichelzoo
Abenteuerspielplatz
Naturlehrpfade
Führungen und Kindertage
Barrierearmer Rundweg
E-Bike Ladestation



Der Tierpark ist ganzjährig täglich geöffnet!

April – Oktober | geöffnet ab 9 Uhr | letzter Einlaß: 17 Uhr
November – März | geöffnet ab 10 Uhr | letzter Einlaß: 16 Uhr

WWW.BAYERWALD-TIERPARK.DE

Auftauchen zwischen
Osser und Arber

OSSERBAD LAM

Schwimmen. Sauna. Spaß.



Hallen-
und Freibad
Kinderbereich mit
Riesentrutsche






Schwimm-
und Spaßbecken
Cafeteria mit
Sonnenterrasse



Sauna und
Dampfbad
inklusive

Osserbad Lam / Ginglmühler Weg 25 / 93462 Lam
+49 9943 2882 / tourist@lam.de / Infos unter www.osserbadd.de

WOIDBUTTA

Zutaten

- 500 ml Schlagsahne (mind. 33 % Fettgehalt)
- kaltes Wasser
- mehrere Tannen- oder Fichtenzweige (feine, nicht zu feste Triebe)
- 1 Bio-Orange
- 1 Bio-Zitrone
- etwas Salz
- bunte Pfefferkörner

Zubereitung

Die gut gekühlte Sahne in einer (vorgekühlten) Schüssel mit einem Handrührgerät zunächst auf niedrigster Stufe schlagen und wenn die Mischung eindickt, allmählich auf die höchste Geschwindigkeit schalten. Nach einigen Minuten entsteht Schlagsahne, die weiterhin kräftig gerührt werden sollte. Sobald sich die Fettbestandteile von den Flüssigkeiten trennen, beginnen sich Flocken aus Butterfett zu bilden. Die flüssige Buttermilch bleibt am Boden der Schüssel zurück. Wenn die Flüssigkeit zu spritzen beginnt, einen Spritzschutz verwenden.

Die Buttermilch über einer Schüssel abseihen. Dazu ein feinmaschiges Sieb oder ein Sehtuch verwenden. Die Buttermilch in eine Flasche abfüllen und im Kühlschrank aufbewahren. Die so gewonnenen Butterklümpchen (ohne Buttermilch) zurück in die Schüssel geben und erneut mit der höchsten Geschwindigkeitsstufe aufschlagen. Möglicherweise lässt sich noch etwas mehr Flüssigkeit heraus schleudern. (Man kann alternativ die sehr weiche Butter auch mit den Händen auspressen.) Die Butter vom Rührbesen streichen und in ein Sieb geben. Kaltes Wasser über die Butter gießen, um die restliche Buttermilch herauszuspülen, den Vorgang zweimal wiederholen. Die Fichtenzweige waschen und trockentupfen. Die Fichtennadeln mit einer Schere vom Zweig schneiden und mit einem Pürierstab oder Mörser fein zerkleinern. Die Zitrone und Orange heiß waschen und die Hälfte der Schale fein abreiben. Die Butter mit den Fichtennadeln, Zitronen- und Orangenabrieb, Salz und Pfeffer vermengen. Die aromatisierte Butter zu einer Rolle formen, in Folie einwickeln und für mindestens 3 Stunden in den Kühlschrank stellen. Die Fichtennadeln brauchen etwas Zeit, bis sie ihre feinen Aromen in die Butter abgeben.



„Woidbutta“.

BROTZEITRECHT UND BIERGARTEN – aus „fei GUAD“

Bayern, der Himmel weiß-blau, Sommer und kein Bier?

Ein Schreckensszenario. Ein Unding. Einfach nicht vorstellbar. Na, des is doch koa Sach' niat. Na. Na, ... do g'hert si wos g'richt. Owa aaf da Stell!

Doch tatsächlich durften laut bayerischer Brauordnung aus dem Jahr 1539 die Brauer nur zwischen dem 29. September (Michaeli) und dem 23. April (Georgi) in der kühlen Jahreszeit ihr Bier brauen. Doch in der milderen Jahreszeit, also in den Monaten ohne „R“ war es untersagt, die Braukessel mit Holz zu befeuern. Die Brandgefahr in den oft eng bebauten Gassen wäre im Sommer für die umliegenden Bauten viel zu groß gewesen.

Aber die Brauereibesitzer wollten Umsatz machen. Was tun in einer Zeit, in der es noch keine Kühlschranktechnik gab? Die Erfindung der ersten Kälteerzeugungsmaschine des Carl von Linde wurde erst am 17. Januar 1873 beim bayrischen Patentamt angemeldet. Die Biersudbarone gruben sehr tiefe Keller unter ihre Braustätten, in nahe gelegene Berghänge oder außerhalb der Innenstädte. Im Winter wurden stangenförmige Eisblöcke aus den zugefrorenen Seen und Flüssen gesägt und in die Bierkeller gestapelt. So lagerten die Bierfässer gut gekühlt mehrere Monate im Untergrund. Zum Schutz vor der Sommersonne pflanzten die Brauer über ihren Kelleranlagen die großblättrigen und schattenspendenden Kastanien und Linden. Über den Kellern entstanden lauschige Plätze, die zum Verweilen einluden. Da schmeckte der Gerstensaft gleich doppelt gut. Obwohl man doch eigentlich nur sein Krügerl frisch gezapft für daheim abholen wollte. Die Brauer stellten Tische und Bänke unter die Bäume und die Gäste kommen zuhauf. Das verärgerte die alteingesessenen Gastwirte. Sie bangten um ihr Geschäft. Ihrer Meinung nach sollte ein Brauer Hopfen und Malz zu Bier veredeln, die Wirtshäuser damit beliefern, aber nicht gleich selbst zum Wirt werden. Und schon gar nicht zum Konkurrenten.

Damit die neumodische Einkehr im Biergarten rechtens wurde, erteilte König Maximilian I. Joseph (1756-1825) im Januar 1812 den Brauern schließlich eine Ausschankerlaubnis. Mit salomonischen Worten schrieb er in seiner Biergartenverordnung: „Den hiesigen Bierbauern gestattet seyn solle, auf ihren eigenen Merzenkellern in den Monaten Juni, Juli, August und September selbst gebrautes Merzenbier in Minuto zu verschleißen, und ihre Gäste dortselbst mit Bier u. Brod zu bedienen. Das Abreichen von Speisen und anderen Getränken bleibt ihnen aber ausdrücklich verboten.“

Die Brauer durften zwar keine gekochten Speisen verkaufen, den Gästen aber stand es frei, ihre Brotzeit selbst mitzubringen und im Biergarten zum kühlen Hopfenbräu zu verzehren. Das Brotzeitrecht war geboren und lebt bis heute in der bayerischen Biergarten tradition fort.

Obacht & Aufgemerkt!

Wer in Altbayern das Bier im Freien trinkt, sitzt „Im Biergarten“, aber in Franken geht man „Auf den Keller“!

Aus der Bayerischen Biergartenverordnung

Kennzeichnend für den bayerischen Biergarten im Sinne der Verordnung sind vor allem zwei Merkmale: Der Gartencharakter und die traditionelle Betriebsform, speziell die Möglichkeit, dort die mitgebrachte, eigene Brotzeit unentgeltlich verzehren zu können, was den Biergarten von sonstigen Außengaststätten unterscheidet.



Bayerisch-böhmisches Vatertags-Bierfestival in Zwiesel – nicht nur für Männer ein Genuss.

VATERTAGS-BIERFESTIVAL IN ZWIESEL

Die Grenzstadt wird zur bayerisch-böhmischen Festmeile

Das bayerisch-böhmische Vatertags-Bierfestival lockte vergangenes Jahr zahlreiche Besucherinnen und Besucher nach Zwiesel. Rund um den Stadtplatz wurde bei Musik, Schmankerln und Bieren aus Bayern und Böhmen bis in die Abendstunden gefeiert. Auch 2026 dürfen sich die Gäste wieder auf dieses grenzüberschreitende Fest freuen: Geplant ist das Vatertags-Bierfestival am Donnerstag, 14. Mai, und Freitag, 15. Mai. Gemeinsam mit der Partnerstadt Železná Ruda verwandeln die Verantwortlichen den Stadtplatz dann erneut in eine Festmeile, bei der Genuss, Musik und Begegnung im Mittelpunkt stehen. Zahlreiche Brauereien aus Bayern und Böhmen präsentieren ihre Spezialitäten und laden zur Verkostung ein. Internationale kulinarische An-

gebote sowie Livemusik und DJ-Acts schaffen die perfekte Atmosphäre für zwei gesellige Festtage mit bayerisch-böhmischer Tanzstimmung.

DOPPEL-GOLD FÜR PENNINGER

Waldkirchener Pioniergeist überzeugt Londoner Fachjury bei den World Whiskies Awards 2026

Ein Paukenschlag für die bayerische Whisky-Szene: Bei den World Whiskies Awards (WWA) in London hat die Hausbrennerei Penninger aus Waldkirchen bewiesen, dass sie zu den spannendsten Newcomern der internationalen Whisky-Welt gehört. Inhaber und Destillateurmeister Stefan Penninger sicherte sich mit seinen Kreationen gleich zwei Mal Gold und zwei Mal Silber. Damit positioniert sich das Familienunterneh-



Meine
Wohlfühloase
unter der Sonnenkuppel

Badewelt

36° Wellnesslagune mit Poolbar • Strömungskanal
Multibecken mit Außenbereich • Textilsauna
34° Whirlpool • Massagedüsen • Kleinkinderbecken
25 m Sportbecken • Rutschenturm

Saunawelt

Donau-Wald-Eventsauna • Erdsauna
Panoramasauna • Kelosauna • Duftstüberl
Sanarium • Tägliches Dampfbadritual
und vieles mehr...





Eventipp

- 15.04. Saunalounge „Afrika“
- 24.04. – 26.04. Saunaaufguss Experts Challenge
- 13.05. Saunalounge „Back to the Roots“
- 04.07. Beach Festival im elypso Freibad

Täglich geöffnet von 10:00 – 22:00 Uhr
Sandnerhofweg 4-6 • 94469 Deggendorf • Tel.: 0991 / 2896-0 • www.elypso.de



Stefan Penninger.
Gold für den
Bavarian Single Malt.

men als eine der aufstrebendsten Whisky-Adressen Deutschlands. Die World Whiskies Awards sind die absolute A-Klasse der Branche. Die Jury in London besteht aus den renommiertesten Experten der Welt – jenen „Icons of Whisky“, die normalerweise die Standards für die prestigeträchtigsten Scotch Single Malts setzen. Dass eine Brennerei aus dem Bayerischen Wald bei dieser strengen Blindverkostung derart überzeugt, ist ein klares Zeichen für das enorme Potenzial, das in den Kellern in Waldkirchen reift.

Die Auszeichnungen sind weit mehr als nur Medaillen; sie sind ein offizielles Qualitätsversprechen an die Genießer. In den deutschen Kategorien setzten sich die Waldkirchener Destillate an die Spitze:

- Best Single Cask Single Grain Whisky Germany (Gold): Penninger 16 States Celtic Style.
- Best Grain Whiskey Germany (Gold): Kirchham Cask 46 %.

- Silber: Penninger Bavarian Single Malt (Kategorie Single Malt).
- Silber: Penninger TROAD Whiskey (Kategorie Grain Whiskey).

Diese Titel zementieren den Status von Penninger als exzellente Adresse für deutsche Whisky-Kultur, lange bevor die Produkte in der breiten Masse als etabliert gelten.

„Diese Awards sind für uns Bestätigung und Ansporn zugleich“, sagt Stefan Penninger. „Wir sehen uns als aufstrebende Brennerei, die mit viel Leidenschaft und Experimentierfreude an der Zukunft des bayerischen Whiskys baut. Dass wir in London von einer Fachjury, die die absolute Weltelite bewertet, so honoriert werden, zeigt uns: Wir sind auf dem richtigen Weg. Unsere Reise im Whisky-Segment hat gerade erst begonnen, und die Zukunft sieht für uns mehr als strahlend aus.“

AQACUR

BADEWELT BAD KÖTZTING

ERLEBNISBAD SAUNALANDSCHAFT
THERMARIUM HAMAM & RASUL
SPORTBAD SOLE-BEREICH
WELLENFREIBAD SOLE-INHALATION
GASTRONOMIE MEDICAL-WELLNESS

Fragen Sie uns nach unseren Sauna-Events (Banja-Ritual, Bierbad ...) für Gruppen.

Reifen-Breitruutsche mit einer Länge von 100 Metern!

DIE WOHLFÜHLOASE IM BAYERISCHEN WALD
Besuchen Sie Bad Kötzting im Bayerischen Wald und erleben Sie den Charme einer der schönsten Saunalandschaften. Nehmen Sie sich eine Auszeit vom Alltag und tauchen Sie ein in die Welt der Massagen und Düfte. Das Team unserer Wellness-Oase freut sich auf Ihren Besuch.

AQACUR | Bgm.-Seidl-Platz 1 | 93444 Bad Kötzting | Telefon: 09941 / 9475-0

Für Wellnessanwendungen wird um Voranmeldung unter Telefon 09941 / 9475-131 gebeten.

www.aqacur.de

WAIDLER JOBS

Das Jobportal für die Region.

Gesucht und...

gefunden!

Finde passende Jobs oder Mitarbeiter in deiner Nähe!

www.waidler.jobs

THERMALWASSER – AUSZEIT MIT EFFEKT

Der **Frühling** ist die ideale Zeit, um Körper und Geist neue Energie zu schenken. Wenn die Natur erwacht, laden die fünf Thermen der Niederbayerischen Thermengemeinschaft dazu ein, den Alltag hinter sich zu lassen und neue Balance zu finden. Entspannen Sie in der Limes-Therme Bad Gögging, der Kaiser-Therme Bad Abbach, der Rottal Terme Bad Birnbach, der Wohlfühl-Therme Bad Griesbach und der Europa Therme Bad Füssing.

Wo gelingt Abschalten besser als im warmen, heilsamen Thermalwasser? In den fünf Thermen stehen rund 9.000 m² Heil- und Thermalwasserflächen, moderne Therapiebereiche sowie vielfältige Saunaangebote zur Verfügung. Ob Strömungskanal, Sprudelbecken, kneipp'sche Anwendungen, Moorpackungen oder Dampfbäder – Wohlbefinden wird hier ganzheitlich erlebbar.

Thermen-Tipps für Frühjahr und Sommer:

- Lange Saunanacht bis 22 Uhr am 04. April in der Limes-Therme Bad Gögging
- Von 01. Juli bis 31. August mit der Aktion „Thermenzeit-Spezial“ die Tageskarte zum Sonderpreis in der Rottal Terme Bad Birnbach erhalten
- Thermensommer in der Wohlfühl-Therme Bad Griesbach: im ganzen Juni gratis Zeitupgrade sichern
- Splash & Beats Opening Party am 08. Mai in der Europa Therme Bad Füssing

Gönnen Sie sich eine Auszeit in den niederbayerischen Thermen – für mehr Gesundheit, neue Lebensfreude und einen rundum gelungenen Start in den Frühling.



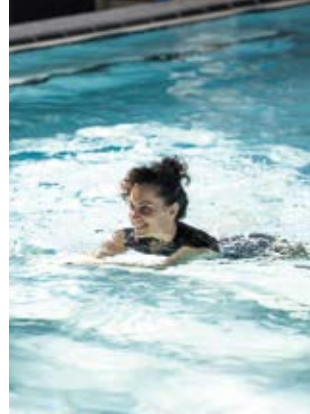
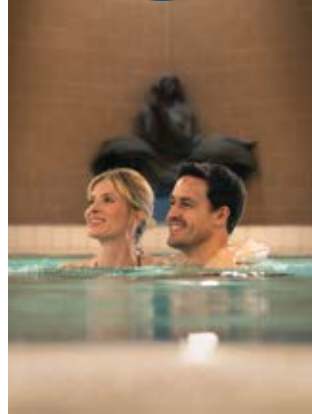
Im Frühling neue Energie tanken: Entspannen, feiern und genießen in den niederbayerischen Thermen. Foto: Tourismusverband Ostbayern



Verschenken Sie pure Gesundheit – Thermengutscheine hier entdecken



Spüren Sie #erholungpur!





MARKTTAGE IN DER REGION

DIENSTAGS

Freyung – 7 bis 12 Uhr, Rathausplatz
Wochenmarkt.
Röhrnbach – 7 bis 12 Uhr, Marktplatz
Obst- und Gemüsemarkt.

MITTWOCHS

Rinchnach – 7 bis 12 Uhr, „Park & Ride“-Anlage
Wochenmarkt.
Viechtach – 7 bis 12 Uhr, Stadtplatz
Wochenmarkt.

DONNERSTAGS

Fürstenstein – 9 bis 12 Uhr, Rathausplatz
Bauernmarkt.
Hohenau – 7 bis 12 Uhr, Dorfplatz
Wochenmarkt.
Neukirchen vorm Wald – 13.30 bis 17 Uhr, Ortsmitte
Wochenmarkt.
Waldkirchen – 7 bis 12 Uhr, Marktplatz
Wochenmarkt.

FREITAGS

Grafenau – 7 bis 12 Uhr, Stadtplatz
Grünwochenmarkt. Achtung: Nicht am 3. April, wird vorverlegt auf Donnerstag, 2. April.
Hutthurm – 7 bis 13 Uhr, Parkplatz beim Sportplatz
Wochenmarkt.
Salzweg – 7 bis 12 Uhr, Scheibe in Straßkirchen
Landmarkt.
Tittling – 8 bis 12 Uhr, Marktplatz.
Bauernmarkt.

SAMSTAGS

Neukirchen vorm Wald – 9 bis 11 Uhr, Parkplatz Gasthof „Zur Post“
Direktmarkt jeden ersten Samstag im Monat.
Regen – 7 bis 12 Uhr, Stadtplatz
Wochenmarkt mit Bauernmarkt.
Schönberg – 7 bis 12 Uhr, Marktplatz.
Wochenmarkt.
Tittling – 7 bis 13 Uhr, Marktplatz
Wochenmarkt.
Tittling – 6.30 bis 13 Uhr, Passauer Straße 58
Wochenmarkt.
Viechtach – 8 bis 12 Uhr, im Hof des Gasthauses Kreuzberg
Bauernmarkt.
Zwiesel – 7 bis 12 Uhr, Jahnplatz.
Wochenmarkt.



WHISKY-DUFT

In unserer Ausstellung könnt ihr an interaktiven Stationen eure sensorischen Fähigkeiten testen und erfahrt dabei mehr über die Whisky-Herstellung und Geschichte. Herzstück ist das Fasslager, in dem ihr den besonderen Duft von vierzig Holzfässern genießen könnt.

SHOP & VERKOSTUNG

Den Penninger Whiskey und unsere anderen Brände, Geiste und Liköre könnt ihr im Laden verkosten und werdet dabei fachkundig beraten.

PENNINGER

**WHISKY
HOF**

KIRCHHAM IM ROTTAL

Erlebt die Geschichte und Herstellung von Whisky im Penninger Whisky-Hof in Kirchham!

VIEL ZU ENTDECKEN

- Ausstellung rund um das Thema Whisky
- Schau-Fasslager mit 40 Whisky-Fässern
- Heimat des ersten Penninger Whiskeys
- Fachkundige Beratung und Verkostung
- Kräuterlabor mit Geruchs-Selbsttest
- Film über Fass-Herstellung



Wir freuen uns auf euren Besuch bei uns im Rottal!

Besichtigung der Ausstellung ist kostenlos, aber sicher nicht umsonst.

KULINARIK & GASTFREUNDSCHAFT

Diese Gastronomen tragen in der aktuellen Ausgabe dazu bei, dass Sie unseren WALDgeist kostenlos lesen können – vorbereiten und genießen!

Landkreis Passau

Kaiseralm

- 📍 94139 Breitenberg / Obernstein 10
- ☎ 08584 989980 / 🌐 www.kaiser-alm.de

DAS STEMP WELLNESSRESORT

- 📍 94124 Büchlberg / Goldener Steig 24
- ☎ 08505 9167900 / 🌐 www.das-stemp.de

- nur mit Vorreservierung -

GASTHAUS KERBER

- 📍 94538 Fürstenstein / Dreiburgengasse 30
- ☎ 08504 1645 / 🌐 www.pension-kerber.net

KIRCHENWIRT

- 📍 94154 Neukirchen v. Wald / Kirchenweg 6
- ☎ 08504 3035 / 🌐 www.kirchenwirt-neukirchen.de

SCHÄTZLHOF

- 📍 94161 Ruderting / Petzersberg 1
- ☎ 08509 90040 / 🌐 www.schaetzhof.de

Landkreis Freyung-Grafenau

LANDHOTEL MOORHOF

- 📍 94556 Altschönau / Schönauerstraße 42
- ☎ 08552 1833 / 🌐 www.hotelmoorhof.de

SCHROTTENBAUMMÜHLE

- 📍 94142 Fürsteneck / Schrottenbaumühle 1
- ☎ 08504 1739 / 🌐 www.schrottenbaumuehle.de

LANDHOTEL JÄGERSTÖCKL

- 📍 94481 Grafenau / Hofmark 3
- ☎ 08555 406770 / 🌐 www.bayerwald-iztalwirt.de

LANDGASTHOF LUSENBlick

- 📍 94481 Grafenau / Grüb 17
- ☎ 08552 96510 / 🌐 www.lusenblick.de

NICKI'S GLEIS

- 📍 94481 Grafenau / Bahnhofplatz 14
- ☎ 08552 9758730 / 🌐 www.nickis-gleis.de

ZUM KNÖDELWEBER

- 📍 94481 Grafenau / Lichteneck 11
- ☎ 08552 746 / 🌐 knoedelweber@t-online.de

ZUM STAUSEE

- 📍 94481 Grafenau / Gladiolenweg 10
- ☎ 08552 1020 / 🌐 www.gasthaus-zum-stausee.de

LANDGASTHOF RIEDL

- 📍 94545 Hohenau / Kapfham 12
- ☎ 08558 1089 / 🌐 www.landgasthof-riedl.de

LANDGASTHOF RANZINGER

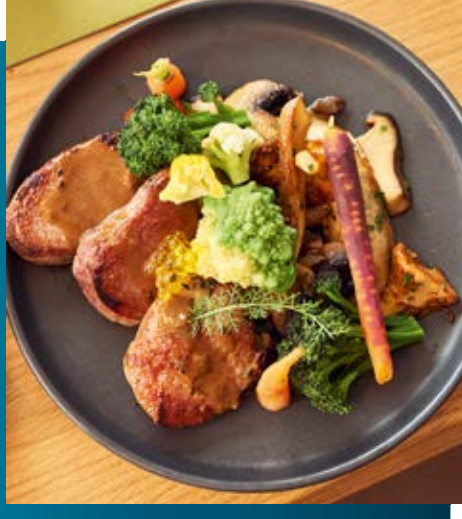
- 📍 94572 Schöfweg / Langfurth 30
- ☎ 09908 265 / 🌐 www.hotel-ranzinger.de

GASTHOF ZUM SONNENWALD

- 📍 94572 Schöfweg / Sonnenwaldstraße 3
- ☎ 09908 275 / 🌐 www.zum-sonnenwald.de

SCHROT UND SPELZEN

- 📍 94065 Waldkirchen / Saßbach 2
- ☎ 08581 984260 / 🌐 www.penninger.de





SCHWELLHÄUSL

- 📍 94252 Bayerisch Eisenstein / Schwellhäusl 310
- ☎ 09925 460 / 🌐 www.schwellhaeusl.de

WAIDLEREI ST. FLORIAN

- 📍 94258 Frauenuau / Althüttenstraße 22
- ☎ 09926 9520 / 🌐 www.waidlerei.de
- nur mit Vorréservierung -

NATUR & WELLNESS TONIHOF

- 📍 94264 Langdorf / Brandten 11
- ☎ 09922 500170 / 🌐 www.tonihof.com
- nur mit Vorréservierung -

HAUS ZUR WILDNIS GASTRONOMIE

- 📍 94227 Lindberg / Ludwigssthal
- ☎ 09922 8045843 / 🌐 www.gastronomie-hauszurwildnis.de

ZWIESELER WALDHAUS

- 📍 94227 Lindberg / Zwieseler Waldhaus 28/30
- ☎ 09925 902020 / 🌐 www.zwieselerwaldhaus.de

SCHUTZHAUS FALKENSTEIN

- 📍 94227 Lindberg
- ☎ 09925 903366 / 🌐 www.schutzhaus-falkenstein.de

STERR HOTEL & CHALETS

- 📍 94234 Viechtach / Neunußbeg 35
- ☎ 09942 805-0 / 🌐 www.hotel-sterr.de
- nur mit Vorréservierung -

Landkreis Deggendorf

ZUR KNÖDLWERFERIN

- 📍 94469 Deggendorf / Schlachthausgasse 1
- ☎ 0991 4767 / 🌐 www.knoedelwerferin-deggenorf.de

Landkreis Straubing-Bogen

LANDGASTHOF FISCHER VERI

- 📍 94360 Mitterfels / Burgstraße 24
- ☎ 09961 910080 / 🌐 www.gasthof-fischer.de

BAYERWALD RESIDENZ

- 📍 94362 Neukirchen / Bayerwaldstraße 2a
- ☎ 09961 942940 / 🌐 www.hotel-bayerwaldresidenz.de

BERGGASTHOF MENAUER

- 📍 94374 Schwarzbach / Grandsberg 6
- ☎ 09962 632 / 🌐 www.grandsberg.de

Landkreis Cham

Schlossgasthof Rösch

- 📍 93476 Blaubach / Kirchplatz 10
- ☎ 09941 94670 / 🌐 www.schlossgasthof-roesch.de



Ihr Betrieb ist noch nicht dabei?
Erreichen Sie mit uns Leser im gesamten
Bayerischen Wald und online auf den sozialen Medien!
Jetzt einfach melden:
magazine-mautner@agentur-ssl.de



Täglich geöffnet - an allen 365 Tagen im Jahr

Weinfurtners

DAS GLASDORF®

Idyllisch gelegen im wunderschönen Zellertal befindet sich DAS GLASDORF. Lassen Sie sich mitnehmen an einen Ort, der gut tut – einen Ort, der Glas, Natur, Menschen und mehr verbindet.

Erleben Sie Glashandwerk hautnah, lassen Sie sich durch die großzügigen Verkaufsräume und den liebevoll gestalteten Glasgarten inspirieren und genießen Sie die Kuchen und Torten der hauseigenen Konditorei.



Weinfurtners DAS GLASDORF
Zellertalstr. 13
93471 Arnbruck
www.weinfurtners.de





Bayerische Landesausstellung „Musik in Bayern“

Vom 25. April bis 8. November 2026 wird Freyung zum klingenden Herzen Bayerns. Mit der Bayerischen Landesausstellung „Musik in Bayern“ präsentieren das Haus der Bayerischen Geschichte und die Stadt Freyung eine einzigartige Ausstellung. Schauplatz der Landesausstellung ist das TonYversum, das denkmalgeschützte Pröbstlhaus in Freyung. Doch die Musik bleibt nicht hinter Mauern: Was diese Landesausstellung wirklich einzigartig macht, ist ihr Liveprogramm. 199 Tage Livemusik – jeden einzelnen Tag.



**Titelbild (links): Viel Spaß beim Dreh im Freilichtmuseum Finsterau hatte die „Musikgruppe 1957“: von links Franziska Wanninger, Anna Wachter, Komponist Florian Burgmayr, Birgit Tomys, Hanna Speinle sowie Drehbuchautor und Regisseur Christian Lex.
©Stadt Freyung Veranstaltungs gGmbH, Bärbel Benkenstein-Matschiner**

Den Bayern sagt man eine gewisse Lust am Theatralischen nach. Auch in der Musik liebt man hier den „großen Auftritt“, das „Spektakel“.

Ein solches ist am Beginn des Ausstellungsrundgangs zu erleben – in einer raumfüllenden multimedialen Bühneninstallation. Sie zeigt Musik in Bayern, alle Genres, alle Zeiten, alle Stile.

© HdBG Visualisierung „wir sind artisten“ x Friedrich Pürstinger



2026 SPIELT DIE MUSIK IN FREYUNG

... und das 199 Tage lang!

Was macht den bayerischen Sound aus? Die Bayerische Landesausstellung widmet sich dieser Frage, bringt die außergewöhnliche Vielfalt zum Klingen und spannt den Bogen von traditioneller Volksmusik über

Klassik, Punk, Rock und Pop bis hin zu Musikkabarett, Orchester- und Festspielkultur von Weltrang. Und plötzlich wird klar: Ganz Bayern ist Musik – und diese Musik geht von hier aus hinaus in die Welt.

◆ HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE

MUSIK IN BAYERN

**BAYERISCHE LANDESAUSSTELLUNG
25. APRIL – 8. NOVEMBER 2026**

Freyung | TonYversum
Montag bis Freitag 9–17 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage 9–18 Uhr
www.hdbg.de

Veranstalter

◆ HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE

TonYversum
Freizeit- und Erlebniscenter

STADT FREYUNG

Kulturpartner

BR

Förderer

bayernwerk

FREUNDKREIS HAUS DER BAYERISCHEN GESCHICHTE E.V.



199 Tage ist die Bayerische Landesausstellung 2026 „Musik in Bayern“ im TonYversum zu Hause.
© Stadt Freyung Veranstaltungs gGmbH_Dietmar Manzenberger

Hereinspaziert in die Ausstellung mit großem Kino

Zum Auftakt erwartet die Besucherinnen und Besucher im Cineplex des Freyunger Stadtplatzcenters eine klanggewaltige Filmstory. Sie erzählt von Menschen aus dem Bayerischen Wald und ganz Bayern, deren Lebenswege über Musik und Instrumente hinweg miteinander verwoben sind. Naturklänge, Filmmusik, Bilder und Emotionen verschmelzen. Drehbuch und Regie stammen von Christian Lex, die Musik komponierte Florian Burgmayr. Gedreht wurde unter anderem in der Buchberger Leite, im Carbidwerk Freyung und im Freilichtmuseum Finsterau. Über eine Klangbrücke geht es mitten hinein ins „Bayerische Spektakel“. Eine multimediale Bühnenshow samt eigens von Stefan Schubert für die Ausstellung komponierter Musik präsentiert den theatralischen Festzug musizierender Menschen quer durch Zeiten und Genres. Die Salzburger Ausstellungsgestalter Fritz Pürstinger und Alex Stieg von „wir sind artisten“ inszenieren die Ausstellung mit über 100 Original-exponaten, 80 Vitrinen, mehr als 30 Medien- und Aktivstationen sowie rund 30 Hörstationen.

Eine Medienlounge zeigt: So bunt und vielstimmig wie heute war Musik in Bayern noch nie. Auch mitmachen ist angesagt. Kleine und große Besucherinnen und Besucher dürfen selbst ausprobieren, wenn es um Melodie, Rhythmus, Gesang, Tanz und den Bau von Instrumenten geht. Das große Finale bildet ein Klangzylinder mit verschiedenen Variationen der eigens komponierten Ausstellungsmusik. Ein Ohrwurm, der aus der Ausstellung hinaus und hinein ins Erlebnis „Livemusik“ in Freyung trägt. Familien mit Kindern können sich entlang eines eigenen Kinderpfades durch die Ausstellung auf eine musikalische Entdeckungsreise begeben und so den Reichtum der Musik in Bayern erfahren.

Livemusik – Die ganze Region wird zur Bühne

Begleitend zur Landesausstellung gibt es ein tägliches Liveprogramm, in das die gesamte Region im Dreiländereck zu Österreich und Böhmen eingebunden wird. Vereine, Wirtshäuser, Gemeinden, Musikerinnen und Musiker tragen gemeinsam die Konzertreihe. Konzertsäle, Kirchen, Dorfplätze, Wirtshäuser, Kleinkunsthöfen, Wiesen und Wälder werden zu

Familienfreundliches Gastbaus
GASTHAUS PENSION
Schrottenbaumühle
... im romantischen Litztal

- Ilztalwanderweg und Premiumwanderweg Goldsteig führen direkt am Haus vorbei
- fangfrische Bayerwaldforellen
- bayerische Brotzeit-Schmankerl
- Kaffeespezialitäten, Eisbecher
- hausgemachte Kuchen-öfenfrische Topfenstrudel
- Zimmer mit Dusche/WC, Balkon
- Kinderspielfeld
- Campingplatz

Familie Anton Segl
Schrottenbaumühle 1 • 94142 Fürsteneck • Tel. 0 85 04 / 17 39
info@schrottenbaumuehle.de • www.schrottenbaumuehle.de

Herzlich Willkommen beim
Hotel Kirchenwirt
Bayer. Wirtshaus - Restaurant - Festsaal
Herzlich Willkommen beim
Hotel Kirchenwirt
Bayer. Wirtshaus - Restaurant - Festsaal
Herzlich Willkommen beim
Hotel Kirchenwirt
Bayer. Wirtshaus - Restaurant - Festsaal

- Hotel mit 3 Sterne-Komfortzimmer
- Schmankerlrestaurant
- ausgezeichnete Küche mit Saisonellen Angeboten
- Wirtsgarten
- E-Bike Ladestation
- Festsaal für bis zu 300 Personen

Albert Dick • Kirchenweg 6 • 94154 Neukirchen vorm Wald
Tel. 08504 3035 • Fax 5764 • info@kirchenwirt-neukirchen.de
www.kirchenwirt-neukirchen.de

Schätzlhof
Hotel • Restaurant • Hausbrennerei
www.schaetzhof.de
... ein Ort den man schätzt!

Familie Schätzl
Petzersberg 1
94161 Ruderting
Dienstag & Mittwoch Ruhetag
bitte reservieren

Buchung & Reservierung
Tel. 08509/900 40

QR Code

Facebook, Instagram, YouTube, Twitter, LinkedIn, Diners Club, American Express, Visa, Mastercard, Apple Pay, Google Pay



„TonY“ wirbt als Botschafter für die Landesausstellung

Orten der Musik. Es wird gerockt und gejamt, gejedelt und geswingt, getanzt und gesungen. Große Klangkörper treffen auf regionale Ensembles, Volksmusik auf Jazz, Klassik auf Pop, Sakrales auf Weltliches. Viele Konzerte sind kostenfrei, bewusst niedrigschwellig und offen für alle. An den Wochenenden setzen Großveranstaltungen und Auftritte bedeutender Klangkörper unterschiedlicher Genres besondere Glanzpunkte.

Mehr als eine Ausstellung

Die Bayerische Landesausstellung 2026 „Musik in Bayern“ ist mehr als eine Ausstellung. 199 Tage lang verschmelzen Kultur und Klang, Tradition und Innovation, Stadt und Natur zu einem musikalischen Festspiel, zu einem Fest für alle Sinne und eine Einladung, die musikalische Vielfalt Bayerns auf ganz neue Weise zu entdecken.



INFOS

Bayerische Landesausstellung 2026 „Musik in Bayern“
25. April bis 8. November 2026 | Freyung | TonYversum
Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr
Wochenende und Feiertage von 9 bis 18 Uhr
Weitere Informationen unter: www.musik-in-bayern.de



LANDHOTEL
Jägerstöckl
im romantischen Ilztal



Tradition und Gastlichkeit wird in unserem Hause groß geschrieben.

In unserem Haus genießen Sie deftige Brotzeiten (eig. Metzgerei), bayer. und internat. Spezialitäten von Ihrem Schmankerlwirt. Nur wenige Gehminuten von unserem Haus entfernt finden Sie ausgezeichnete Wanderwege und Langlaufloipen. Unser Biergarten oder Sonnterrasse bieten immer ein schattiges Plätzchen.

Wie wäre es mit einem Frühstück von unserem vielfältigen Frühstücksbuffet?

Familie Streifinger · Hofmark 3 · 94481 Grafenau – Haus im Wald
Tel. 08555-619 · Fax 4545 · info@bayerwald-ilztalwirt.de · www.bayerwald-ilztalwirt.de



Gasthaus-Pension
KERBER

Erleben Sie
bayerisch-bodenständige
Wirtshauskultur
mit Biergarten im Dreiburgenland



Gasthaus Kerber · Dreiburgenstr. 30 · 94538 Fürstenstein
Tel. 08504 1645 · info@pension-kerber.de
www.pension-kerber.de



 kaiser alm

94139 breitenberg
obernstein 10

tel.08584-9899980
www.kaiser-alm.de

Sommeröffnungszeiten:
Mo + Di Ruhetag
Mi 11 - 19 Uhr
Do - Sa 11 - 22 Uhr
So + Feiertags 11 - 21 Uhr

Start:
Schaukelweg
Granitweg
Blutwurzradweg

650 JAHRE STADT GRAFENAU

Großes Jahresprogramm zu Stadtgeburtstag und Jubiläen mit den Partnerstädten

Die Stadt Grafenau begeht 2026 gleich drei besondere Jubiläen: Vor 650 Jahren wurde dem schmucken Handelsplatz als erstem Ort im Bayerischen Wald das Stadtrecht verliehen, vor einem halben Jahrhundert startete eine intensive Städtepartnerschaft mit Schärding in Oberösterreich und seit 35 Jahren hat man sich auch der Stadt Kasperské Hory (Bergreichenstein) in Tschechien partnerschaftlich verschrieben. Die besonderen Jahrestage werden das ganze Jahr über mit einem umfangreichen Programm gefeiert, das an die historischen Entwicklungen erinnert und jede Menge Unterhaltung garantiert.

Ein zentraler Schwerpunkt ist das EU-Großprojekt „Säumerpfade 2026“ mit der tschechischen Partnerstadt Bergreichenstein. Es knüpft an den mittelalterlichen Handelsweg „Gulden Strass“ an, auf dem früher das „weiße Gold“ Salz als lebensnotwendiges Konservierungsmittel transportiert wurde. Der einstige Säumerpfad zieht sich im Jubiläumsjahr wie ein „goldener Faden“ durch die Projekte und soll die gemeinsame Geschichte, das kulturelle Erbe und die jahrhundertelangen Austauschbeziehungen erlebbar machen. Entlang dieser Route entstanden nicht nur Handelsverbindungen, sondern auch sprachliche, kulturelle und soziale Kontakte, die bis heute fortwirken. Im Kleinprojekt „Kultur 50plus“ mit Schärding wird außerdem das gemeinsame Brauchtum beleuchtet und mit verschiedenen Aktionen erlebbar gemacht.

Grafenau präsentiert sich 2026 als traditionsreiche Säumerstadt und – in Verbindung mit dem Wappentier – auch als moderne „Bärenstadt“ mit touristischen Angeboten, Naturerlebnis und Familienfreundlichkeit. Entsprechend vielfältig ist das Jubiläumsprogramm. Höhepunkt ist ein großes Bürgerfest mit einem besonderen Festumzug am 14. Mai, das die Epochen aus der 650-jährigen Stadtgeschichte darstellen wird. Das Jubiläumsjahr richtet sich an alle Generationen und verbindet historische Wissensvermittlung mit zeitgemäßen Erlebnisformaten. Mit „650 Jahre Stadt Grafenau“ und den EU-Förderprojekten „Säumerpfade 2026“ und „Kultur 50plus“ entsteht ein Rahmen, der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Region miteinander verknüpft und die Bedeutung der ältesten Stadt des Bayerischen Waldes herausstellt. Einzelheiten können dem Jahresprogramm entnommen werden, das unter www.grafenau.com heruntergeladen werden kann.

GRAFENAU
SÄUMERSTADT · BÄRENSTADT

KASPERSKÉ
HORY



JAHRES PROGRAMM

SÄUMERPFADE 2026 – SPUREN DES WEISSEN GOLDES



Flyer zum Jubiläum 650 Jahre Stadt Grafenau.

Riedl
LANDGASTHOF

NEU **Schönheitswerk**
WÄNDERTERMIN

Servus beimand

Regionale Küche · komfortable Gästezimmer · Festsaal mit 300 Plätzen
Veranstaltungen · Geburtstage · Hochzeiten · Tagungen

Landgasthof Riedl · Kapfham 12 · 94545 Hohenau
Tel.: 08558 1089 · Fax: 08558 973603 · www.landgasthof-riedl.de

KNÖDELWEBER

Jetzt geht's rund!

Genießen Sie unsere vielfältigen Knödelgerichte. Vegetarisch, süß oder deftig – z.B. immer donnerstags bei unserem Scheinshax'n Abend – für jeden Gaumen die passende Spezialität.

Unsere Speisekarte hat natürlich noch viel mehr Köstliches zu bieten. Schaun's mal vorbei!

Lichteneck 11, 94481 Grafenau, Tel.: 08552 / 746, E-Mail: knoedelweber@t-online.de

Moorhof Landhotel
Hotel & Restaurant



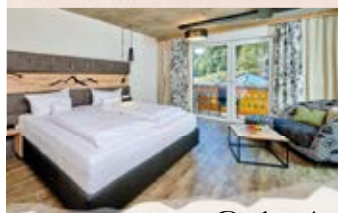
Hereinspaziert...
... und herzlich willkommen im Moorhof!

Idyllisch gelegen in der ursprünglichen Natur des Nationalparks Bayerischer Wald in Altschönau bei Neuschönau.

Wir bieten Ihnen einladende, geräumige Gästezimmer sowie kulinarische Gaumenfreuden, die im Restaurant und auf der Sonnenterrasse serviert werden. Wildspezialitäten aus dem eigenen Wildgehege.

In der Wellness-Oase findet jeder das, was man sich im Wohlfühl-Urlaub wünscht. Saunalandschaft mit Finnischer-Sauna und Bio-Heusauna. Ruheraum mit Relax-Liegen, hauseigene Liegewiese, beheizter Außenpool Sommer & Winter laden zur Entspannung ein.

Ein absolutes Highlight ist die Lage in der reizvollen Nationalpark-Region. Das Nationalparkzentrum Lusen mit dem berühmten Baumwipfelpfad und dem Tierfreigeleände befindet sich nur wenige Minuten von unserem Hotel entfernt.



Wir freuen uns auf Sie...

... Ihre Familie Fellner mit Team

Schönauerstraße 42 · 94556 Altschönau · Tel. +49 (0)8552 1833
info@hotelmoorhof.de · www.hotelmoorhof.de

650
JAHRE

17. April bis 16. Mai:

39. Grafenauer Frühling

24. bis 26. April:

**Kulturfestival
zum Stadtjubiläum**

- Gerhard Polt & die Wellbrüder
- Spider Murphy Gang Unplugged
- Musical zum Janosch Kinofilm
„Oh, wie schön ist Panama“

2. Mai:

Maibaumaufstellen

am Stadtplatz mit den
Innviertler Maibaumkraxlern

14. Mai:

**Großer Festumzug
und Bürgerfest**

„650 Jahre Stadt Grafenau“
mit Darstellung verschiedener
Epochen rund um den Stadtplatz
und im BÄREAL KurErlebnispark

Vorschau:

29.07. bis 02.08.

Historienfestival

- Säumerfest in Schärding
- Säumerzug von Schärding
nach Grafenau
- Mittelalterwochenende
mit Säumerfest und
Großem Pfeilhagel rund
um den Stadtplatz und
im BÄREAL KurErlebnispark

SPUREN DES WEISSEN GOLDES

**Die Veranstaltungs-Höhepunkte
im Jubiläumsjahr 2026**

Viele weitere Veranstaltungen stehen im Jubiläumsjahr
auf dem Programm. Infos unter www.säumerpfade.de.



I mog

St. Englmar

#bisboidimWoid!

EINMAL AKKU AUFLADEN, BITTE!

Frühlingsfrische tanken in der Urlaubsregion Sankt Englmar

Wenn die Natur erwacht, ist die Urlaubsregion Sankt Englmar der perfekte Ort für aktive Erholung – drinnen wie draußen. Saftig grüne Wiesen, klare Waldluft und wärmende Sonnenstrahlen laden dazu ein, neue Energie zu tanken.

Ob beim Wandern oder auf einer Mountainbike-Tour – hier kannst Du Dich sportlich austoben und den Frühling in vollen Zügen genießen. Als Etappenort am Goldsteig erwarten Dich 125 km abwechslungsreiche Wanderwege für jeden Anspruch. Auch Radbegeisterte kommen voll auf ihre Kosten: Egal ob Profi oder Einsteiger, die Urlaubsregion Sankt Englmar liegt an der Premium-MTB-Strecke TransBayerwald und bietet mit rund 300 km das größte Mountainbikenetz im Bayerischen Wald. Zahlreiche Touren sind zudem ideal für E-Bikes geeignet.

Nach so viel Bewegung in der Natur ist Entspannung angesagt! Die vielfältigen Wellnessangebote der ausgezeichneten Hotels in der Region sorgen für wohltuende Erholung und entspannte Frühlingmomente.

Wer noch mehr Freizeitspaß sucht, findet in der Urlaubsregion Sankt Englmar zahlreiche Highlights: den Freizeitpark Edelwies in Neukirchen, den Freizeitpark D'Rodelbahn mit „Voglwuidn Sepp“ und „Biberland“, den Wald-WipfelWeg mit Haus am Kopf, Waldturm und Bayerwaldflieger, den Kurpark mit Spielmeile, die 4D-Arena mit Schwarzlicht-Minigolf und Bogenschießen, den Kletterwald, das Motorrad-Museum sowie das Mitmachmuseum „Bayerwald Xperium“ – ein Science-Center für Jung und Alt.

Spaßfaktor garantiert!

Weitere Infos:

Tourist-Information Sankt Englmar
Rathausstraße 6 · 94379 Sankt Englmar
Tel. 09965 840320
eMail: tourist-info@sankt-englmar.de
www.urlaubsregion-sankt-englmar.de





BAYERISCHER WALD
URLAUBSREGION ST. ENGLMAR

• Sponsored Story •



Highlights

Bauernmarkt in Rattenberg:

14./28. März, 11./25. April, 9. Mai

Freitag, 27. März:

Volkstanz im „Waidlersaal“

Samstag, 28. März:

D’Rodelbahn startet in die Sommersaison

Osterwochenende:

Der Osterhase kommt in den Englmarer Kurpark!

Karsamstag, 04. April:

14 Uhr Ostereierbemalen für Kinder beim Erlebnishof „Alte Mühle“

Ostersonntag, 05. April:

11 Uhr Ostersonntagskonzert und große Ostereiersuche mit tollen Preisen beim Veranstaltungspavil

Pack Deine Sachen und komm vorbei –

Sankt Englmar freut sich auf Dich!

Für einen rundum gelungenen Aufenthalt sorgt eine große Auswahl an gastfreundlichen Unterkünften: von Wellnesshotels über Erlebnisbauernhöfe und familienfreundliche Gasthöfe bis hin zu exklusiven Ferienwohnungen. Und das Beste: Mit der **Bayerwald aktivCARD** kannst Du viele Freizeitangebote kostenlos nutzen.

Obacht... der Bus kommt!

NEU: Die Expressbuslinie 58 bringt Dich ab sofort im Stundentakt bequem zu allen Freizeiteinrichtungen. Mit Deiner Gästekarte nutzt Du den öffentlichen Nahverkehr (GUTi – Gästeservice-Umweltticket) in großen Teilen des Bayerischen Waldes kostenlos. So bist Du stündlich zwischen Bogen und Viechtach unterwegs und erreichst alle Freizeitziele in der Urlaubsregion Sankt Englmar ganz entspannt.



Naturgenuss, Aktivurlaub und Erholung – alles an einem Ort.





📷 „Wipfelstürmer“ – die Natur auf dem Baumwipfelpfad aus der Vogelperspektive kennenlernen.

Foto: Woidlife Photography

WALDKalender: Führungen und Veranstaltungen

Märkte, Kabarett-Abende, Konzerte, Feste und Feiern: Auf den folgenden Seiten finden Sie einen Überblick über die geplanten Veranstaltungen in der Region. Außerdem informieren wir sie über interessante Touren durch die Erlebnisorte oder zu besonderen Ausflugszielen und Sehenswürdigkeiten in Begleitung der Guides. Sie wollen eine Erlebniswanderung durch den Nationalpark Bayerischer Wald mit einem ortskundigen Ranger oder eine Genuss-Tour durchs wildromantische Ilztal unternehmen? Sie haben Lust auf einen sportlichen Aufstieg hinauf auf einen Gipfel? Das Angebot an geführten Touren ist umfangreich und vielfältig. Überzeugen Sie sich selbst! Und beachten Sie bitte die Hinweise zu den Anmeldemodalitäten und stecken Sie bei grenzüberschreitenden Unternehmungen stets Ihren Ausweis ein.

TÄGLICH – REGELMÄSSIG – NACH ANMELDUNG

BAYERISCH EISENSTEIN – 13 Uhr, ARBER Hohenzollern Skistadion
Biathlon schnuppern. Testen, wie einfach oder schwierig es ist, in der Biathlon-Schießanlage ins Schwarze zu treffen. Jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag. Die Teilnahme ist aus waffenrechtlichen Gründen erst ab 14 Jahren erlaubt. Preis 40 € pro Person. Anm. unter 09921-90210 oder 0171-6366532. www.schneider-events.de.

BODENMAIS

Geführte Wanderungen. Überblick über alle Touren auf www.bodenmais.de.

EPPENSCHLAG

 – nach VB

Pferdekutschfahrten. Anm. bei Bayerwald Ferienhof Schmid in Wolfertschlag, 08553-6031, 0171-3135473, info@bayerwald-ferienhof.de, oder bei Tobias Schopf in Fürstberg, 0160-8452686. Mit der „aktivCard Bayerischer Wald“ jeweils kostenlos.

FRAUENAU

 – 9.30 Uhr, Glasmanufaktur Eisch

Werksführung für Kinder und Erwachsene. Von Dienstag bis Samstag außer an Feiertagen. Wer möchte kann selbst den Umgang mit flüssigem Glas versuchen und einen Glastaler prägen. Eintritt: Erwachsene 3 €, Kinder 1,50 €. Anmeldung erforderlich unter eisch.de. Ab 1. April.

FRAUENAU

 – 10 Uhr, Arberland Alpakas

Alpakawanderung. Jeden Mittwoch und Freitag gemütliche Tour in der wunderschönen Natur mit einer kleinen Erfrischung als Abschluss. Nicht bei sehr schlechtem Wetter. Anm. unter www.arberland-alpakas.com oder 0160-3287209. Kinder unter 10 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen. Wanderung mit Kinderwagen und Hund nicht möglich.

FREYUNG

 – nach VB

Pferdekutschenfahrten auf dem Sammerhof. Treffpunkt: Winkelbrunn 24. Dauer ca. 1 Stunde, ab 2 Pers. möglich (mit Aufpreis). Anm. erforderlich, 08551-1487.

FREYUNG

 – nach VB

Ponyreiten auf dem Sammerhof. TP: Winkelbrunn 24, 08551-1487.

FREYUNG

 – nach VB, Carmen Kronawitter

Bogenschießen für Erwachsene und Kinder bei Pfeil- und Bogenbau Carmen Kronawitter, Kreuzberg 400, 0171-4652112. 3D-Parcours, überdachter Bogenschießstand für Jedermann, Bogen- und Pfeilbaukurse, Leihusrüstung vorhanden.

FREYUNG

 – Bergglashütte Weinfurtnr

Kreativkurse und Glasworkshops für Kinder. Infos unter 08551/6066.

FÜRSTENSTEIN

 – nach VB

Wanderungen in Absprache mit Wanderführer Alois Mandl. Kostenlos. Anm. erforderlich, 08544-8641, 0151-12821508, Alois.mandl@t-online.de. Nähere Infos: www.fuerstenstein.de.

FÜRSTENSTEIN

 – nach VB

Themen-Wanderung. „Auf den Spuren der Künstler Wilhelm Niedermayer und Karl Mader“. Die Wanderung beinhaltet einige Highlights der Region und führt die Teilnehmer vorbei an diversen Kunstwerken. Anm. erforderlich, 08544-8641, 0151-12821508, Alois.mandl@t-online.de. Nähere Infos: www.fuerstenstein.de.

FÜRSTENSTEIN

 – nach VB

Mythenwanderung mit Jakob Wunsch: Der Deggendorfer Mythenforscher berichtet von der großen Mythen- und Sagenwelt rund um Fürstenstein. Dauer ca. 3 Stunden. Anm. unter 0991-25635, 0170-5228662, jakob.wunsch@t-online.de. Infos: www.fuerstenstein.de.

FÜRSTENSTEIN

 – nach VB

Kirchenführung. In der Wallfahrtskirche „Mariä Himmelfahrt“ hängt die älteste und originalgetreueste Nachbildung der „Schwarzen Madonna“ von Altötting als Gnadenbild. Dauer: ca. 60-90 Min. Anm. bei der Gemeinde, 08504-915517, nicole.willmerding@fuerstenstein.de. Infos: www.fuerstenstein.de.

FÜRSTENSTEIN

 – nach VB

Wandern und Yoga mit Katja Dinkelaker. Der Hauptfokus liegt auf dem achtsamen Wahrnehmen der Natur im Laufe der Jahreszeiten. Kleine Yoga-Übungen zwischendurch schaffen Ruhe und Bewusstsein für die Natur. Strecke und Übungen werden individuell an die Wünsche der Teilnehmer angepasst. Anm. unter 0170-6015375, katja@fliessendes-leben.de, www.fliessendes-leben.de.

FÜRSTENSTEIN

 – nach VB

Geführte Nordic-Walking-Touren. Mit ausgebildeten Trainern rund um das Dreiburgenland. Anm. bei Michaela Schober, 08504/1029, michaela.praeventivsports@gmx.de, www.fuerstenstein.de.

GRAFENAU

 – nach VB

Pferdekutschenfahrt. Ca. einstündige Fahrt mit 2 PS rund um Grafenau, vorbei an verstreut liegenden Gehöften, einsamen Waldstücken und Wiesen mit herrlichen Ausblicken auf die Bayerwaldberge Rachel und Lusen. Täglich buchbar. Preis pro Erw. ab 12 €. Anm. in der Touristinfo, 08552/962343.



Eis Center Grafenau
Italienisches Eis und Kaffee

Das Eis zum Magazin
10 Cent je Kugel
WALDgeist gehen an
Kinderhaus Lichtblick
Thannberg

Annalaura D' Arsiè
Stadtplatz 10 • 94481 Grafenau • Tel. 08552 9746086



Landgasthof
Lusenblick

Willkommen im
Landgasthof „Lusenblick“

- traditionsreiche, saisonelle Küche
- typisch bayerische Schmankerl vom Seniorchef
- moderne Küche vom Juniorchef
- Salate-, Geflügel-, Wild- und Fischgerichte
- geeignet für Firmen- und Familienfeiern

Inhaber: Familie J. Schopf • Grüb 17 • 94481 Grafenau
Tel. 08552 96510 • Fax 965196
www.lusenblick.de • info@lusenblick.de



Gut essen und trinken in
Nicki's Gleis
in Grafenau am Bahnhofplatz

Pizza • Pasta • Burger • Steaks • Salate

Restaurant und Lieferservice
Bahnhofplatz 14 • 94481 Grafenau • Tel. 08552 9758730



**Die Bärenstadt Grafenau erleben,
zum Beispiel bei einer QR-Code-Rallye.**

GRAFENAU – Touristinfo

QR-Code-Rallye. Stadtbär Bärtl Bär zeigt seine Lieblingsplätze. Man braucht ein Handy mit QR-Code-Scanner und ein wenig Spürsinn zum Finden der QR-Codes. An der Touristinfo gibt's den Laufzettel und die Hinweise, wo die 10 QR-Codes zu finden sind. Hinter jedem QR-Code steckt eine Frage zur Bärenstadt. Wer das richtige Lösungswort hat, erhält am Schluss eine bärige Überraschung. Kostenlos. Dauer der Tour ca. 1,5 bis 2 Stunden. Ab 8 Jahren. Öffnungszeiten Minigolfanlage bzw. Eishalle und Touristinfo bitte beachten.

GRAFENAU

Karate-Schnupperstunden für Kinder und Erwachsene. Infos: 09928/903550 oder info@karate-gruber.de.

GRAFENAU

Bogenschießen und Bogenbaukurse bei Bogenshop Binder. Infos/Anmeldung: 08552/973661.

GRAINET

Geführte Wanderungen auf Anfrage. Nähere Infos unter www.grainet.de, 08585/96000.

LINDBERG

Eselspaziergang für Groß und Klein mit Eselin Franka und kundiger Begleitung. Dauer ca. 1-2 Stunden Treffpunkt: Oberwieselau/Bushaltestelle Infos und Terminvereinbarung unter 0160-93577359 oder 0152-38149710.

NEUREICHENAU – Adalbert-Stifter-Museum

Führungen auf Anfrage, 08583 9790033 (Museum), 08583 960120 (Touristinfo).

RINCHNACH

Pferdewagenfahrten rund um Schönanger/Rinchnach. Die Kutscher haben die entsprechende Ausbildung und die Pferdewagenfahrten sind versichert. Max 12 Personen haben Platz. Info/Anm. bei Fam. Georg Marchl, Schönanger 22. Täglich nach Absprache, 0151-12735479.

RINCHNACH

Geführtes Pony- oder Eselreiten. Reitstunden/Reitunterricht, Ausritte 2 – 4 Stunden. Infos: Katharina Ertl, Kapfham 6, 0173-2900390.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – 10 Uhr, Glasscherben Köck

Glasvorführung. Dem Glasbläser über die Schulter schauen. Wie man aus Scherben Schätze macht. Mittwoch bis Samstag. Infos und Terminabfrage: www.glasscherben-koeck.de oder 08553/2334.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – Markt der guten Dinge

Themenwochen: „Leinenwochen“ im März, „Blaudruckwochen“ im April, „Papeterie und Bücher“ im Mai. Infos: Markt der guten Dinge, St. Oswald, 08552/692. Öffnungszeiten beachten.

VIECHTACH

Pferdekutschfahrten mit Martin Fuchs, Rattersberg 25. Anm. unter 09942 2874, 0160 8036210.

VIECHTACH

Ponyreiten im Reitverein Viechtach. Eltern führen ihre Kinder selbst. Falls vorhanden, Fahrradhelm oder Reitkappe mitnehmen. Dauer: 20 Min., Kosten: 10 Euro. Termine, Terminvereinbarung und Infos: www.reitverein-viechtach.de.

VIECHTACH

Trainingsfahrten mit dem RC Avanti Viechtach (Rennrad, Rennsport, Mountainbike I, Mountainbike II). Trainingszeiten/Infos: www.rc-avanti-viechtach.de.

WALDKIRCHEN – 10.30 / 14 Uhr, Alte Hausbrennerei Penninger

Brennerei-Tour. Blick hinter die Kulissen täglich außer sonn- und feiertags. Die Besucher erleben die Herstellung der Spirituosen und Spezialitäten bei einem informativen Rundgang und lernen die Rohstoffe kennen. Am Ende der Führung gemeinsame Verkostung von 3 Penninger-Spirituosen. Nähere Infos und Ticketbuchung unter www.penninger.de.

ZWIESEL – 9 Uhr/14 Uhr, Heidibeeren kreativ

Das Familiencafé „Heidibeeren kreativ“ ist ein kleines Café mit verschiedenen Spielbereichen, vielen Bastelangeboten und Tischspielen für jedes Alter. Hier können Kinder basteln, malen und spielen, während die Erwachsenen zusammen frühstücken oder Kaffee trinken und ein Stück hausgemachten Kuchen essen. Öffnungszeiten: Mi-Fr 9-12 Uhr, Mi-Sa 14-17 Uhr, www.heidibeeren.de. Bitte vorab reservieren unter 0170-4889579.

ZWIESEL – 16 Uhr, Unterirdische Gänge

Führung in den Unterirdischen Gängen von Montag bis Samstag (außer an Feiertagen). Für Erwachsene und Kinder ab 5 Jahren. Kosten: Erw./5 € mit NationalparkCARD (ohne 10 €), Kinder/2 € mit NationalparkCARD (ohne 4 €). Kostenlos mit AktivCARD. Veranstalter: Stadt Zwiesel. Anmeldung unter 09922-7099011 erforderlich.

MONTAGS

FREYUNG – 9 Uhr, PP Freibad

Infofahrt durch Freyung und die nähere Umgebung. Zusteigemöglichkeiten: PP Freibad 9 Uhr, Busbahnhof 9.05 Uhr, Cafe Hermannsau 9.10 Uhr, Ferienpark Geysersberg 9.15 Uhr. Dauer: ca. 1,5 Std. Kosten: 3 €, Kinder kostenlos. Teilnahme mit Kurkarte kostenlos, Tiere nicht erlaubt.

FREYUNG – 17 Uhr, Volksmusikakademie

Führung durch die Volksmusikakademie, Langgasse 7. Dauer ca. 1 Std. Kosten: 3 €, Kinder frei. Mit Kurkarte kostenlos. Anm. bis Montag/12 Uhr, 08551-588150. Mindestteilnehmer: 4 Pers.

LANGDORF – 10 Uhr, Touristinfo

Gästebegrüßung mit aktuellen Informationen und Sektempfang.

LINDBERG – 11 Uhr, Nationalparkzentrum Falkenstein/ Eisenbahntunnel

Auf den Spuren der Wölfe. Führung durch das Tier-Freigelände. Dauer: ca. 2,5 Stunden. Kostenlos. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristige Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Termine: 30.3./ 6.4.

NEUSCHÖNAU – 14 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/ P1 Infopavillon

Wipfelstürmer. Die Natur auf dem Baumwipfelpfad aus der Vogelperspektive kennenlernen. Dauer: ca. 2 Stunden. Kosten: 5 € zzgl. Eintritt Baumwipfelpfad. In Verbindung mit dem Familienticket für Kinder bis 14 Jahre kostenlos. Barrierearme Führung.

NEUSCHÖNAU – 12.30 Uhr, Haltestelle Friedhof

Badefahrt in die Therme Bad Griesbach. Jeden ersten Montag im Monat. Anm. unter 08552-3298. Kosten: Therme 16 € zzgl. Busfahrkosten. Auch Urlauber sind herzlich zur Mitfahrt eingeladen. Achtung: Nicht am 6. April (Ostermontag), sondern am 13. April.

REGEN – 10.30 Uhr, Touristinfo

Gästebegrüßung mit Vorstellung der Stadt, Sehenswürdigkeiten, allgemeinen Informationen und Veranstaltungen. Nicht an Feiertagen.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – 11.30 Uhr, Dorfplatz St. Oswald

Sengzelten aus dem Dorfbackofen jeden 1. Montag im Monat ab 4. Mai.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – 16.30 Uhr, Hobbyimkerei Liebl

Kostenlose Honigverkostung verschiedener Sorten bis 19 Uhr. Anmeldung und Infos: 08552/762.

ZWIESEL – 10 Uhr, Touristinfo

Stadtrundgang. Eine Führung durch Zwiesel muss man einfach gemacht haben – zur Orientierung, zum Kennenlernen und zum Genießen. Kurzweilig und unterhaltsam verschafft die Führung einen Überblick über die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Glasstadt, die Geschichte(n) dahinter und die 700 Jahre alte Zwieseler Glastradition. Anmeldung bis montags/ 9.15 Uhr unter 09922-7099011 erforderlich.

DIENSTAGS

BAYERISCH EISENSTEIN – 13 Uhr, Brennes

Schneeschuh-Schnuppertour. Einsinken in den federleichten Pulverschnee. Mit jedem Schritt die Winternatur spüren. Leichte Tour inklusive Schneeschuhe und Stöcke. Anmeldung unter 0176-94065656. Preis: 39 € p.P. Rabatt für Gruppen möglich. Bei geeigneter Schneelage. www.arber-schneeschuhtouren.de. Dauer: bis Ende März.

FRAUENAU – 19 Uhr, Schießstand Eichenlaub-Schützen

Sportschießen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Luftpistole, Luftgewehr, Lasergewehr (Anm. 01705273015) oder Blasrohr (Anm. 01607243668) mit erfahrenen Vereinsmitgliedern des Schützenverein Eichenlaub (nicht an Feiertagen). Unkostenbeitrag: 5 € pro Person.

FREYUNG – 13 Uhr, Eishalle

Wanderung rund um Freyung. Mit dem Wanderführer geht es ca. 2 Std. zu den schönsten Plätzen und Ausblicken. Für Familien geeignet. Anmeldung bis Montag, 12 Uhr, in der Touristinfo, 08551/588-150. Mindestteilnehmer 4 Personen. Festes Schuhwerk erforderlich. Erwachsene 3 €, mit Kurkarte kostenlos, Kinder frei. Das Angebot gilt bis 31. März.

FREYUNG – 13 Uhr, Parkplatz Freibad

Wildbachklamm Buchberger Leite. Mit dem Wanderführer geht es rund 4 Std. durch eine der beeindruckendsten und schönsten Schluchten des Bayerischen Waldes. Anm. bis Montag/ 12 Uhr in der Touristinfo, 08551588-150. Mindestteilnehmer 4 Pers. Festes Schuhwerk erforderlich, für Familien geeignet. Kosten: Erw. 3 €, mit Kurkarte kostenlos, Kinder frei. Das Angebot gilt ab 7. April.

GRAFENAU – 11 Uhr

Stadtführung. „Von Bären und Salzsäuern“. Warum wird Grafenau die Bärenstadt genannt? Oder welche Aufgabe hatte der Grafenauer Nachtwächter früher? Interessantes über die Kultur, Tradition und das Leben in und um Grafenau. Dauer ca. 2 Stunden. 3 €/Person (mit Gästekarte kostenlos). Mindestteilnehmerzahl. Anm. bis einen Tag vorher in der Touristinformation, 08552-962343 oder online unter www.grafenau.com/erlebnishop. Ab 8 Jahren.




„Dem Himmel so nah ... im Panorama-Landgasthof Ranzinger in Langfurth“

fühlen Sie sich auf der sonnigen Hotelterrasse mit dem grandiosen Ausblick auf die Bayerwaldberge. Direkt am Goldsteig gelegen, ist unser Haus idealer Ausgangspunkt für herrliche Wanderungen rund um den Hausberg Brotjacklriegel.

Die neuen Komfort-Wohlfühlzimmer sorgen für die nötige Erholung!

Panorama-Landgasthof Ranzinger | Langfurth 30 | 94572 Schöfweg
Tel.: 09908-265 | Fax : 87 12 21 | gasthof.ranzinger@t-online.de | www.hotel-ranzinger.de




Schlicht und einfach, Essen und Trinken ...

Familie Stöckl
Gladiolenweg 10
Großarmschlag
94481 Grafenau
Tel.: 08552 1020

Öffnungszeiten:
Mi. – So. ab 17:30, Küche bis 20:00 Uhr
Sonn- und Feiertage zusätzlich
von 11:00 – 13:30 Uhr
Ruhetage: Montag und Dienstag



Confiserie **Naschkasteel**

Entdecken Sie die Schokoladenseite Regens!

- feine Confiserie-Pralinen und edle Schokoladen
- unsere Spezialitäten:
Weißensteiner Burgnüsse
Regenperlen, Glastrofen



Susanne Traiber
Stadtplatz 15 - 94206 Regen
Telefon 09921 807500 - www.naschkasteel.de

Genießen Sie sonnige Stunden in unserem Biergarten!

Unter Schatten spendenden Kastanienbäumen können Sie sich ein frisch gezapftes Bier und deine echte bayerische Brotzeit schmecken lassen!
Bei schönem Wetter gibt es jeden Freitag Leckereien vom Holzkohlegrill!

Ihre Familie Aulinger
& das Sonnenwald-Team

TÄGLICH AB 9.30 UHR FÜR SIE GEÖFFNET,
MITTWOCH RÜHETAG
WARME KÜCHE VON 11.30 – 14.00 UHR
UND 17.00 – 21.00 UHR





Gasthof zum Sonnenwald
Wirtshauskultur in Schöfweg

RESERVIERUNGEN ☎ +49 (0)9908 275
Sonnenwaldstraße 3 · 94572 Schöfweg · info@zum-sonnenwald.de · www.zum-sonnenwald.de

LINDBERG – 10.15 Uhr, Nationalparkzentrum Falkenstein, Eisenbahntunnel

Wilde Flusslandschaft. Wanderung entlang des Großen Regens. Dauer: circa 2 Stunden. Kosten: 10 € (ohne Ermäßigung). Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Termine: 31.3./7.4.

NEUSCHÖNAU – 11 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/ P1 Infopavillon Wipfelstürmer. Die Natur auf dem Baumwipfelpfad aus der Vogelperspektive kennenlernen. Dauer: ca. 2 Stunden. Kosten: 5 € zzgl. Eintritt Baumwipfelpfad. In Verbindung mit dem Familienticket für Kinder bis 14 Jahre kostenlos. Barrierearme Führung. Termine: 31.3./7.4./14.4./21.4./28.4./5.5./12.5.

NEUSCHÖNAU – 19 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/ P1 Infopavillon Nachts im Reich der Tiere. In der Dämmerung zu Luchs, Wolf und Elch. Dauer: 2,5 Stunden. Kosten: 10 €. Mit Nationalpark-Card: 5 €. Mit activCARD und mit Nationalpark-Partner-Gutschein kostenlos. Bis 18 Jahre kostenlos. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de.

RINCHNACH – 10.30 Uhr, Schafhof Perl Schafhof-Führung mit dem Schäfer und anschließender Fütterung der Schafe (15 Rassen). Außerdem: Schafbock-Reiten, Schafwollladen in einem 200 Jahre alten Bauernhaus, Verkostung. Betriebsurlaub von 7.3.-21.3.

RINCHNACH – 14 Uhr, Sitzhof 5 Alpaka- und Lama-Wanderung mit Picknick im Wald. Gemütlicher Spaziergang durch idyllische Landschaft. Die Teilnehmenden können den Alpakas beim Baden im Bach zusehen (wetterabhängig) und ein kleines Picknick mit Getränken im Wald genießen. Dauer insgesamt mit Einführung und Pause ca. 2,5 Stunden (reine Gehzeit ca. 1 Stunde). Voranmeldung erforderlich: Familie Thomas Ganserer, 0160-2159542. Info unter: www.LaPaAktiv.de.

SPIEGELAU – 13 Uhr Steinklamm-Wanderung: In eine wildromantische Felsschlucht mit einzigartiger Flora und Fauna. Dauer: ca. 2,5 Stunden. Kosten 10 €. Mit Nationalpark-Card: 5 €. Mit activCARD und mit Nationalpark-Partner-Gutschein kostenlos. Bis 18 Jahre kostenlos. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Das Angebot gilt ab 1. Mai.

VIECHTACH – 15.30 Uhr, Parkplatz Großer Pfahl an der B 85 Faszination Pfahl – Den Quarzfelsen auf der Spur. Das Naturschutzgebiet bietet ein Naturschauspiel von hohen Felsenriffen, tiefen Quarzbrüchen und lichten Pfahlheiden. Ameisenlöwe, Gelbbauchunke und Schwefelflechte finden hier Lebensräume. Themen der Wanderung sind Erdgeschichte, die Pfahlsage und der fast 100-jährige Abbau im ehemaligen Quarzbruch. Festes Schuhwerk erforderlich. Kostenlos. Anmeldung erforderlich bis Dienstag, 12 Uhr: Tourist-Info, 09942 808250. VA: Umweltstation/Pfahl-Infostelle Viechtach. Das Angebot gilt ab 12. Mai.

ZWIESEL – 14 Uhr, Dampfbierbrauerei Pfeffer Brauereiführung in der Historischen Erlebnisbraustätte. Bei einer Führung die Braustätte kennenlernen und die Brauereierzeugnisse in der Braumeisterstube, dem Schalander, probieren. Anmeldung unter www.dampfbier.de erforderlich. Das Angebot gilt ab 24. März.

MITTWOCHS

FREYUNG – 16 Uhr, Parkplatz Neuer Friedhof Geheimnisvolle Bienenwelt – den Bienenlehrpfad erwandern. Anmeldung bis Dienstag/ 12 Uhr in der Touristinfo, 08551588-150. Mindestteilnehmer 4 Pers., für alle Altersgruppen geeignet. Kosten: Erw. 3 €, mit Kurkarte kostenlos, Kinder frei. Das Angebot gilt ab 1. April.

LINDBERG – 12.30 Uhr, Nationalparkzentrum Falkenstein, Eisenbahntunnel Zu Wildpferd, Wolf und Luchs. Führung durch das Tier-Freigelände mit Luchs-Fütterung. Dauer: circa 2,5 Stunden. Kostenlos. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de.

NEUSCHÖNAU – 11 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen P1/Infopavillon Zu Luchs, Wolf und Elch. Heimische Tiere und ihre Lebensweise kennenlernen. Dauer: ca. 3 Stunden. Kostenlos. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de.

NEUSCHÖNAU – 14 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/ P1 Infopavillon Wipfelstürmer. Die Natur auf dem Baumwipfelpfad aus der Vogelperspektive kennenlernen. Dauer: ca. 2 Stunden. Kosten: 5 € zzgl. Eintritt Baumwipfelpfad. In Verbindung mit dem Familienticket für Kinder bis 14 Jahre kostenlos. Barrierearme Führung. Termine: 1.4./8.4./15.4./22.4./29.4./6.5./13.5.

Zwieseler Waldhaus

HISTORISCHES GASTHAUS UND FERIENHOTEL



- ältestes Wirtshaus des Bayerischen Waldes
- direkt im Nationalpark Bayerischer Wald
- im Wandergebiet des Großen Falkenstein
- unweit des Großen Arbers und dem „Haus zur Wildnis“
- herzhaft bayerische und böhmische Küche
- romantischer Wirtsgarten am Waldrand
- historische Wirtsstube

Zwieseler Waldhaus

Zwieslerwaldhaus 28/30
94227 Lindberg

Tel. 09925 902020 –
info@zwieselerwaldhaus.de

www.zwieselerwaldhaus.de

GSCHEID HAFERL

Rösterei · Laden · Kaffeebäei



Herrenstraße 10
93444 Bad Kötzting
DI / DO / FR von 9 - 18 Uhr
SA von 9- 12 Uhr
www.gscheid-haferl.com



**Zwiesel im Frühling
bei einem Stadtrundgang kennenlernen
(montags).**

REGEN – Weißenstein 20

Glaskugel selber blasen für Kinder ab 6 Jahren bei Glasgestalter Michael Wittke. Anmeldung unter 09921-9089137. Das Kugelblasen dauert ca. 10 Minuten und die Kugel kann nach ca. 15 Minuten mitgenommen werden. Kosten: 9,50 €.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – 10 Uhr, Glasscherben Köck Riedlhütte

Eine Glaskugel selbst blasen unter Anleitung eines erfahrenen Glasmachers. Für Kids und Erwachsene. Hinweis: Wegen der Abkühlzeit kann die Glaskugel erst am nächsten Tag abgeholt werden. Info: 08553/2334. Öffnungszeiten: www.glasscherben-koeck.de.

VIECHTACH – 15 Uhr, Tourist-Info

Historische Führung durch Viechtach. Dauer ca. 2 Std. Gebühr: 12 €. Anm. erforderlich unter 09942 5623 oder 0173 8706512. Veranstalter: Karl Reitmeier.

ZWIESEL – 13 Uhr, Zwiesler Erlebnisbad

Senioren-Wassergymnastik im Mehrzweckbecken. Regulärer Eintrittspreis.

ZWIESEL – 15 Uhr, Kaffeerösterei Kirmse

Schaurüstung in der Kaffeerösterei. Information von der Pflanze bis zur Bohne und über modernes Kaffeerösten. Außerdem zeigt Jens Kirmse, wie er in seiner Kaffeerösterei seltene Kaffeespezialitäten röstet. Preis: 7,90 €. Anmeldung unter 09922-7437584.

DONNERSTAGS

BAYERISCH EISENSTEIN – 17.30 Uhr, Brennes

Schneeschuh-Nacht. Den Bayerischen Wald mit Schneeschuhen erkunden. Kosten: 49 € pro Person inkl. Schneeschuhe, Stöcke, Stirnlampe, Schneeschuhwasserl. Gruppenrabatt möglich. Anmeldung unter 0176-94065656. Weitere Infos: <http://www.arber-schneeschuhtouren.de>. Dauer: bis Ende März.

BODENMAIS – 9 Uhr

Königliches Weißwurstseminar. Humorvoll präsentiert der Bayerische Weißwurst-Botschafter alles rund um die Weißwurst und deren Kultur. Gebühr: 15,90 €/Person, kostenlos mit aktivCARD. Mit original bayerischem Weißwurstfrühstück. Anm. bei der Metzgerei Einsle, verkauf@metzgerei-einsle.de, 09924/7200.




**Café Waffel
& Werksverkauf**

Otto Beier Waffelfabrik GmbH
Bahnhofstraße 20
93468 Miltach
TELEFON: 0 99 44 / 34 14 118



Öffnungszeiten, Speisekarten
und weitere Informationen unter:
www.waffelbahnhof.de
oder auf Facebook und Instagram.

Onlineshop und Gutscheinkauf unter
www.beier-waffeln.de








ENTDECKE
DEINE FANTASIE

HAUS
ZUR WILDNIS

NATIONALPARK-GASTRONOMIE IM BESUCHERZENTRUM „HAUS ZUR WILDNIS“ MIT TIER-FREIGELÄNDE

Bio-Gastronomie mit freundlichem, lichtdurchflutetem Restaurant und großer Terrasse · Kindererlebnisraum · Steinzeithöhle · 3D-Kino · Wurzelgang · www.gastronomie-hauszurwildnis.de
Ludwigsthal · Großparkplatz an der B11 · 94227 Lindberg · Telefon 09922/5002133
Öffnungszeiten: 26.12.–31.3. täglich 10–17 Uhr · 1.4.–einschließlich 1. Nov.–Woche 10–18 Uhr






Schafe erleben auf dem Rinchbacher Perl-Hof.

FREYUNG – 16 Uhr, Touristinfo/Kurhaus

Romantischer Abendspaziergang durch Freyung mit wissenswerten Informationen („Mehr als Du erwartest“). Dauer: ca. 1,5 Stunden. Kosten: 3 €/Erw., Kinder frei. Mit Kurkarte kostenlos. Mindestens 4 Personen. Anm. bis Donnerstag/11 Uhr unter 08551-588-150 od. 588-195.

LINDBERG – 10.30 Uhr, PP Zwieslerwaldhaus/Infopavillon

Urwaldspaziergang. Durch Urwaldreste am Fuße des Großen Falkenstein. Kosten: 10 € pro Person (ohne Ermäßigung). Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de.

LINDBERG – 17 Uhr/19.30 Uhr, Nationalparkzentrum Falkenstein/ Eisenbahntunnel

In der Dämmerung zu Luchs und Wolf. Abendführung durch das Tier-Freigelände. Dauer: 2 Stunden. Kosten: 10 €. Mit Nationalpark-Card: 5 €. Mit activCARD und mit Nationalpark-Partner-Gutschein kostenlos. Bis 18 Jahre kostenlos. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Im März um 17 Uhr, im April um 19.30 Uhr.

NEUSCHÖNAU – 11 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/ P1 Infopavillon

Zu Luchs, Wolf und Elch. Heimische Tiere und ihre Lebensweise kennenlernen. Dauer: circa 3 Stunden. Kostenlos. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de.

NEUSCHÖNAU – 14 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/ P1 Infopavillon

Wipfelstürmer. Die Natur auf dem Baumwipfelpfad aus der Vogelperspektive kennenlernen. Dauer: ca. 2 Stunden. Kosten: 5 € zzgl. Eintritt Baumwipfelpfad. In Verbindung mit dem Familienticket für Kinder bis 14 Jahre kostenlos. Barrierearme Führung.

REGEN – 15 Uhr, Stadtbücherei

Märchenhaft. Das Büchererteam wird die Kinder jeden 1. Donnerstag im Monat in märchenhafte Welten entführen. Ab 5 Jahre (ohne Elternbegleitung). Gemeinsam Zeit verbringen, gemütlich sitzen, zuhören, vorgelesen bekommen, sich wegträumen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Dauer ca. 45 Minuten.

RINCHNACH – 10.30 Uhr, Schafhof Perl

Schafhof-Führung mit dem Schäfer und anschließender Fütterung der Schafe (15 Rassen). Außerdem: Schafbock-Reiten, Schafwollladen in einem 200 Jahre alten Bauernhaus, Verkostung. Betriebsurlaub von 7.3.-21.3.

ZWIESEL – 14 Uhr, Dampfbierbrauerei Pfeffer

Brauereiführung in der Historischen Erlebnisbraustätte. Bei einer Führung die Braustätte kennenlernen und die Brauereierzeugnisse in der Braumeisterstube, dem Schalander, probieren. Anmeldung unter www.dampfbier.de erforderlich. Das Angebot gilt ab 26. März.

ZWIESEL – 15 Uhr, Kaffeerösterei Kirmse

Schokoladenverkostung. Wie die Speise der Götter nach Europa kam und uns heute das Leben versüßt. Kakao als Luxusgetränk, Medizin und Heilmittel sowie exklusiv und exotisch. Preis: 9,90 €, Kinder bis 12 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen frei. Anm. unter 09922-7437584.

FREITAGS

BAYERISCH EISENSTEIN – 16.15 Uhr, Talstation Großer Arber

Nachtski- oder Schneeschuhtour auf den Großen Arber mit Einkehr im Arber-Schutzhaus. Preis: 34 € p.P. inkl. Schneeschuhe und Stöcke. Stirnlampe bitte selbst mitbringen. Anmeldung unter 0151-25392583. Gilt bis Ende März bei geeigneter Schneelage.

FREYUNG – 17 Uhr, PP Schloss Wolfstein

Geführte Radtour rund um Freyung (eigenes Rad erforderlich). Anmeldung bis Donnerstag/ 12 Uhr bei der IG der Gästeführer im Landkreis FRG, 08551-588160. Mindestteilnehmer 4 Personen; Dauer ca. 2 Stunden. Kosten: pro Erw. 3 €, mit Kurkarte kostenlos; Kinder frei.

GRAFENAU – 16.30 Uhr

Besuch am Ziegenhof: Ausflug für die ganze Familie. Tiere streicheln, beim Melken zuschauen, Wissenswertes über die Käsezubereitung und rund um die Ziegenmilch. Ab 3 Jahren. Dauer ca. 1 Std. 5 € pro Erw. ab 16 J., Kinder bis 2 J. frei, von 3-15 J. 3 €. Achtung: Terminverschiebung möglich. Anm. bis zum Vortag erforderlich in der Touristinfo, 08552/962343, oder online unter www.grafenau.com/erlebnissshop.

GRAFENAU – 19.30/20 Uhr

Nachts im Museum. Spannender Abend im Stadtmuseum mit einer tollen Museumsrallye und geheimnisvollen Entdeckungen. Im Schein der Taschenlampen werden knifflige Rätsel und Aufgaben gelöst und es wird eine kleine „Laterna magica“ gebastelt. Dauer ca. 2,5 Stunden. Ab 7 Jahren. Kosten: 5 € pro Kind. Anmeldung bis zum Vortag in der Touristinfo, 08552/962343, oder online unter www.grafenau.com/erlebnissshop. Ab Mai Beginn erst um 20 Uhr.

GRAFENAU – 20/21 Uhr

Mit dem Nachtwächter unterwegs: Geführter Rundgang durch das nächtliche Grafenau mit spannenden Geschichten über das tägliche Leben und die Erlebnis des Nachtwächters anno dazumal. Dauer ca. 1 Stunde. Anm. in der Touristinfo, 08552/962343, oder online unter www.grafenau.com/erlebnissshop erforderlich. 5 € pro Erw., 3 € pro Kind (Teilnahme ab 8 Jahren). Mit aktivCard Teilnahme 1x pro Aufenthalt kostenlos. Ab Mai Beginn erst um 21 Uhr.

NEUSCHÖNAU – 11 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/ P1 Infopavillon

Wipfelstürmer. Die Natur auf dem Baumwipfelpfad aus der Vogelperspektive kennenlernen. Dauer: ca. 2 Stunden. Kosten: 5 € zzgl. Eintritt Baumwipfelpfad. In Verbindung mit dem Familienticket für Kinder bis 14 Jahre kostenlos. Barrierearme Führung.

NEUSCHÖNAU – 11 Uhr, Altschönau/ P7

Zu Bär, Otter und Eulen. Heimische Tiere und ihre Lebensweise kennenlernen. Führung im Tier-Freigelände. Dauer: ca. 3 Stunden. Kostenlos. Anmeldung: 0800 0776650. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de.

REGEN – 15 Uhr, Stadtbücherei

Freitags um Drei. Bücherbegeisterte sind ins Lesecafé zu Lesungen in ungezwungener Runde bei einer Tasse Kaffee eingeladen. Infos unter: 09921/604420.

REGEN – 19 Uhr, Gasthof Wurstglöckl

Musikantenstammtisch jeden 1. Freitag im Monat. Für Unterhaltung sorgt der Wirt mit seinen Musikantenfreunden. Jede(r) Musikant(in) ist herzlich willkommen. Infos: 09921/2400.

ZWIESEL – 13 Uhr, Zwiesler Erlebnisbad

Senioren-Wassergymnastik im Mehrzweckbecken. Regulärer Eintrittspreis.

ZWIESEL – 14 Uhr, Dampfbierbrauerei Pfeffer

Brauereiführung in der Historischen Erlebnisbraustätte. Bei einer Führung die Braustätte kennenlernen und die Brauereierzeugnisse in der Braumeisterstube, dem Schalander, probieren. Anmeldung unter www.dampfbier.de erforderlich. Das Angebot gilt ab 27. März.

ZWIESEL – 15 Uhr, Kaffeerösterei Kirmse

Kaffeeverkostung. Präsentiert wird die Elite der Kaffeebohne aus verschiedenen Kontinenten. Kaffeeverkostung von Raritäten. Preis 9,90 €. Anmeldung unter 09922-7437584.

SAMSTAGS

BAYERISCH EISENSTEIN – 10 Uhr, Bahnhof

Grenzüberschreitende Familienführung. Mit dem Zug in den Nachbar-Nationalpark Šumava. Dauer: circa 4 Stunden. Kosten: 10 €, mit NP-Card 5 €, mit activCARD und mit NP-Partner-Gutschein kostenfrei, mit GÜTi-Gästekarte oder Bayerwald-Tagesticket+CZ ohne weiteren Fahrkosten mit der Bahn. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Termine: 4.4./ 11.4.

FREYUNG – 15 Uhr, Schramlhaus

Öffentliche Führung durch das Wolfsteiner Heimatmuseum im Schramlhaus. Über die bäuerliche Wohn- und Arbeitswelt des Altlandkreises Wolfstein und der Stadt Freyung. Anschließend können die Besucher einen Rundgang im Garten des Museums mit Themenweg „Leben am Goldenen Steig“ und einem Getreidekasten machen. 3 €, Kinder kostenlos. Mit Kurkarte kostenlos. Voranmeldung nicht erforderlich.

GRAFENAU – 10 Uhr, Stadt- und Schnupftabakmuseum

Von Schnupftabak und alten Zeiten: Mit der Museumsführerin auf einer spannenden Zeitreise zurück in Grafenaus Geschichte und auf die Spuren von Salzsäuern, Tabakreibern und Glasschindern. Dauer ca. 1 Stunde. Kosten: 7 € pro Erwachsenem inkl. Eintritt. Mit Nationalpark-Card kostenlos. Kinder kostenlos mit der Nationalpark-Card – inkl. Eintritt ins Museum. Anmeldung bis zum Vortag erforderlich!

GRAFENAU – 19.30/20.30 Uhr

Taschenlampenwanderung. Durch den dunklen Wald zu wandern – das ist für Groß und Klein eine ganz besondere Erfahrung. Dauer ca. 2 Std. Kosten: 6 € pro Erw. (inkl. kleiner Taschenlampe), 3 € pro Kind. Bitte beachten: Die Uhrzeit kann variieren. Anmeldung bis zum Vortag in der Tourist-Information erforderlich, 08552/962343, oder online unter www.grafenu.com/erlebnisshop. Ab Mai Beginn erst um 20.30 Uhr.

NEUSCHÖNAU – 11 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen P1/Infopavillon
Zu Luchs, Wolf und Elch. Heimische Tiere und ihre Lebensweise kennenlernen. Dauer: circa 3 Stunden. Kostenlos. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de.

NEUSCHÖNAU – 14 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/ P1 Infopavillon
Wipfelstürmer. Die Natur auf dem Baumwipfelpfad aus der Vogelperspektive kennenlernen. Dauer: ca. 2 Stunden. Kosten: 5 € zzgl. Eintritt Baumwipfelpfad. In Verbindung mit dem Familienticket für Kinder bis 14 Jahre kostenlos. Barrierearme Führung.

RINCHNACH – 10.30 Uhr, Sitzhof 5

Alpaka- und Lama-Wanderung mit Picknick im Wald. Gemütlicher Spaziergang durch idyllische Landschaft. Die Teilnehmenden können den Alpakas beim Baden im Bach zusehen (wetterabhängig) und ein kleines Picknick mit Getränken im Wald genießen. Dauer insgesamt mit Einführung und Pause ca. 2,5 Stunden (reine Gehzeit ca. 1 Stunde). Voranmeldung erforderlich: Familie Thomas Ganserer, 0160-2159542. Info unter: www.LaPaAktiv.de.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – 14 Uhr

Eselwanderung in St. Oswald bei geeignetem Wetter. Dauer ca. 1,5 Std. Wanderung ist geeignet für Groß und Klein und kostenlos (ggf. kleiner Unkostenbeitrag). Info und Anmeldung bei Gerlinde Melch, 0170/4422973.

ZWIESEL – 8 Uhr, Praxis für Gesundheit und Hypnose

Professionelle Hypnose mit Stephanie Heider. Hypnose kann sanft und nachhaltig bei vielen individuellen Themen unterstützen. Ganz gleich ob Erwachsene, Kinder oder Jugendliche- alle sind willkommen. So kann auch aus dem Urlaubserlebnis im Bayerischen Wald ein nachhaltiges Erlebnis werden. Kontakt: 0170-9083036, unter www.gesundheit-heider.de.

SONNTAGS

BAYERISCH EISENSTEIN – 13.30 Uhr, Brennes

Schneeschuh Tour. Die Schneeschuhtour führt durch den Arberwald zum Kleinen Arbersee. Kosten: 59 € inkl. Schneeschuhe, Stöcke, Schneeschuhwasserl. Anmeldung unter 0176-94065656. Weitere Informationen: <http://www.arber-schneeschuhtouren.de>. Dauer: bis Ende März.

BAYERISCH EISENSTEIN – 9.30 Uhr, Pfarrhaus

Kirchenkaffee jeden 1. Sonntag im Monat.

FREYUNG – 19 Uhr, Ferienpark Geyersberg

Freyung informiert: Gästebegrüßung an der Rezeption. Hilfreiche Tipps für den Urlaub. Info: 08551 588-150.

GRAFENAU – 14 Uhr

Auszeit im Woid. Erholende Waldmomente bei einer leichten, kleinen Wanderung mit Atemübungen und Entspannungstechniken. Das ist auch in der kälteren Jahreszeit ein tolles Erlebnis mit einer besonderen Stimmung im Woid! Dauer ca. 2 Stunden. Kosten 15 € pro Person, mit Nationalpark-Card 8 €. Der Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben. Anmeldung bis zum Vortag, 12 Uhr. Ab 15 Jahren.

LANGDORF – 14 Uhr, Waltini's Stadl

Kinderzaubershow mit Zauberer „Waltini“. Genaueres unter www.waltinis-stadl.de, 09924/1247.

BAUERNHOF BINDL



Guad & frisch - Schmecka lassn

Zapfen Sie selbst an unserer Milchtankstelle frische Bauernmilch der eigenen 12 Kühe oder probieren Sie Eier aus unserem neuen Hühnermobil.

Ebenso bei uns:

- Honig von den eigenen Bienen
- leckere Milch-Shakes
- Milchflaschen vor Ort erhältlich

NATUR PUR

FRISCHE MILCH & EIER

direkt ab Hof · 24 Stunden geöffnet · 100% gentechnikfrei
Grün 10 · 94379 Sankt Englmar · 0160 95301670

LANDGASTHOF Metzgerei Pension

Fischer-Ven

Mitterfels im Bayerischen Wald
fischer-mitterfels@freenet.de
www.gasthof-fischer.de

Gemütlicher Landgasthof mit bayerischen Schmankerln, seit 100 Jahren in Familienbesitz mit eigener Metzgerei und schattigem Biergarten.



Burgstraße 24
94360 Mitterfels
Tel 0 99 61 / 91 00 80
Fax 91 00 81

BERGWERK FÜRSTENZEHE



ABENTEUER
GESCHICHTE
FASZINATION

Glück auf!

In der FürstENZEHE in Lam
Das älteste Silber- und Flußspatbergwerk im Bayerischen Wald.

Weitere Infos:
93442 Lam, OT-Buchet
www.bergwerk-fuerstENZEHE.de

MENAUER

Berggasthof · Pension · Tagungs- und Seminarhaus
G****
Grandsberg



Einmalige Südhanglage in 850 m ü. M. mit weitem Blick in die Donauebene – Idealer Ausgangspunkt für unvergessliche Panorama-Wander-Touren – Ausgezeichnete bayerische Küche mit hausgem. Kuchen – Ausgangspunkt des Langlaufzentrums Schwarzach-Grandsberg
Fam. Johann Menauser · Grandsberg 6 · 94374 Schwarzach
Tel. (0 99 62) 6 32 · Fax 20 38 90 · info@grandsberg.de
www.grandsberg.de



**In den Nationalpark-Freigeländen
die heimischen Wildtiere kennen-
lernen, wie hier den Luchs.**

LINDBERG – 11 Uhr, Nationalparkzentrum Falkenstein/ Eisenbahntunnel
Zu Wildpferd, Wolf und Luchs. Führung durch das Tier-Freigelände. Dauer: ca. 2,5
Stunden. Kostenlos. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden
und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf Anfrage beim
Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@fuehrungs-
service.de. Termine: 29.3./ 5.4./ 12.4.

MAUTH/FINSTERAU – 10.30 Uhr, Touristinfo Mauth
Mit Schneeschuhen durch die Wildnis. Durch die Winterwälder um Mauth. Dauer:
circa 2 bis 3 Stunden. Kosten: 10 €, mit NP-Card 5 €, mit activCARD und mit NP-
Partner-Gutschein kostenfrei, 8 € Schneeschuh Leihgebühr. Anmeldung spätestens
am Vortag bis 17 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristi-
gere Teilnahme möglich auf Anfrage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800
0776650 oder nationalpark@fuehrungsservice.de. Gilt bis Ende März.

NEUSCHÖNAU – 11 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen P1/Infopavillon
Zu Luchs, Wolf und Elch. Heimische Tiere und ihre Lebensweise kennenlernen. Dau-
er: circa 3 Stunden. Kostenlos. Anmeldung spätestens am Vortag bis 17 Uhr, an Wo-
chenenden und Feiertagen bis 13 Uhr nötig. Kurzfristigere Teilnahme möglich auf An-
frage beim Nationalpark-Führungsservice unter 0800 0776650 oder nationalpark@
fuehrungsservice.de.

ZWIESEL – 14 Uhr, Mikari's Tierfleckerl
Eselwandern rund um Glasberg. Anmeldung unter 0151-72536060 erforderlich. Kin-
der bis 14 Jahre nur in Begleitung eines Erwachsenen. Auch für Kinderwagen geeig-
net. Kosten: 30 € pro Esel. Bei schlechter Witterung entfällt das Programm.

ZWIESEL – 14 Uhr, Rotwaldglashütte
Waidlerisch gspuit und gsunga. Waidlerische Musik bei Kaffee und Kuchen. Info und
Anmeldung: 09922-3980.

**ULTIMATE.
STUDIO**

**A BRAND NEW
EXPERIENCE**

Ab 12.02. im Kinosaal 1

**Dolby Atmos
LASER 4K HDR 3D**

**CINEPLEX
FREYUNG**

**D-BOX
ULTIMATE. ambience**



MÄRZ

SONNTAG, 15. MÄRZ

BAYERISCH EISENSTEIN – 11 Uhr

Schneeschuhtour „Audienz beim Bayerwalkönig“. Gipfelglück und traumhafte Ausblicke bei einer Schneeschuhwanderung über die stille Seite des Großen Arbers abseits des Trubels. Gemütliche Einkehr im Arberschutzhaus inklusive. Schwierigkeit: mittel, ca. 8 km und 450 Höhenmeter. Preis: 42 € pro Person, Kinder bis 12 Jahre 36 €. Inklusive Leihgebühr für Schneeschuhe und Stöcke. Info/Anmeldung: 0151-25392583, skitouren-bw@web.de.

BAYERISCH EISENSTEIN – 13 Uhr

Kalt-Heißes Abenteuer. Schneeschuhwanderung zu einem der schönsten Plätze im Bayerischen Wald, dem Mittagsplatzl, mit gigantischem Blick auf den Großen Arbersee. Anschließend kurze Fahrt (Eigenregie) nach Regenhütte ins Hüttendorf 49 Grad Nord zum gemütlichen Grillabend in der urigen Grillhütte. Preis: 69 € pro Person, Kinder bis 12 Jahre 62 €. Inklusive Leihgebühr für Schneeschuhe sowie Grillfleisch, Saucen und Salat. Teilnahme nur an der Schneeschuhwanderung auf Anfrage möglich. Anmeldung unter 0151-25392583.

LINDBERG – 14 Uhr, Schloss Ludwigsthal

Schlosskaffee mit Musik. Unterhaltsamer Nachmittag bei Kaffee und Kuchen. Ab 15.30 Uhr begeistert die Gruppe „Kulzerisch“ mit einer Mischung aus Schrammel-, Volks- und Salonmusik. Es bewirbt der Verein ProNationalpark. Der Eintritt ist frei, Spenden für die Akteure werden erbeten.

MAUTH/FINSTERAU – 13 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Winterarbeiten in der Bauernstube.

NEUSCHÖNAU – 9 Uhr, Gasthof zur Post

Ostermarkt. Kreative Geschenkideen, handgefertigte Artikel für Groß und Klein, Weißwurstfrühstück, Kaffee und Kuchen. Dauer bis 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.

REGEN – 9.35 Uhr, Bahnhof

Von Teisnach über die Wolfgangskapelle nach Bodenmais mit Natur- und Landschaftsführer Klaus Kreuzer. Mit Einkehr. Etwa viereinhalb Stunden reine Gezeit. Gutes Schuhwerk, angepasste Kleidung, Rucksackverpflegung mit reichlich Flüssigkeit erforderlich, Wanderstöcke empfohlen. Rückkehr 17.09 Uhr. Gebühr 5 € (zzgl. Bahnticket anteilig). An- und Rückfahrt mit dem Zug. Anmeldeschluss: 11.3./12 Uhr, 09921/604450.

NATURSTEINE
GARHAMMER

Alte und neue
Wassergrände
Steintröge
Findlingsbrunnen
Gredplatten
Säulen
Stufen
uvm.
aus Granit

www.natursteine-garhammer.de
Tel. 0178/9753055
oder 0170/5288505
Ausstellungen in
Spiegelau & Eppenschlag

GLASENSIUM
GLAS HÖREN, RIECHEN, FÜHLEN.

Eisch
GERMANY

WERKSVERKAUF
Outletpreise | Weinglas Vergleichstasting

WERKS BESICHTIGUNG
Glastaler Prägen, Kinderführung

GALERIE IM WERKSVERKAUF

GLÄSERNE GÄRTEN

Althüttenstraße 28 | 94258 Frauenau | www.eisch.de

Öffnungszeiten
Mittwoch 10 - 13 Uhr
Samstag 13 - 16 Uhr
Sonntag 12 - 16 Uhr

Eintrittspreise:
Erwachsene 4 Euro
Schüler und Gruppen ab 2,50 €
Kinder bis 6 Jahre frei

Führungen nach Terminvereinbarung.
Veranstaltungen und nähere Auskünfte unter Telefon +49 8583/960120
Touristinfo Gemeinde Neureichenau

HERZLICH WILLKOMMEN

im ersten und einzigen Adalbert-Stifter-Museum in Deutschland im historischen Rosenberger Gut am Fuße des Dreisesselberges.

» *Waldwoge steht hinter Waldwoge,
bis eine die letzte ist und den Himmel schneidet.* «
Adalbert Stifter, Aus dem bayerischen Walde, 1868





Orchester am Singrün (21.3.)

SCHÖNBERG – 10 Uhr, KUK

Kinderflohmärkte. Für das leibliche Wohl wird vom Elternbeirat gesorgt.

THURMANSBANG – 18 Uhr, Festhalle

Kulturfrühling: Bayerisches Musikkabarett mit der „Couplet AG“. Programm: 30 Jahre verbale Watsch n! Eintritt: Vorverkauf 27 Euro, Abendkasse 28 Euro.

VIECHTACH – 19 Uhr, Stadthalle

Konzert: Grass Country mit der Band „DeWaltons“. Karten bei der Tourist-Information erhältlich, 09942/808250 oder online unter www.okticket.de.

VIECHTACH – 20 Uhr, Altes Spital

Konzert mit „Matti Klein Soul Trio“. Einlass: 19.30 Uhr. Eintritt: 15 €. Freier Eintritt bis 25 Jahre. VA: Olli Zilk, Bad Kötzing.

ZWIESEL – 9.30 Uhr, Familiencafé Heidbeeren kreativ

Sonntagsfrühstück mit Buffet für Familien mit Kindern. Kosten: 1 € bis 23 Monate, 4 € ab 2 Jahren, 6 € ab 6 Jahren, 16 € ab 12 Jahren und Erwachsene, zzgl. Heißgetränke. Anmeldung erforderlich unter 0170-4889579.

DINNSTAG, 17. MÄRZ

TITTLING – 8 Uhr, Marktplatz

Mittfastenkirta. Dauer bis 16 Uhr.

MITTWOCH, 18. MÄRZ

BAYERISCH EISENSTEIN – 14.30 Uhr, Sitzungssaal der Touristinformation

Seniorentreff. Vortrag „Lebenswert dahoam – Unternehmensvorstellung“. Gäste sind herzlich willkommen.

FREYUNG – 19 Uhr, Schützenhaus FSG Freyung

Musikantenzammkemma. 2 Stunden fidel mit Musi und Gsang. Für alle – Anfänger oder Fortgeschrittene – einfach wer gerne musiziert, singt oder zuhört. Info unter 0170/8929530.

SCHÖNBERG – 8 Uhr, KUK

2. Umwelttag in Schönberg. Veranstalter: VTA – we clean water.

TITTLING – 13 Uhr, Bahnhofstraße

Frühlingswanderung am Freudensee. Führung: Lilo Hartl, 08504/1610.

DONNERSTAG, 19. MÄRZ

GRAINET – 10 Uhr, Hüttenhof

Wanderung im Gemeindebereich mit Wanderführer Dr. Eckart Rössler. Dauer: 3-4 Stunden.

FREITAG, 20. MÄRZ

LINDBERG – Wildniscamp im Nationalpark

Die Werkstatt in der Hosentasche. Dreitägiger Schnitzkurs. Infos/Anmeldung unter www.waldzeit.de.

LINDBERG – 10 Uhr

Nationalpark exklusiv: die Sonnenuhr am Schwellhäusl. Sonnenuhr und Infostand zur Artenvielfalt im Nationalpark. Die Teilnahme ist kostenlos. Infos: 0800 0776650.

NEUSCHÖNAU – 9.30 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/Baumwipfelpfad

Glück im Wald. „Erwürfelt euch mit etwas Glück freien Eintritt an der Kasse“. Es gelten die regulären Eintrittspreise. Keine Anmeldung.

NEUSCHÖNAU – 20 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/Baumwipfelpfad

Den Sternen so nah. Ungestört von künstlichen Lichtquellen erstrahlt der Sternenhimmel bei Neumond über den Bayerwald-Höhenlagen besonders eindrucksvoll. Kosten: Erwachsene 16 € (inklusive Eintritt Baumwipfelpfad), Kinder 6–14 Jahre 14 € (nur 1 Kind zahlt), bis 6 Jahre frei. Anmeldung erforderlich: 0800 0776650.

SCHÖNBERG – 18.30 Uhr, Edition Lichtland

Lesung. Geschichten aus dem Schönberger Heimatbuch. Veranstalter: Bayerischer Waldverein Schönberg.

VIECHTACH – 19 Uhr, Altes Rathaus

Vernissage der Ausstellung „Künstlerische Poesie in Vierfalt“. Zu sehen sind Gemälde und Skulpturen von Barbara Muhr, Elisabeth Ettl, Herbert Muckenschnabl und Otto Wagner. Eintritt frei. VA: Stadt Viechtach.

SAMSTAG, 21. MÄRZ

BAYERISCH EISENSTEIN – 10.30 Uhr, ARBER Hohenzollern Skistadion

Schneeschuhtour zum Arbergipfel mit wundervollen Ausblicken in die Natur. Preis: 40 € inkl. Material. Anmeldung unter 0171-6366532.

GRAFENAU – 6 Uhr, Volksfestplatz

Flohmärkte. Hier darf gestöbert und gefeilscht werden. Keine Neuwagen. Anmeldung für Standbetreiber unter 09922/5562 oder 0160/7747127. Veranstalter: Flohmärkte Herzog.

GRAFENAU – 14 Uhr, Gasthaus Eibl in Haus i. Wald

Frühlingsfest. Veranstalter: VdK-Ortsverband Haus i. Wald.

NEUSCHÖNAU – 15 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/P1 Infopavillon

Nationalpark exklusiv: „Ich höre was, was du nicht siehst“ – die erstaunlichen Sinne der Lebewesen. Experten des Nationalparks nehmen die Teilnehmenden mit zu ganz besonderen Orten in der Waldwildnis. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung erforderlich, 0800 0776650.

TITTLING – 8.30 Uhr, Aldi-Parkplatz

Schneeschuhtour zum tschechischen Plückenstein. Anmeldung erforderlich. Anspruchsvolle Tour, ca. 11 km, 5–6 Std. Gehzeit. Führung: Manfred Blöchl, 09907/1318.

TITTLING – 19 Uhr, Gasthof Habereder

Starkbierfest mit Gstanzlängerin Renate Maier, Fastenprediger und der Band „GletscherFetzer“. Einlass: 18 Uhr. Kartenvorverkauf bei Skribo in Tittling, Herrenstraße und Tresdorf. VK: 10 €, AK: 12 €.

VIECHTACH – 14.30 Uhr, Katholischer Pfarrsaal

Kolpingtheater: „Mucks Mäuserl Mord“ – Schwank in 3 Akten von Ralph Wallner. Vorstellung für Kinder und Senioren frei. VA: Kolpingsfamilie Viechtach.

VIECHTACH – 19 Uhr, Katholischer Pfarrsaal

Kolpingtheater: „Mucks Mäuserl Mord“ – Schwank in 3 Akten von Ralph Wallner. Kartenvorverkauf: Tourist-Info Viechtach, Tel. 09942/808250 oder online unter www.okticket.de, VA: Kolpingsfamilie Viechtach.

VIECHTACH – 19.30 Uhr, Aula der Staatl. Realschule

Konzert: „Orchester am Singrün“. Kartenvorverkauf: Tourist-Info, 09942/808250 oder online unter www.viechtach.de, VA: Konzertfreunde Viechtach und Stadt Viechtach.

ZWIESEL – 19.30 Uhr, Waldmuseum

Porträtshow: Torwartlegende Sepp Maier mit Tobias Bücklein auf Tour.

SONNTAG, 22. MÄRZ

EGING AM SEE – Pullman City

Tag der offenen Tür in der Westernstadt.

GRAINET – 9 Uhr, Mehrzweckhalle

Basar „Alles rund ums Kind“. Kuchenverkauf zum Mitnehmen.

LINDBERG – 14.30 Uhr, Haus zur Wildnis

Konzert „Melange à trois“. Mit ihrer wildromantisch-humorvollen Salonmusik bringen Cassandra Hutsteiner (Cello), Klaus Hoffmann (Klavier) und Armin Weinfurter (Violine) Kaffeehaus-Flair ins Kino.

LINDBERG – 17 Uhr, Schloss Buchenau

Konzert mit „Cafeole“. Weitere Infos unter www.foerderkreis-schloss-buchenau.de.

REGEN – 9 Uhr, Bahnhof

Böhmerwaldrunde um Bergreichenstein. Geführte Wanderung mit Natur- und Landschaftsführer Klaus Kreuzer. Rundweg über den Kaiserhof nach Rothsafen mit Brotzeitpause und Rückweg über ehemalige Goldabbaugebiete. Reine Gehzeit ca. 4,5 Stunden. Leichte Rucksackverpflegung und ausreichend Flüssigkeit erforderlich. Wanderstöcke empfohlen. Einkehr am Ende vorgesehen. Rückkehr ca. 18 Uhr. Gebühr 5 €. An- und Rückfahrt mit Fahrgemeinschaften. Gültiger Personalausweis erforderlich. Anmeldeschluss: 18.3./ 12 Uhr, unter 09921/604450.

VIECHTACH – 19 Uhr, Katholischer Pfarrsall

Kolpingtheater: „Mucks Mäuserl Mord“ – Schwank in 3 Akten von Ralph Wallner. Kartenvorverkauf: Tourist-Info, 09942/808250 oder online unter www.okticket.de, VA: Kolpingsfamilie Viechtach.

DIENSTAG, 24. MÄRZ

NEUREICHENAU – 14 Uhr, Pfarrheim

Handarbeitsratsch bei Kaffee und Kuchen mit Basteln, mitgebrachten Handarbeitssachen, Stricken u.v.m. Veranstalter: Frauenbund Neureichenau.

MITTWOCH, 25. MÄRZ

FREYUNG – 19 Uhr, Kurhaus

Traditionelles Starkbierfest. Info unter 08551/6430.

TITTLING – 13 Uhr, Bahnhofstraße

Ausflug: Besuch des Glasmuseums Frauenau. Infos bei Heidi Böhm, 08504/8903.

DONNERSTAG, 26. MÄRZ

NEUSCHÖNAU – 9.30 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/Baumwipfelpfad
Hundeschnuppertag. Die Hunde sind an der Leine zu führen. Reguläre Eintrittspreise. Pro Hund 2 €. Keine Anmeldung.

VIECHTACH – 19.30 Uhr, DvL-Gymnasium

Revue: „Zurück aus der Zukunft“. VA: DvL-Gymnasium Viechtach.

VIECHTACH – 20 Uhr, Altes Spital

Konzert mit „Black Water County“. Einlass: 19.30 Uhr. Eintritt: 15 €. Freier Eintritt bis 25 Jahre. VA: Olli Zilk, Bad Kötzing.

ZWIESEL – 19.30 Uhr, Naturparkhaus

Vogel des Jahres 2026: das Rebhuhn.

FREITAG, 27. MÄRZ

EGING AM SEE – Pullman City

Saisonstart 2026 in der Westernstadt. Mit Linedance-Workshop und historischem Tanzabend.

FREYUNG – 19 Uhr, Kurhaus

Traditionelles Starkbierfest. Info unter 08551/6430.

LINDBERG – 17 Uhr, Schloss Buchenau

Konzert „Gospel meets the Blues“ mit Carole Alston und Jan Korinek. Weitere Infos unter www.foerderkreis-schloss-buchenau.de.

MAUTH/FINSTERAU – 18.30 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

LiteraturFreitag: Lesung und Musik mit Dr. Norbert Schreiber und Norbert Lewandowski. Motto: „Dichte Dichter – Der Rausch in der Literatur“.

SCHÖNBERG – 19 Uhr, Schön & Gut

Vortrag: Gestalten mit Stauden – für jeden Standort ist ein Kraut gewachsen. Eintritt frei. VA: Gartenbauverein Schönberg.

VIECHTACH – 19 Uhr, Katholischer Pfarrsall

Kolpingtheater: „Mucks Mäuserl Mord“ – Schwank in 3 Akten von Ralph Wallner. Kartenvorverkauf: Tourist-Info, 09942/808250 oder online unter www.okticket.de, VA: Kolpingsfamilie Viechtach.

ZWIESEL – 9 Uhr, Dampfbierbrauerei Pfeffer

Braukurs – vom Malzkorn bis in die Flasche. Die Teilnehmenden brauen mit Unterstützung von Braumeister Andreas ihr eigenes Bier und zwar vom Schroten des Malzes über die Sudhausarbeit bis zum Beginn der Hauptgärung. Nach der Haupt- und Nachgärung sowie der Reifung in der Brauerei wird das Bier in Flaschen abgefüllt. Während des Bierbrauens wird die Brauerei erkundet, und zwar so, wie es nur der Brauer darf. Zum Start in den Tag darf ein kleines Frühstück und zum Mittag eine deftige Brotzeit natürlich nicht fehlen. Kosten: 139,99 €. Anmeldung unter <https://dampfbier.de/indes.php/erlebnisbraustaette> erforderlich.

ZWIESEL – 18 Uhr, Bayerwaldsauna

Event-Freitag: Lange Saunanacht bis 24 Uhr mit halbstündlichen Aufgüssen bis 22 Uhr. Motto: „Osterdampf und Frühlingsduft“. Motto-Aufgüsse und besondere kulinarische Angebote. Weitere Termine unter www.bayerwaldsauna-zwiesel.de/event-freitag/

SAMSTAG, 28. MÄRZ

EGING AM SEE – Pullman City

Saisonstart 2026 in der Westernstadt. Mit Linedance-Workshop.

IHR EXPERTE FÜR JEANS AND MORE



Levi's
LTB
ALIFE AND KICKIN®
Wrangler
PME LEGEND
Pepé Jeans
LONDON
MUSTANG
T
TIMEZONE
ANNA MONTANA
PIONEER

Inh. Cornelia Siegfried

Schwarzmaierstr. 61 • 94481 Grafenau • Tel. 08552 96470
Mo - Fr 9.30 - 18.00 Uhr • Sa 9.30 - 12.00 Uhr



SPORT FUCHS

Grafenau

SEIT 60 JAHREN

Laufschuhe
Sportbekleidung
Vereinsausrüstung
Beflockung/Bedruckung
Pokale sowie vieles mehr ...

Hauptstraße 16 | 94481 Grafenau
Tel. 08552 1436 | www.fuchs-sport.de

Die Bayerwaldpraline

– das Original

www.bayerwaldpraline.de

Genießen Sie handgefertigte Pralinspezialitäten mit Spirituosen aus dem Bayerischen Wald



Wilderer-Trüffel • Waldrausch-Kugel • Kugelwurz • Haselnuss-Trüffel • Marillchen • Lusenkugel • Mühlhiasl-Trüffel • Arber-Gold • Wilde Waldbeer-Trüffel



Kolpingtheater in Viechtach (ab 21.3.).

FREYUNG – 19 Uhr, Kurhaus

Traditionelles Starkbierfest. Info unter 08551/6430.

FREYUNG – 20 Uhr, Freybühne

Konzert „Peppermans Friend – Red Hot Chili Peppers Cover“. Kartenvorverkauf unter www.muuevent.de, 0170/8278575, Bücher Lang, 08551/6060.

GRAFENAU – 19 Uhr, Kulturbühne Haus i. Wald

Osterkonzert des Musik- und Heimatvereins Haus i. Wald. Von bayerisch bis modern. Mitwirkende: Hofmarkkapelle, Volkstanzgruppen, Jugend-Blasorchester, Kinder- und Jugendchor sowie Chor „Ohrwurm“. Einlass ab 18 Uhr. Karten an der Abendkasse oder per Reservierung beim Musik- und Heimatverein Haus i. Wald.

GRAFENAU – 19.30 Uhr

Taschenlampenwanderung. Durch den dunklen Wald zu wandern, ist für Groß und Klein eine ganz besondere Erfahrung. Wenn es dunkel wird, kann man den Wald von einer ganz anderen Seite erleben und alle Sinne schärfen. Dauer ca. 2 Stunden. Kosten: 6 € pro Erwachsener (inkl. kleiner Taschenlampe), 3 € pro Kind. Bitte beachten: Die Uhrzeit kann variieren. Anmeldung: 08552/962343, tourismus@grafenau.de.

HINTERSCHMIDING – 18.30 Uhr, Turnhalle

Theateraufführung der Schmidinger Bühne: „Schmugglerbazi“ von Ralph Wallner.

LINDBERG – 18 Uhr, Schloss Buchenau

Buchvorstellung mit Alexander Strassner. Weitere Infos unter www.foerderkreisschloss-buchenau.de.

MAUTH/FINSTERAU – 11 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Kochkurs: „Ebs Böhmischs aus da Bauernkuchl“.

NEUSCHÖNAU – Nationalparkzentrum Lusen

Ostereiersuche auf dem Baumwipfelpfad. Am wahrscheinlich größten Osterei der Welt findet wieder die traditionelle Ostereiersuche statt. Wer die richtige Anzahl findet, hat die Chance auf tolle Preise. Reguläre Eintrittspreise. Keine Anmeldung.

REGEN – 9 Uhr, Bahnhof

Frühlingserwachen an der Mittermacher Ohe. Geführte Wanderung mit Natur- und Landschaftsführer Klaus Kreuzer. Strecke von Eppenschlag über Hohenthan und Großmieselberg ins Tal der Mittermacher Ohe und über Rossschwemme und Fürstberg zurück. Reine Gehzeit ca. 4 Stunden. Gutes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung und leichte Rucksackverpflegung mit reichlich Flüssigkeit erforderlich. Wanderstöcke empfohlen. Einkehr am Ende vorgesehen. Rückkehr ca. 17 Uhr. Gebühr 5 €. An- und Rückfahrt in Eigenreise bzw. Fahrgemeinschaften. Anmeldeschluss: 25.3./ 12 Uhr unter 09921/604450.

SCHÖNBERG – 13 Uhr, DBS

Frühlingswanderung. Veranstalter: Bayerischer Waldverein Schönberg.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – 19.30 Uhr, Turnhalle Riedlhütte

Theater: Die Stoariegl-Bühne Riedlhütte präsentiert die Komödie von Winnie Abel „Kaviar trifft Currywurst“. Kartenvorverkauf: Tourist-Info Riedlhütte.

TITTLING – 13 Uhr, Aldi-Parkplatz

Rundwanderung an der Ilz. Anmeldung erforderlich. Leichte Tour, ca. 10 km, Gehzeit 3–3,5 Std. Führung: Marie-Luise Nickl, 08548/912844.



OPTIKLANG

Gute OPTIK. Perfekter STYLE.



**OPTIK LANG GMBH
INH. JOSEF LANG**

FILIALE: BAHNHOFSTRASSE 19 ▲ 94481 GRAFENAU ▲ TEL: 08552 9737120
HAUPTSITZ: MARKTPLATZ 12 ▲ 94513 SCHÖNBERG ▲ TEL: 08554 2300
EMAIL: OPTIK-LANG@T-ONLINE.DE ▲ WWW.OPTIK-LANG.COM



Ostermarkt in Regen (29.3.).

VIECHTACH – 19 Uhr, Katholischer Pfarrsaal
Kolpingtheater: „Mucks Mäuserl Mord“ – Schwank in 3 Akten von Ralph Wallner.
Kartenvorverkauf: Tourist-Info, 09942/808250 oder online unter www.okticket.de, VA:
Kolpingsfamilie Viechtach.

VIECHTACH – 21 Uhr, Altes Spital
Konzert mit „Opal Ocean“. Einlass: 20 Uhr. Eintritt: 15 €. Freier Eintritt für alle bis 25 Jahre. VA: Olli Zilk, Bad Kötzting.

WALDKIRCHEN – 9 Uhr, Marktplatz
Traditioneller Ostermarkt. Dauer bis 15 Uhr.

ZWIESEL – 18.30 Uhr, Naturparkhaus
Deutschlandweiter Astronomietag: Der Mond – unser treuer Begleiter.

SONNTAG, 29. MÄRZ

BAYERISCH EISENSTEIN – 18 Uhr, ArberLandHalle
Oper Weiß-Blau. Außergewöhnliches Konzertprogramm, das Opernkunst mit bayerischem Charme verbindet. Tickets: 29,50 €. Vorverkauf: Touristinfo Bayerisch-Eisenstein, Touristinfo Frauenau, Hausrat Moser, Kramerin Bayerisch Eisenstein, Bäckerei Schnierle Regen, Marienapotheke Bodenmais oder online über okticket.de.

EGING AM SEE – Pullman City
Saisonstart 2026 in der Westernstadt. Mit Linedance-Workshop.

GRAFENAU – 13 Uhr, Innenstadt
Familien-Einkaufssonntag. Ab 8 Uhr Flohmarkt und Palmsonntagskirta in der Hauptstraße. Ostermarkt in der Kröllstraße, Osterhasen verteilen Eier, Frühlingsblumen in den Geschäften, buntes Programm und geschmückter Osterbrunnen. Veranstalter: Werbegemeinschaft Grafenau. Dauer bis 17 Uhr.

MAUTH/FINSTERAU – 11 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau
Eiermarkt: Kitsch und Kunst rund ums Ei. Neben aufwendig gearbeiteten Deko-Artikeln aus und mit dem Ei, finden sich Blumen, Schmuck, Kränze, Genähtes, Gefilztes und regionale Schmankerl im Angebot. Passend zur Osterzeit ist der Ratschenbauer Johann Denk mit dabei.

NEUREICHENAU – 11 Uhr, Eventhalle Altreichenau
Hallenflohmarkt. Kaffee- und Kuchenverkauf, organisiert von Jugendvereinen, Kindergärten und Schulen – auch zum Mitnehmen. Eigene Sachen verkaufen möglich. Reservierung ab 19.30 Uhr unter 0170-3490438 oder per SMS/WhatsApp. Eintritt frei. Veranstalter: Kulturverein Altreichenau.

NEUSCHÖNAU – Nationalparkzentrum Lusen
Ostereiersuche auf dem Baumwipfelpfad, Am wahrscheinlich größten Osterei der Welt findet wieder die traditionelle Ostereiersuche statt. Wer die richtige Anzahl findet, hat die Chance auf tolle Preise. Reguläre Eintrittspreise. Keine Anmeldung.

Einhell

EINHELL WERKSVERKAUF
Verkauf von 2. Wahl Werkzeug- und Gartengeräten

WIESENWEG 22, 94405 LANDAU / ISAR
Tel. 09951 - 959 315 5 | werksverkauf@einhell.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo. - Fr. 09:00 – 17:00 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat 09:00 – 12:00 Uhr

FAMILY WORLD

Spielen & Toben bei jedem Wetter in der 1400 m² großen Kinder- Indoor- Spielhalle. Riesenrutsche, Trampolin, Kletterturm u.v.m.

Öffnungszeiten: Mo–Fr 14–19 Uhr · Sa/So 12–19 Uhr

Longdrink Cocktail Burger Ice Cream

HALIFAX DINER
a good place to Eat

Am Predigtstuhl 2, 94379 Sankt Englmar, Tel. 09965 989438

BARTI hilft

Versicherungs- & Sachverständigenbüro Zieringer

Abteistr. 7
94078 Freyung

08551 9156325
0151 53842456
buero@vbzieringer.de

REGEN – 10 Uhr, Niederbayerisches Landwirtschaftsmuseum Bayerisch-Böhmischer Ostermarkt. Rund zwei Dutzend ausgesuchte Kunsthandwerker präsentieren sich in den Räumlichkeiten und im Innenhof des Museums und zeigen die Vielfalt österlicher Traditionen aus dem Grenzgebirge. Das Verzieren von Ostereiern hat in kaum einem anderen Land eine so starke Tradition wie in Böhmen. Detailverliebte Kunsthandwerker bemalen und dekorieren die Ostereier nicht irgendwie, sondern pflegen bewusst althergebrachte, volkstümliche Techniken und Stile. Auf dem Markt findet sich vieles an Osterdekorationen sowie süße Naschereien fürs Osternestchen. Dauer bis 17 Uhr.

REGEN – 12 Uhr, Stadtgebiet
Verkaufsoffener Sonntag bis 17 Uhr. Veranstalter: W.I.R. Regen.

SCHÖNBERG – 19 Uhr, KUK
Kabarett mit dem „Trio Schleudergang“. Veranstalter: MaxMusic Management.

SCHÖNBERG – 13.30 Uhr, PPz Dietrich-Bonhoeffer-Schule
Palmritt nach Kirchberg mit Pferdesegnung. Veranstalter: Markt Schönberg, Rosserer, Kath. Pfarrgemeinde Schönberg.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – 19.30 Uhr, Turnhalle Riedlhütte
Theater: Die Stoariegl-Bühne Riedlhütte präsentiert die Komödie von Winnie Abel „Kaviar trifft Currywurst“. Kartenvorverkauf: Tourist-Info Riedlhütte.

THURMANSBANG – 18 Uhr, Festhalle
Kabarett mit Wolfgang Krebs. Programm: Bayern liebt dich! Eintritt: VVK 27 Euro, AK 28 Euro.

VIECHTACH – 12 Uhr, Innenstadt
Verkaufsoffener Sonntag bis 17 Uhr und Tagesflohmarkt (8-17 Uhr). Programm/Teilnehmer: www.viechtach.de/verkaufsoffenersonntag. VA: Stadt Viechtach.

VIECHTACH – 13 Uhr, alter TÜV-Parkplatz
Geführte Wanderung: Von Bodenmais Zum Hochfall. Abfahrt zum Startpunkt mit Privat-PKW. Infos/Anmeldung: 0160/3376250. VA: Bayer. Wald-Verein Sektion Blosersberg.

MONTAG, 30. MÄRZ

GRAFENAU – 10 Uhr
Kreativwerkstatt: Spannendes Upcycling mit Martha. Je nach Jahreszeit gibt es tolle Sachen, die hier gemeinsam gestaltet werden. In den Osterferien dreht sich alles um den Frühling und die Osterzeit. Dauer ca. 1,5 Stunden. Ab 5 Jahren. Kosten: 5 € pro Kind. Anmeldung: 08552/962343, tourismus@grafenau.de oder www.grafenau.com/erlebnissshop.

NEUSCHÖNAU – 10 Uhr, Nationalpark-Zentrum Lusen/
Hans-Eisenmann-Haus
Waldwerkstatt. Kreative Angebote für Kinder von 5 bis 10 Jahren. Dauer bis 16 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos. Keine Anmeldung.

NEUSCHÖNAU – Nationalparkzentrum Lusen
Ostereiersuche auf dem Baumwipfelpfad, Am wahrscheinlich größten Osterei der Welt findet wieder die traditionelle Ostereiersuche statt. Wer die richtige Anzahl findet, hat die Chance auf tolle Preise. Reguläre Eintrittspreise. Keine Anmeldung.

DIENSTAG, 31. MÄRZ

BAYERISCH EISENSTEIN – 9.30 Uhr, Grenzbahnhof
Mit dem BöhmerwaldCourier auf den Spuren Aschenbrödl's. Märchenhafter Tagesausflug zur Burg Švihov bei Klattau, Drehort des Films „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“. Besichtigung der Burg und Besuch der Aschenbrödel-Ausstellung. Preise: Erwachsene 36 €, Kinder bis 17 Jahre 15 €, unter 6 Jahre frei. Zugfahrt mit GUTi-Gästekarte kostenlos. Anmeldung bis Vortag/15 Uhr bei der Tourist-Info oder online im Erlebnissshop.

GRAFENAU – 10 Uhr
Gummibärchen-Werkstatt. Große Bären, kleine Bären, rote Bären, gelbe Bären – in der Gummibärchen-Werkstatt können Kids heute die bunten Freunde selber machen. Dauer ca. 2 Stunden. Ab 6 Jahren. Kosten: 5 € pro Kind. Anmeldung: 08552/962343, tourismus@grafenau.de oder www.grafenau.com/erlebnissshop.

KOLLNBURG – 10 Uhr, Kinderspielplatz
Klang & Stille – Achtsamkeit in der Natur. Auszeit für Erwachsene zur Förderung von Verbindung, Präsenz, Ruhe und innerem Frieden. Nur bei passendem Wetter. Trinken und Sitzunterlage mitbringen. Preis: 15 € pro Erwachsenen. Infos/Anmeldung: Elisabeth Baier, 0160/98413631. Anmeldeschluss: Montag, 12 Uhr.

NEUSCHÖNAU 14 Uhr, Nationalpark-Zentrum Lusen/
Hans-Eisenmann-Haus
Entdeckungen im Tierreich. Erlebnismittag für Kinder von 5 bis 10 Jahren. Dauer ca. 3 Stunden. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung erforderlich, 0800 0776650.

NEUSCHÖNAU – Nationalparkzentrum Lusen
Ostereiersuche auf dem Baumwipfelpfad, Am wahrscheinlich größten Osterei der Welt findet wieder die traditionelle Ostereiersuche statt. Wer die richtige Anzahl findet, hat die Chance auf tolle Preise. Reguläre Eintrittspreise. Keine Anmeldung.

ZWIESEL – 14.30 Uhr, Mikari's Tierfleckerl
Eselwandern rund um Glasberg. Anmeldung unter 0151-72536060 erforderlich. Kinder bis 14 Jahre nur in Begleitung eines Erwachsenen. Auch für Kinderwagen geeignet. Kosten: 30 € pro Esel. Bei schlechter Witterung entfällt das Programm.



echt bomoas
GARANTIERTE EINZIGARTIG

Bodenmaiser Kinderbuch LESEN, WANDERN und ENTDECKEN



Mit dem neuen Kinderbuch „Edi und die Reise zum geheimnisvollen Silberberg“ können Kinder spielerisch die Natur erkunden. Das Buch erzählt eine spannende Geschichte rund um das Eichhörnchen Edi, auf dessen Spuren Familien mit ihren Kindern wandern können.

www.bodenmais.de/kinderbuch



Osterritt in Regen (6.4.).

APRIL

MITTWOCH, 1. APRIL

Bayerisch Eisenstein – 9.30 Uhr, Grenzbahnhof

Fahrt mit dem BöhmerwaldCourier nach Klatovy (Klattau). Geführte Zugfahrt mit der tschechischen Staatsbahn durch den Böhmerwald nach Klattau/Pilsen. Kosten: Erwachsene 34 €, Kinder 6–12 Jahre 18 €. Zugfahrt mit GUTi-Gästekarte kostenlos. Anmeldung bei der Tourist-Info Bayerisch Eisenstein.

Grafenau – 14 Uhr

Stockbrotgrillen am Lagerfeuer – ein Erlebnis für die ganze Familie. Zimt- und Zuckerträume oder Kräutervarianten. Winterliches Flair an den Feuerschalen. Dauer ca. 1,5 Stunden. Ab 5 Jahren. Kosten: 8 € pro Teilnehmer. Anmeldung: 08552/962343, tourismus@grafenau.de oder www.grafenau.com/erlebnisshop.

Neuschönau – Nationalparkzentrum Lusen

Ostereiersuche auf dem Baumwipfelpfad, Am wahrscheinlich größten Osterei der Welt findet wieder die traditionelle Ostereiersuche statt. Wer die richtige Anzahl findet, hat die Chance auf tolle Preise. Reguläre Eintrittspreise. Keine Anmeldung.

Rinchnach – 10 Uhr, Haupteingang der Pfarrkirche

Führung durch die ehemalige Klosteranlage. Besichtigung der Barockkirche, Kapelle mit Muschelschalenverzierung, Kreuzgang, Oratorium und weiterer historischer Bereiche. Kosten: 5 € Erwachsene, Kinder bis 15 J. frei, mit Gästekarte 3 €. Dauer ca. 2 Std. Möglichkeit zum Klostermenü im Gasthof „Rinchnacher-Hof“ (Aufpreis). Anmeldung bis Vortag/ 13 Uhr bei der Tourist-Info, 09921-946616.

Rinchnach – 11 Uhr, Schafhof Perl

Schafschurtag. Über hundert Mutterschafe werden geschoren. Schafhofladen und Schafwollmuseum geöffnet. Dauer bis ca. 16 Uhr.

DONNERSTAG, 2. APRIL

Freyung – 18 Uhr, Volksmusikakademie

Gewölbesitzweil – „Landler, Gselchts & guade Freund“. Der Eintritt kostet für jeden Erwachsenen ein Stricherl auf dem Bierdeckel. Kinder sind frei.



PENNINGER

Gläserne Destille

in Böbrach/Bodenmais

Entdeckt unsere neue Ausstellung zum Thema Kräuter und Wurzeln und erfährt mehr über das Bärwurz-Brennen an der gläsernen Destille!

KRÄUTER & WURZELN

Das Penninger Schnapsmuseum „Gläserne Destille“ zeigt in einem überdachten Dorf aus urwüchsigen Häusern eine Ausstellung rund um das Thema „Kräuter und Wurzeln“.

BAYERISCHER BÄRWURZ

Am gläsernen Brenngerät beschreibt Filialleiter Dietmar Nachlinger anschaulich die Herstellung von Bränden und Geisten - vor allem des typischen Penninger Bärwurz.



Besichtigung der Ausstellung und des Schaubrennens sind kostenlos, aber sicher nicht umsonst.

VIEL ZU ENTDECKEN

- Dorf-Ambiente mit urigen Häusern
- Bärwurz-Schaubrennen an gläserner Destille und Film zur Hausbrennerei
- Ausstellung zum Thema „Kräuter und Gewürze“
- Brotzeitstüberl „Schwarzbrenner-Hütt'n“
- gemütliche „Schwarzbrenner Lounge“ mit Verkostungstheke für die Bar-Klassiker aus dem Hause Penninger
- Museumsladen mit Verkostung und Beratung

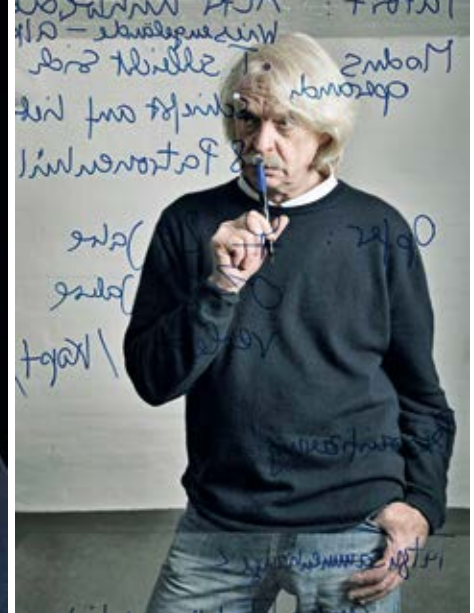


Alte Hausbrennerei Penninger Gläserne Destille • Adresse: Eck 1, 94255 Böbrach • Tel.: 09923 / 802033 • E-Mail: boebrach@penninger.de
Öffnungszeiten und mehr Informationen unter www.penninger.de/orte/boebrach



**Musikalische Lesung
mit Peter Tilch in Rinchnach (17.4.).**

**True Crime-Abend
mit Axel Petermann (22.4.).**



Grafenau – 10 Uhr

Rätselexpedition mit Pit, dem Piraten. Es wird zwar kein echtes Schiff gekapert, aber die Teilnehmenden müssen viele Rätsel und Aufgaben lösen, Karten lesen und mutig durchs Labyrinth gehen. Am Ende gibt es eine kleine Überraschung aus der Schatzkiste. Dauer ca. 2 Stunden. Ab 7 Jahren. Kosten: 5 € pro Kind. Anmeldung: 08552/962343, tourismus@grafenau.de oder www.grafenau.com/erlebnisshop.

Kollnburg – 9 Uhr, Bushaltestelle GenoBank

Familienwanderung mit Pferdeerlebnis. Einfache Gehzeit ca. 45 Minuten mit Stationen auf dem Laufkäferweg und Besuch des Reiterhofs von Regina Meier. Kennenlernen der Pferde und des Stallalltags. Gemeinsame Brotzeit (bitte selbst mitbringen), Getränke werden gestellt. Infos/Anmeldung bis Mittwoch, 12 Uhr, bei der Tourist-Info unter 09942/941214 oder 09942/808250, E-Mail tourist-info@kollnburg.de.

Neuschönau – Nationalparkzentrum Lusen

Ostereiersuche auf dem Baumwipfelpfad, Am wahrscheinlich größten Osterei der Welt findet wieder die traditionelle Ostereiersuche statt. Wer die richtige Anzahl findet, hat die Chance auf tolle Preise. Reguläre Eintrittspreise. Keine Anmeldung.

Tittling – 10 Uhr, Museumsdorf Bayerischer Wald

Saisonstart mit offenen Häusern und Ausstellungen.

Zwiesel – 16.30 Uhr, Mikari's Tierfleckerl

Eselwandern rund um Glasberg. Anmeldung unter 0151-72536060 erforderlich. Kinder bis 14 Jahre nur in Begleitung eines Erwachsenen. Auch für Kinderwagen geeignet. Kosten: 30 € pro Esel. Bei schlechter Witterung entfällt das Programm.

FREITAG, 3. APRIL

Grafenau – 19.30 Uhr, Stadtmuseum

Nachts im Museum. Spannender Abend mit einer tollen Museumsrallye und geheimnisvollen Entdeckungen. Im Schein der Taschenlampen werden knifflige Rätsel und Aufgaben gelöst. Dauer ca. 2,5 Stunden. Ab 7 Jahren. Kosten: 5 € pro Kind. Anmeldung: 08552/962343, tourismus@grafenau.de oder www.grafenau.com/erlebnisshop.

Neuschönau – Nationalparkzentrum Lusen

Ostereiersuche auf dem Baumwipfelpfad, Am wahrscheinlich größten Osterei der Welt findet wieder die traditionelle Ostereiersuche statt. Wer die richtige Anzahl findet, hat die Chance auf tolle Preise. Reguläre Eintrittspreise. Keine Anmeldung.

Regen – 13.30 Uhr, Gasthof Wurstglöckl

Seniorentanz. Veranstalter: Stadt Regen.

SAMSTAG, 4. APRIL

Bayerisch Eisenstein – 10 Uhr, Grenzbahnhof

Grenzüberschreitende Familienführung. Mit dem Zug in den Nachbar-Nationalpark Šumava. Kosten: 10 € pro Person, bis 18 Jahre frei. Ermäßigung mit Nationalpark-Card, activCARD oder Nationalpark-Partner Gutschein möglich.

Eging am See – Pullman City

Country Rock Night in der Westernstadt.

Grafenau – 19.30 Uhr

Taschenlampenwanderung. Durch den dunklen Wald zu wandern, ist für Groß und Klein eine ganz besondere Erfahrung. Wenn es dunkel wird, kann man den Wald von einer ganz anderen Seite erleben und alle Sinne schärfen. Dauer ca. 2 Stunden. Kosten: 6 € pro Erwachsener (inkl. kleiner Taschenlampe), 3 € pro Kind. Bitte beachten: Die Uhrzeit kann variieren. Anmeldung: 08552/962343, tourismus@grafenau.de oder www.grafenau.com/erlebnisshop.

Lindberg – 6 Uhr

Nationalpark exklusiv: hinter den Kulissen des Tierfreigeländes. Experten des Nationalparks nehmen die Teilnehmenden mit zu ganz besonderen Orten in der Waldwildnis. Die Teilnahme ist kostenlos. Infos: 0800 0776650.

Neuschönau – Nationalparkzentrum Lusen

Ostereiersuche auf dem Baumwipfelpfad, Am wahrscheinlich größten Osterei der Welt findet wieder die traditionelle Ostereiersuche statt. Wer die richtige Anzahl findet, hat die Chance auf tolle Preise. Reguläre Eintrittspreise. Keine Anmeldung.

Viechtach – 21 Uhr, Altes Spital

Konzert mit „Pretty Pleas“. Einlass: 20 Uhr. Eintritt: 15€. Freier Eintritt bis 25 Jahre. VA: Olli Zilk, Bad Kötzting.

Zwiesel – 13 Uhr, Waldmuseum

Zwieseler Osternest. Feierliche Eröffnung mit Bürgermeister Karl-Heinz Eppinger und den Zwieseler Glashoheiten. Rund 4000 versteckte Ostereier im Stadtgebiet. Puppentheater, Kinderschminken, Zauberer Waltini um 15 Uhr. Ostereier-Tausch von 14 bis 17 Uhr im Kulturzentrum Waldmuseum.

Zwiesel – 14 Uhr, Praxis für Gesundheit und Hypnose

Tiefenentspannung durch Hypnose: „Neubeginn zu Ostern“. Geführte Gruppenshypnose zur Entspannung und Wertarbeit. Kursgebühr 35 €. Anmeldung erforderlich unter 0170-9093036. Bequeme warme Kleidung und Schreibmaterial mitbringen.

OSTERSONNTAG, 5. APRIL

Bayerisch Eisenstein – 9 Uhr, Zentrum

Ostereiersuche im Eisensteiner Paradiesgarten, im Wanderpark, am Dorfplatz, im Rathaus-Park und in der Bahnhof-Erlebnisallee. Alle Eisensteiner Kinder und Feriengäste können sie bei einem kleinen Spaziergang durch den Ort suchen. Jedes Kind kann dabei maximal ein goldenes Glücksei bei der örtlichen Tourist-Info von 10 bis 12 Uhr gegen attraktive Preise eintauschen.

Bodenmais – 10 Uhr, JOSKA Glasparadies

Ostern im Glasparadies: 2 x große Schatzsuche, Oster-Kidsmenü, Kinderschminken, Glas- Ostereier- & Herzal-Glasblasen beim Glasbläser. Bis 17 Uhr.

Eging am See – Pullman City

Ostern Family Special in der Westernstadt.

Hinterschmiding – 18.30 Uhr, Turnhalle

Theateraufführung der Schmidinger Bühne: „Schmuggerbazi“ von Ralph Wallner.

Kollnburg – 10.45 Uhr, Kinderspielplatz

Ostereiersuchen für die Kleinen. Öffnung des Kinderspielplatzes nach dem Familiengottesdienst. VA: Heimat- und Volkstrachtenverein Kollnburg.

Neuschönau – Nationalparkzentrum Lusen

Ostereiersuche auf dem Baumwipfelpfad, Am wahrscheinlich größten Osterei der Welt findet wieder die traditionelle Ostereiersuche statt. Wer die richtige Anzahl findet, hat die Chance auf tolle Preise. Reguläre Eintrittspreise. Keine Anmeldung.

St. Oswald/Riedlhütte – 19.30 Uhr, Turnhalle Riedlhütte

Theater: Die Stoariegl-Bühne Riedlhütte präsentiert die Komödie von Winnie Abel „Kaviar trifft Currywurst“. Kartenvorverkauf: Tourist-Info Riedlhütte.

OSTERMONTAG, 6. APRIL

Bodenmais – 10 Uhr, JOSKA Glasparadies

Ostern im Glasparadies: 2 x große Schatzsuche, Oster-Kidsmenü, Kinderschminken, Glas- Ostereier- & Herzal-Glasblasen beim Glasbläser. Bis 17 Uhr.

Eging am See – Pullman City

Ostern Family Special in der Westernstadt.

Fürsteneck – 11 Uhr, Sportplatz

Wolfsfährte-Trail. Veranstalter: DJK Laufwölfe.

Grainet – 6.30 Uhr, Kohlstattbrunn

Emmausgang nach Grainet. 7.30 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche, gestaltet vom Männerchor Grainet und Herzogsreut.

Hinterschmiding – 16 Uhr, Turnhalle

Theateraufführung der Schmidinger Bühne: „Schmuggerbazi“ von Ralph Wallner.

Lindberg – 10 Uhr, Nationalparkzentrum Falkenstein

Mit Geschichten und Märchen in den Frühling. Familienführung. Die Teilnahme ist kostenlos. Infos: 0800 0776650.

Mauth/Finsterau – 11 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Ostermontag im Museum: Osterspiele, Eierfärben, Osterbastelstube.

Neuschönau – 6 Uhr, PP Waldhäuser Ausblick

Nationalpark und Schöpfung – „Der Osterbotschaft auf der Spur“. Ökumenische Emmauswanderung auf den Lusen. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung erforderlich, 0800 0776650.

Neuschönau – Nationalparkzentrum Lusen

Ostereiersuche auf dem Baumwipfelpfad, Am wahrscheinlich größten Osterei der Welt findet wieder die traditionelle Ostereiersuche statt. Wer die richtige Anzahl findet, hat die Chance auf tolle Preise. Reguläre Eintrittspreise. Keine Anmeldung.

Regen – 9 Uhr

67. Osterritt. Veranstalter: Kath. Landjugendbewegung.

Rinchnach – 13 Uhr, Busparkplatz

Ostervanderung mit dem Waldverein. Geführte Halbtagswanderung im Rinchnachtal mit Einkehr. Keine Anmeldung erforderlich.

Spiegelau – 14 Uhr, Grundschule

Osterhasenfest. VA: Gewerbe- und Tourismusverein.

Viechtach – 21 Uhr, Altes Spital

Konzert mit „The Upsessions“. Einlass: 20 Uhr. Eintritt: 15 €. Freier Eintritt bis 25 Jahre. VA: Olli Zilk, Bad Kötzing.

Waldkirchen – 6 Uhr, Stadtpfarrkirche

Bittgang der Emmausjünger zur Karolikapelle. Anschließend Rückkehr zum Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche.

DIENSTAG, 7. APRIL

Bayerisch Eisenstein – 9.30 Uhr, Grenzbahnhof

Mit dem BöhmerwaldCourier auf den Spuren Aschenbrödl's. Märchenhafter Tagesausflug zur Burg Švihov bei Klattau inklusive Ausstellung. Preise und Anmeldung wie am 31. März.

Grafenau – 10 Uhr

Gummibärchen-Werkstatt. Große Bären, kleine Bären, rote Bären, gelbe Bären – in der Gummibärchen-Werkstatt können Kids heute die bunten Freunde selber machen. Dauer ca. 2 Stunden. Ab 6 Jahren. Kosten: 5 € pro Kind. Anmeldung: 08552/962343, tourismus@grafenau.de oder www.grafenau.com/erlebnishop.

Neuschönau – Nationalparkzentrum Lusen

Ostereiersuche auf dem Baumwipfelpfad, Am wahrscheinlich größten Osterei der Welt findet wieder die traditionelle Ostereiersuche statt. Wer die richtige Anzahl findet, hat die Chance auf tolle Preise. Reguläre Eintrittspreise. Keine Anmeldung.

St. Oswald/Riedlhütte – 11.30 Uhr, Dorfplatz St. Oswald

Sengzelten aus dem Dorfbackofen.

Zwiesel – 14.30 Uhr, Mikari's Tierfleckerl

Eselwandern rund um Glasberg. Anmeldung unter 0151-72536060 erforderlich. Kinder bis 14 Jahre nur in Begleitung eines Erwachsenen. Auch für Kinderwagen geeignet. Kosten: 30 € pro Esel. Bei schlechter Witterung entfällt das Programm.

MITTWOCH, 8. APRIL

Bayerisch Eisenstein – 9.30 Uhr, Grenzbahnhof

Fahrt mit dem BöhmerwaldCourier nach Klatovy (Klattau). Geführte Tagesfahrt durch den Böhmerwald mit Reiseleitung. Kosten und Anmeldung wie am 1. April.

Grafenau – 14 Uhr

Stockbrotgrillen am Lagerfeuer – ein Erlebnis für die ganze Familie. Zimt- und Zuckerträume oder Kräutervarianten. Winterliches Flair an den Feuerschalen. Dauer ca. 1,5 Stunden. Ab 5 Jahren. Kosten: 8 € pro Teilnehmer. Anmeldung: 08552/962343, tourismus@grafenau.de oder www.grafenau.com/erlebnishop.

Kollnburg – 9 Uhr, Bushaltestelle GenoBank

„Wald-Wild-Wissen“. Kurzweilige Familienwanderung mit Revierförster Thomas Kapfhammer. Spielerische Wissensvermittlung rund um Wald, Wild und Natur. Infos/Anmeldung bis Dienstag, 12 Uhr, bei der Tourist-Info unter 09942/941214 oder 09942/808250, E-Mail tourist-info@kollnburg.de.

Neuschönau – Nationalparkzentrum Lusen

Ostereiersuche auf dem Baumwipfelpfad, Am wahrscheinlich größten Osterei der Welt findet wieder die traditionelle Ostereiersuche statt. Wer die richtige Anzahl findet, hat die Chance auf tolle Preise. Reguläre Eintrittspreise. Keine Anmeldung.

Rinchnach – 10.30 Uhr, Sägewerk Hödl Stadlmühle

Sägewerksbesichtigung. Führung durch das alte Sägewerk der Familie Hödl. Dauer ca. 1 Stunde. Mit Gästekarte kostenlos.

Rinchnach – 11 Uhr, Schafhof Perl

Schafschurtag. Über hundert Mutterschafe werden geschoren. Schafhofladen und Schafwollmuseum geöffnet. Dauer bis ca. 16 Uhr.

Viechtach – 9 Uhr, Haltestelle Schmidstraße/Edeka

Familienwanderung: „Wald-Wild-Wissen“ mit Revierförster Thomas Kapfhammer. Jede Menge Wissen über Wald, Wild und Co wird auf spielerische Weise vermittelt. Infos/Anmeldung bis Dienstag, 12 Uhr unter 09942/808250, oder tourist-info@kollnburg.de.

DONNERSTAG, 9. APRIL

Grafenau – 10 Uhr

Rätselexpedition mit Pit, dem Piraten. Es wird zwar kein echtes Schiff gekapert, aber die Teilnehmenden müssen viele Rätsel und Aufgaben lösen, Karten lesen und mutig durchs Labyrinth gehen. Am Ende gibt es eine kleine Überraschung aus der Schatzkiste. Dauer ca. 2 Stunden. Ab 7 Jahren. Kosten: 5 € pro Kind. Anmeldung: 08552/962343, tourismus@grafenau.de oder www.grafenau.com/erlebnishop.

Grainet – 10 Uhr, Hüttenhof

Wanderung im Gemeindebereich mit Wanderführer Dr. Eckart Rössler. Dauer: 3-4 Stunden.



Tourist-Information Eging a. See, Marktplatz 1, 94535 Eging a. See, Tel.: 08544 9612-14, tourist-info@eging.de, www.eging.de



„Ensemble Classique“ bei den Grafenauer Kulturwochen (18.4.).

Kollnburg – 10 Uhr, Kinderspielplatz

Klang & Natur – ein Weg in die Achtsamkeit für Kinder und Erwachsene. Nur bei passendem Wetter. Trinken und Sitzunterlage mitbringen. Preis: 15 € pro Erwachsenen, 10 € pro Kind, Kleinkinder bis 4 Jahre frei. Infos/Anmeldung: Elisabeth Baier, 0160/98413631. Anmeldeschluss: Mittwoch, 12 Uhr.

Neuschönau – Nationalparkzentrum Lusen

Ostereiersuche auf dem Baumwipfelpfad. Am wahrscheinlich größten Osterei der Welt findet wieder die traditionelle Ostereiersuche statt. Wer die richtige Anzahl findet, hat die Chance auf tolle Preise. Reguläre Eintrittspreise. Keine Anmeldung.

Rinchnach – 19.30 Uhr, Gasthaus „Zur Linde“ Kasberg

Musikanten- und Gesangstammtisch. Infos: 09921/2530.

Viechtach – 20 Uhr, Stadtpfarrkirche St. Augustinus

Konzert: „Pipes & Strings“ mit E-Gitarre (Levin Riphaut) und Orgel (Paul Lammer). VA: Pfarrei St. Augustinus Viechtach.

Zwiesel – 16.30 Uhr, Mikari's Tierfleckerl

Eselwandern rund um Glasberg. Anmeldung unter 0151-72536060 erforderlich. Kinder bis 14 Jahre nur in Begleitung eines Erwachsenen. Auch für Kinderwagen geeignet. Kosten: 30 € pro Esel. Bei schlechter Witterung entfällt das Programm.

FREITAG, 10. APRIL

Bayerisch Eisenstein – 18 Uhr, Grenzbahnhof

Vortrag: Feldkreuze in Bayern und Böhmen. Feldkreuze, oft sind sie im Wald oder in freier Flur zu finden, sind Zeitzeugen aus einer längst vergangenen Zeit. Anschließend gemütlicher Ausklang im „Vo Gunders“. Kooperation: Bayerischer Wald-Verein e.V. Sektion Bayerisch Eisenstein.

Eging am See – Pullman City

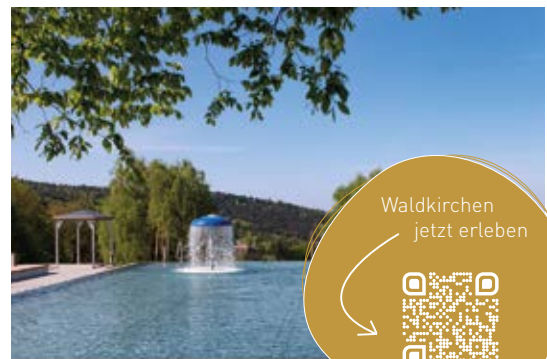
Pullman Music Festival in der Westernstadt.

WALDKIRCHEN

DAS GOLDSTÜCK DES BAYERISCHEN WALDES



ECHT. SCHÖN.



Waldkirchen
jetzt erleben



OUTDOOR ERLEBNISSE

WWW.URLAUB-IN-WALDKIRCHEN.DE

TOURISTINFO 08581 / 19433

- Hinterschmiding – 18.30 Uhr, Turnhalle
Theateraufführung der Schmidinger Bühne: „Schmugglerbazi“ von Ralph Wallner.
- Mauth/Finsterau – 19.30 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau
Sänger- und Musikantentreffen: Jeder kann kommen.
- Neureichenau – 17 Uhr, Eventhalle Altreichenau
Dorffest. Einzug der Vereine und Tag der Betriebe, ab 19.30 Uhr Festbetrieb.
- Neuschönau – Nationalparkzentrum Lusen
Ostereiersuche auf dem Baumwipfelpfad, Am wahrscheinlich größten Osterei der Welt findet wieder die traditionelle Ostereiersuche statt. Wer die richtige Anzahl findet, hat die Chance auf tolle Preise. Reguläre Eintrittspreise. Keine Anmeldung.
- Schönberg – 19 Uhr, KUK
Kabarett mit Günter Grünwald. Veranstalter: Max Rauch, Liederbühne Robinson.
- Zwiesel – 19 Uhr, AWO-Saal
Musikantenstammtisch. Zwangloses Musizieren von einheimischen Musikanten. Eintritt frei. Einlass ab 17 Uhr. Voranmeldung erbeten unter 09922-50049933.

SAMSTAG, 11. APRIL

- Bayerisch Eisenstein – 10 Uhr, Grenzbahnhof
Grenzüberschreitende Familienführung. Mit dem Zug in den Nationalpark Šumava. Teilnahmebedingungen und Preise wie am 4. April.
- Bayerisch Eisenstein – 18 Uhr, Wirtshaus 49° Grad Nord Regenhütte
Musikantenstammtisch. Musik und Geselligkeit. Reservierung unter 09925-9037890.
- Eging am See – Pullman City
Pullman Music Festival in der Westernstadt. Mit Linedance-Workshop.
- Freyung – 10 Uhr, Kurhaus
Kinderflohmarkt. Veranstalter: „Wolfsteiner Woidschratzl“ und „Wolfsteiner Wiesenkäferl“. Verkauft werden darf alles rund ums Kind, außer Händlerware. Anmeldung telefonisch unter 0170/7317587 oder 0171/8687941.
- Grafenau – 19.30 Uhr
Taschenlampenwanderung. Durch den dunklen Wald zu wandern, ist für Groß und Klein eine ganz besondere Erfahrung. Wenn es dunkel wird, kann man den Wald von einer ganz anderen Seite erleben und alle Sinne schärfen. Dauer ca. 2 Stunden. Kosten: 6 € pro Erwachsener (inkl. kleiner Taschenlampe), 3 € pro Kind. Bitte beachten: Die Uhrzeit kann variieren. Anmeldung: 08552/962343, tourismus@grafenau.de oder www.grafenau.com/erlebnisshop.
- Hinterschmiding – 18.30 Uhr, Turnhalle
Theateraufführung der Schmidinger Bühne: „Schmugglerbazi“ von Ralph Wallner.
- Jandelsbrunn – 19 Uhr, Parkplatz Biberlehrpfad Steinerfurth
Abendliche Exkursion ins Biberrevier. Mit etwas Glück zeigt sich die Biberfamilie in ihrem natürlichen Lebensraum. Anmeldung bis Freitag/ 12 Uhr bei Johannes Matt, 0171-3610115. Referent: Johannes Matt, Umweltsation Waldkirchen. Bitte Fernglas mitnehmen.
- Neureichenau – 12 Uhr, Eventhalle Altreichenau
Dorffest. Seniorennachmittag, ab 18 Uhr Abendveranstaltung.
- Neuschönau – 9 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/P1 Infopavillon
Nationalpark exklusiv: Hinter den Kulissen des Lokdepots. Experten des Nationalparks nehmen die Teilnehmenden mit zu ganz besonderen Orten in der Waldwildnis. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung erforderlich, 0800 0776650.
- Schönberg – KUK
Kleidertauschparty.
- St. Oswald/Riedlhütte – 10 Uhr, Festplatz Riedlhütte
Feld- und Waldbahn. Tag der offenen Tür. Fahrten auf der Feldbahn finden in der Zeit von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr statt. Besichtigung des Lokdepots sowie eine etwa 20-minütige Fahrt mit der Feldbahn durch das schöne Ohetal. Eintritt und Mitfahrt auf dem Feldbahnzug sind frei. Der Verein und seine Mitglieder freuen sich über eine Spende vor Ort. Infos unter www.feldbahn-riedlhuette.de.
- St. Oswald/Riedlhütte – 19 Uhr, Waldgeschichtliches Museum St. Oswald
Theater: Der Klosterstadt St. Oswald präsentiert „Der Grillclub mit dem roten Auto“.
- Viechtach – 21 Uhr, Altes Spital
Konzert mit „Bones Ate Arfa“. Einlass: 20 Uhr. Eintritt: 15 €. Freier Eintritt bis 25 Jahre. VA: Olli Zilk, Bad Kötzing.
- Waldkirchen – 19.30 Uhr, TSV-Turnhalle
Kabarett Winter 2026: „Da Maier & Watschenbaum“.

SONNTAG, 12. APRIL

- Eging am See – Pullman City
Familiensonntag und Linedance-Workshop in der Westernstadt.
- Lindberg – 17 Uhr, Schloss Buchenau
Konzert mit Jochen Benkert am Klavier. Weitere Infos unter www.foerderkreis-schloss-buchenau.de.
- Neureichenau – 10 Uhr, Eventhalle Altreichenau
Dorffest. Musikalischer Frühschoppen und große Verlosung. Veranstalter: Dorffest Altreichenau GbR.
- St. Oswald/Riedlhütte – 10 Uhr, Festplatz Riedlhütte
Feld- und Waldbahn. Tag der offenen Tür. Fahrten auf der Feldbahn finden in der Zeit von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr statt. Besichtigung des Lokdepots sowie eine etwa 20-minütige Fahrt mit der Feldbahn durch das schöne Ohetal. Eintritt und Mitfahrt auf dem Feldbahnzug sind frei. Der Verein und seine Mitglieder freuen sich über eine Spende vor Ort. Infos unter www.feldbahn-riedlhuette.de.
- Zwiesel – 8 Uhr, Angerstraße
Kirta am Anger. Jahrmarkt am Angerparkplatz und in der Angerstraße bis 17 Uhr.
- Zwiesel – 12 Uhr, Stadtgebiet
Verkaufsoffener Sonntag. Buntes Programm und zahlreiche Aktivitäten.

MITTWOCH, 15. APRIL

- Frauenau – 19 Uhr, Glasmuseum
Konzert mit der Blaskapelle Frauenau. Diverse Durstlöcher werden angeboten. Eintritt frei.
- Freyung – 19 Uhr, Schützenhaus FSG Freyung
Musikantenzammekemma. 2 Stunden fidel mit Musi und Gsang. Für alle – Anfänger oder Fortgeschrittene – einfach wer gerne musiziert, singt oder zuhört. Info unter 0170/8929530.

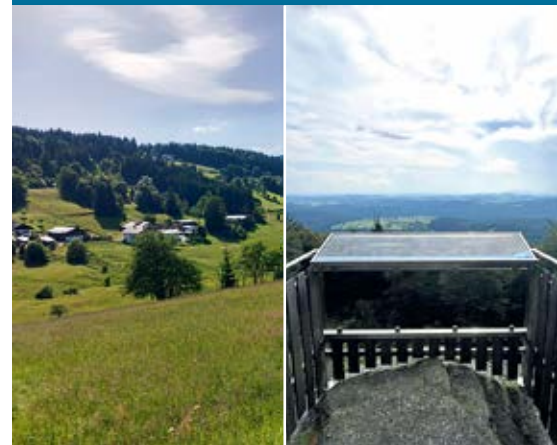


Gemeinde Philippsreut WIR SIND NATUR

Die Gemeinde Philippsreut ist eine Tourismusgemeinde für Sommer- und Wintersport im unteren, südlichen Bayerischen Wald. Sie setzt sich aus der Ortschaft Philippsreut, den Firmiansdörfern Vorder-, Mitter-, Hinterfirmiansreut und Alpe (1100m), dem höchstgelegenen Dorf des Bayerwaldes, zusammen.



Die Dörfer rund um den Almberg bestechen mit ihrer einzigartigen und kostbaren Natur. Wer die Ruhe und die Natur liebt, ist bei uns zu jeder Jahreszeit gut aufgehoben.



Kontaktieren Sie uns!
Tourist-Info Philippsreut
Tel.: 08550 9219525
tourismus@philippsreut.de



Frühlingskonzert mit der Stadtkapelle Viechtach (25.4.).

DONNERSTAG, 16. APRIL

Mauth/Finsterau – 9 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau
Schaubacken im Schusteröderhof.

Viechtach – 19 Uhr, Katholischer Pfarrsaal

Vortrag: „Kulturpflanze Hanf“ mit Kilian Bohm, Regensburg, in Kooperation mit der KEB Regen. VA: Gartenbauverein Viechtach.

FREITAG, 17. APRIL

Eging am See – Pullman City

Bikers Weekend in der Westernstadt.

Grafenau – 19 Uhr, Kulturpavillon im BÄREAL KurErlebnispark

Vernissage im Rahmen des 39. Grafenauer Frühlings unter dem Motto „Grenzlose Kunst – Ausstellung an der Guldenstraß von Künstlern der beiden Partnerstädte Schärding und Grafenau“. Musikalische Gestaltung durch die Grafenauer Blechbläser. Ausstellung vom 18. April bis 10. Mai täglich außer Montag von 14–17 Uhr. Eintritt frei. Veranstalter: Kulturverein Grafenau.

Jandelsbrunn – 19 Uhr, Parkplatz Biberlehrpfad Steinerfurth

Abendliche Exkursion ins Biberrevier. Mit etwas Glück zeigt sich die Biberfamilie in ihrem natürlichen Lebensraum. Anmeldung bis Freitag/ 12 Uhr bei Johannes Matt, 0171-3610115. Referent: Johannes Matt, Umweltstation Waldkirchen. Bitte Fernglas mitnehmen.

Mauth/Finsterau – 18.30 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Literaturfreitag. Zu Gast ist der Passauer Mundartdichter Karl Krieg, der aus eigenen Texten liest. Kriegs Werk verbindet fein beobachtete Alltagsmomente mit poetischem Humor und einer kraftvollen niederbayerischen Sprache. Seine Lesungen sind lebendige Begegnungen mit der Region und ihren Geschichten – nah, nachdenklich und zugleich voller Witz. Musikalisch begleitet wird die Lesung von Bertl Wenzl, einem prägenden Musiker der Regensburger Jazzszone.

Neuschönau – 21 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/Baumwipfelpfad

Den Sternen so nah. Ungestört von künstlichen Lichtquellen erstrahlt der Sternenhimmel bei Neumond über den Bayerwald-Höhenlagen besonders eindrucksvoll. Kosten: Erwachsene 16 € (inklusive Eintritt Baumwipfelpfad), Kinder 6–14 Jahre 14 € (nur 1 Kind zahlt), bis 6 Jahre frei. Anmeldung erforderlich: 0800 0776650.

Rinchnach – 19.30 Uhr, Bürgerhaus

100 Jahre Bücherei: Musikalische Lesung „Von Träumen und Gelbbauchunken“ mit Peter Tilch, Chansonier sowie Solo- und Ensemblesänger am Landestheater Passau.

St. Oswald/Riedlhütte – 19 Uhr, Waldgeschichtliches Museum St. Oswald

Theater: Der Klosterstadl St. Oswald präsentiert „Der Grillclub mit dem roten Auto“.

Viechtach – 19.30 Uhr, Altes Rathaus

Lyrik reicht der Kunst die Hand: Gedichte von Autorinnen und Autoren des „Lichtung verlags“. Eintritt frei. VA: Stadt Viechtach.

Waldkirchen – 19.30 Uhr, Bürgerhaus

Theaterabend mit den Grenzlerbuam Ratzing: „Am Granthof“.

Zwiesel – 20 Uhr, Waldmuseum

Kabarett: Petzenhauser & Wählt. Neues Programm. Einlass ab 19 Uhr. Tickets in der Touristinfo oder unter www.romanhofbauer.de.

SAMSTAG, 18. APRIL

Eging am See – Pullman City

Bikers Weekend in der Westernstadt.

Eging am See – 19 Uhr, Clubheim

Weinprobe. Veranstalter: FC Eging.

Freyung – 20 Uhr, Freybühne

Konzert. „Gankino Circus – Das Gegenteil von Rock'n'Roll“. Kartenvorverkauf unter www.muuevent.de, 0170/8278575, Bücher Lang, 08551/6060.

Grafenau – 6 Uhr, Volksfestplatz

Flohmarkt. Keine Neuwaren. Anmeldung für Standbetreiber unter 09922/5562 oder

0160/7747127. Veranstalter: Flohmärkte Herzog.

Grafenau – 14 Uhr, Gasthaus Eibl in Haus i. Wald

Traditionelles Eierpecken. Veranstalter: VdK Ortsverband Haus i. Wald.

Grafenau – 19.30 Uhr, Propst-Seyberer-Mittelschule

Konzert mit dem Brass Sextett „Ensemble Classique“. International gefeierte Blechbläserformation. Veranstaltung des 39. Grafenauer Frühlings. Kartenvorverkauf in der Touristinformation Grafenau, bei otkicket oder der Schlosskellerei Ramelsberg. Veranstalter: Kulturverein Grafenau.

Lindberg – 10 Uhr, PP Waldhausstraße

Nationalpark exklusiv: mit dem Ranger in die Urwaldgebiete im Zwieslerwaldhaus. Experten des Nationalparks nehmen die Teilnehmenden mit zu ganz besonderen Orten in der Waldwildnis. Die Teilnahme ist kostenlos. Infos: 0800 0776650.

Neureichenau – 14 Uhr, Parkfläche Ortseinfahrt Gsenget

Beweidung mit Wasserbüffel auf Biberflächen. Kostenlos, familieneeignet. Führung zur Pflege artenreicher Feuchtlebensräume durch Wasserbüffel. Gemeinsame Weiterbildung, keine Anmeldung erforderlich. Referenten: Helmut Schmutzer, Karel Kleijn, BN FRG. Bitte wasserfestes Schuhwerk mitbringen.

Schönberg – 20 Uhr, KUK

Classic Rock Party. Veranstalter: Michael Beckert.

St. Oswald/Riedlhütte – 19 Uhr, Waldgeschichtliches Museum St. Oswald

Theater: Der Klosterstadl St. Oswald präsentiert „Der Grillclub mit dem roten Auto“.

Viechtach – 10 Uhr, Stadthalle

Viechtacher Blockflöten-Chortag. Infos/Anmeldung: Doris Kittelmann, 09945/9055555 oder chorusflautorum@gmail.com. VA: Chorus Flautorum e.V.

Viechtach – 21 Uhr, Altes Spital

Konzert mit „Ben Wood Inferno“. Einlass: 20 Uhr. Eintritt: 15 €. Freier Eintritt bis 25 Jahre. VA: Olli Zilk, Bad Kötzting.

Waldkirchen – 19.30 Uhr, Bürgerhaus

Theaterabend mit den Grenzlerbuam Ratzing: „Am Granthof“.

SONNTAG, 19. APRIL

Eging am See – Pullman City

Familiensonntag in der Westernstadt.

Mauth/Finsterau – 13 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Winterarbeiten in der Bauernstube.

Rinchnach – 14 Uhr, Bücherei

100 Jahre Bücherei: Tag der offenen Tür. Bei Bewirtung mit Kaffee und Kuchen können in geselliger Runde Leseerfahrungen, -tips usw. ausgetauscht werden. Dauer bis 17 Uhr. Begleitend kann auch die Ausstellung „Das Friedenstier“ besichtigt werden. Namhafte Künstlerinnen und Künstler haben ihre Gedanken zum „Friedenstier“ in Bildern umgesetzt. Die Ausstellung kann auch zu den regulären Öffnungszeiten der Bücherei (Donnerstag, 16–17 Uhr, Sonntag, 9–11 Uhr) besucht werden.

St. Oswald/Riedlhütte – 16 Uhr, Waldgeschichtliches Museum St. Oswald

Theater: Der Klosterstadl St. Oswald präsentiert „Der Grillclub mit dem roten Auto“.

Waldkirchen – 10 Uhr

Frühlingswanderung zum Geistlichen Stein. Natur- und kulturhistorische Wanderung bei Ringelai. Anmeldung bis Freitag, 17.4., 12 Uhr bei Günter Obermüller.

Zwiesel – 9.30 Uhr, Familiencafé Heidibereen kreativ

Sonntagsfrühstück mit Buffet inkl. Wasser und Säften. Heißgetränke nach Karte. Kinder können spielen. Kosten: 1 € bis 23 Monate, 4 € ab 2 Jahren, 6 € ab 6 Jahren, 16 € ab 12 Jahren und Erwachsene. Anmeldung unter 0170-4889579.

DIENSTAG, 21. APRIL

Kollnburg – 17 Uhr, Sportplatz

Gaudi-Kicks. Fußballtraining für Menschen mit und ohne Handicap. VA: Sparte Soziales Engagement.

MITTWOCH, 22. APRIL

Bayerisch Eisenstein – 14.30 Uhr, Tourist-Info

Seniorentreff. Dia-Schau mit dem Eisensteiner Chronisten Walter Schwarz. Gäste sind herzlich willkommen.

Rinchnach – 10 Uhr, Haupteingang der Pfarrkirche

Führung durch die ehemalige Klosteranlage. Besichtigung der Barockkirche, Kapelle mit Muschelschalenverzierung, Kreuzgang, Oratorium und weiterer historischer Bereiche. Kosten: 5 € Erwachsene, Kinder bis 15 J. frei, mit Gästekarte 3 €. Dauer ca. 2 Std. Möglichkeit zum Klostermenü im Gasthof „Rinchnacher-Hof“ (Aufpreis). Anmeldung bis Vortag/ 13 Uhr bei der Tourist-Info, 09921-946616.

Viechtach – 19.30 Uhr, Stadthalle

True Crime-Abend mit Axel Petermann: Die Psyche des Bösen. Kartenvorverkauf: Tourist-Info, 09942/808250 oder www.okticket.de. VA: Agentur Showtime, Bogen.

DONNERSTAG, 23. APRIL

Grainet – 10 Uhr, Hüttenhof

Wanderung im Gemeindebereich mit Wanderführer Dr. Eckart Rössler. Dauer: 3-4 Stunden.

FREITAG, 24. APRIL

Bayerisch Eisenstein – 20 Uhr, ArberLandHalle

Sebastian Reich & Amanda – „Purer Zufall“. Comedyshow mit Nilpferd Amanda und neuen Überraschungen. Karten: 34 €, freie Platzwahl. Ticketverkauf über okTicket und Tourist-Info Bayerisch Eisenstein.

Eging am See – Pullman City

Country Weekend in der Westernstadt.

Freyung – 20 Uhr, Freybühne

Konzert. „Lady Eve & her One Man Band – Juke Box Heroes“. Kartenvorverkauf unter www.muuevent.de, 0170/8278575, Bücher Lang, 08551/6060.

Grafenau – 19.30 Uhr, Mehrzweckhalle am Schwaimberg

Gerhard Polt & die Wellbrüder – „Apropos“. Bayerischer Abend im Rahmen des 650-jährigen Stadtjubiläums. Einlass ab 18.30 Uhr. Karten in der Touristinfo Grafenau oder online bei okticket, reservix und eventim. Veranstalter: Pothpourri Concerts.

Neuschönau – 19 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/P1 Infopavillon

Sonnenuntergangswanderung am Baumwipfelpfad. Die atemberaubende Aussicht genießen, während die Sonne langsam hinter den Baumwipfeln verschwindet. Preise: Erwachsene 16€/ Kinder (6 bis 14 Jahre 14€/ Kinder bis 6 Jahre frei/ es zahlt nur das erste Kind einer Familie. Anmeldung erforderlich: 0800/ 0776650.

St. Oswald/Riedlhütte – 19 Uhr, Waldgeschichtliches Museum
St. Oswald

Theater: Der Klosterstadt St. Oswald präsentiert „Der Grillclub mit dem roten Auto“.

Viechtach – 17 Uhr, Parkplatz Sporerquetsch

Vogelstimmenexkursion im Riedbachtal mit Rosmarie Wagenstaller, Hobbyornithologin. Bitte Fernglas mitbringen und auf festes Schuhwerk achten. Für Familien geeignet. Anmeldung bis Donnerstag, 23.4., 12 Uhr beim Naturpark, 09922/802480 erforderlich, kostenlos. VA: Naturpark Umweltstation Viechtach mit BN, LBV KG Regen.

Viechtach – 18-22 Uhr, Das Höllensteinhaus

Live-Musik von „eXCElent“ und Buffet. Eintritt p.P. 39 € (Abendkasse). Tischreservierung unter Tel. 09941/4064999. VA: Das Höllensteinhaus.

Waldkirchen – 19.30 Uhr, Bürgerhaus

Theaterabend mit den Grenzlernbaum Ratzing: „Am Grantlhof“.

Zwiesel – 18 Uhr, Bayerwaldsauna

Event-Freitag in der Bayerwald-Sauna: Lange Saunanacht bis 24 Uhr. Motto: „Frühlingserwachen – Sauna in voller Blüte“. Motto-Aufgüsse und besondere kulinarische Angebote. Infos: www.bayerwaldsauna-zwiesel.de/event-freitag/

SAMSTAG, 25. APRIL

Eging am See – Pullman City

Country Weekend in der Westernstadt.

Freyung – TonYversum

Eröffnung der Landesausstellung „Musik in Bayern“. Dauer der Ausstellung: von 25. April bis 8. November. Infos: www.musik-in-bayern.de.

Fürsteneck – 7 Uhr, PP Metzgerei Stegbauer

Frühjahrs-Gartenkirte. Veranstalter: GBV Fürsteneck. Dauer bis 11 Uhr.

Grafenau – 20 Uhr, Mehrzweckhalle am Schwaimberg

Spider Murphy Gang – Akustik Tour. „Special Unplugged“-Konzert im Rahmen des 650-jährigen Stadtjubiläums. Einlass ab 19 Uhr. Karten in der Touristinfo Grafenau oder online. Veranstalter: Pothpourri Concerts.

Lindberg – 19 Uhr, Schloss Buchenau

Konzert mit dem „Sven Ochsenbauer Trio“. Weitere Infos unter www.foerderkreisschloss-buchenau.de.

Mauth/Finsterau – 10 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Frühstück, Kosmetik aus Küche und Garten: „Eine kleine Auszeit für mich.“

Neuschönau – 7 Uhr, Parkplatz Waldhäuser

Nationalpark exklusiv: Vogelstimmenwanderung. Experten des Nationalparks nehmen die Teilnehmenden mit zu ganz besonderen Orten in der Waldwildnis. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung erforderlich, 0800 0776650.

DREILÄNDERECK
Bayerischer Wald

Unsere Werte sind Natur,
Ruhe und Grenzenlosigkeit.
Erfahren Sie das HOCH³-Gefühl.

Wir empfangen Sie
mit Gastfreundschaft³

Dreisesselstraße 8 /// 94089 Neureichenau

Tel. +49 (0)8583 9601-20 /// info@dreilaendereck-bayerischer-wald.de

www.dreilaendereck-bayerischer-wald.de

Haidmühle

Philippstret

Neureichenau

Grainet

Jandelsbrunn

Hinterschmiding

Spiegelau – 18 Uhr, Waldfestplatz Oberkreuzberg
Kirchturmratsch. VA: Pfarrgemeinderat Oberkreuzberg.

St. Oswald/Riedlhütte – 19 Uhr, Waldgeschichtliches Museum
St. Oswald
Theater: Der Klosterstadt St. Oswald präsentiert „Der Grillclub mit dem roten Auto“.

Viechtach – 8 Uhr, Bauernmarkt
Pflanzentauschmarkt: Ausgabe von Pflanzgut für den Wettbewerb der „Wühlmäuse“.
VA: Gartenbauverein Viechtach.

Viechtach – 19 Uhr, Aula der Staatlichen Realschule
Frühlingskonzert mit der Stadtkapelle Viechtach. Bekannte Melodien aus Film, Klassik, Moderne und dem Bayerisch-Böhmischen. Musikalische Leitung: Christian Englmeier, Eintritt frei. Einlass: 18 Uhr. VA: Stadtkapelle Viechtach e. V.

Viechtach – 21 Uhr, Altes Spital
Konzert mit „Oog Bogo“. Einlass: 20 Uhr. Eintritt: 15 €. Freier Eintritt bis 25 Jahre. VA: Olli Zilk, Bad Kötzing.

Waldkirchen – 9 Uhr, RSC-Gelände
RSC KaroliRADO.

Waldkirchen – 19.30 Uhr, Bürgerhaus
Theaterabend mit den Grenzlerbuam Ratzing: „Am Granthof“.

SONNTAG, 26. APRIL

Bodenmais – 10 Uhr, JOSKA Glasparadies
Mädels-Flohmarkt. Besondere Second-Hand-Schätzchen. Bis 17 Uhr.

Bodenmais – 13 Uhr, JOSKA Glasparadies
Volkstanz mit dem Trachtenverein D'Rißlocher e.V. (nur bei schöner Witterung).

Bodenmais – 19 Uhr, Gutsalm Harlachberg
Kriminaldinner – Ein Kommissar zum Sterben. Während draußen die Natur ruht, entwickelt sich drinnen ein packendes Verbrechen, begleitet von einem mehrgängigen Menü, das keine Wünsche offenlässt. Ein Abend für alle Sinne, geheimnisvoll, genussvoll, unvergesslich. Anmeldung: 09924/943493-0.

Eging am See – Pullman City
Familiensonntag in der Westernstadt.

Grafenau – 15 Uhr, Mehrzweckhalle am Schwaimberg
Janosch-Musical „Oh wie schön ist Panama“. Mit Live-Musikern von Haindling. Einlass ab 14.30 Uhr. Karten in der Touristinfo Grafenau oder online. Veranstalter: Pothpourri Concerts.

Lindberg – 14.30 Uhr, Haus zur Wildnis
Harfenkonzert mit der Rabensteinerin Katharina Ederer. Im Kino mit seiner hervorragenden Akustik erwartet das Publikum feinste Harfenmusik, von traditioneller Volksmusik bis zu moderner Weltmusik.

Viechtach – 13 Uhr, alter TÜV-Parkplatz
Geführte Wanderung „Der Teufelmühlenstein in Grandsberg“. Anfahrt zum Ausgangspunkt mit Privat-PKW. Infos/Anmeldung unter 0160/3376250. VA: Bayer. Wald-Verein Sektion Blossersberg.

Waldkirchen – 10 Uhr, Stadtpark
Kräuter-Kirta. Rund 50 Aussteller präsentieren Garten- und Kräuterangebote. Rahmenprogramm mit Feuerwehr Waldkirchen, Verpflegung sowie Kaffee und Kuchen.

MITTWOCH, 29. APRIL

Frauenau – 19 Uhr, Glasmuseum
Musik-Kabarett mit „Vogelmayer“. Aus Niederbayern mit Hirn, Herz und Humor. Eintritt frei, für den Getränkeauschank sorgt das Team von Musik und Kultur.

MITTWOCH, 30. APRIL

Eging am See – Pullman City
Hexenlauf in der Westernstadt.

Frauenau – 18 Uhr, Ortsteil Flanitz
Maibaumaufstellen.

Grafenau – 18 Uhr, Haus i. Wald
Maibaumaufstellen. Veranstalter: Freiwillige Feuerwehren Haus i. Wald und Furth.

Grafenau – 18 Uhr, Dorfanger Neudorf
Maibaumaufstellen. Anschließend Maifeier am Feuerwehrhaus. Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Neudorf.

Hinterschmiding
Maibaumaufstellen. 18 Uhr in Herzogsreut. 19 Uhr in Sonndorf.

Kollnburg – 18 Uhr, Dorfplatz
Maibaumaufstellen. Einzug vom Rathausplatz. VA: Handwerkerverein Kollnburg.

Kollnburg – 19 Uhr, FF-Gerätehaus Ayrhof
Maibaumaufstellen. VA: Freiwillige Feuerwehr Ayrhof.

Kollnburg – 19 Uhr, Dorfplatz Allersdorf
Maibaumaufstellen. VA: Freiwillige Feuerwehr Allersdorf.

Langdorf – 17 Uhr, Dorfplatz Außenried
Maibaumaufstellen.

St. Oswald/Riedlhütte – 15 Uhr, Dorfplatz St. Oswald
Maibaumaufstellen.

Viechtach – Adventure Camp Schnitzmühle
Sprintervan Festival 2026. Infos/Anmeldung/Veranstalter: www.sprintherapy.de.



DEGGENDORF

Glücksmomente,
die nach Knödel
schmecken

 STADT DEGGENDORF



Staatlich anerkannter Luftkurort Markt
MITTERFELS

Besuchen Sie uns im Luftkurort Mitterfels

- Naturnahe Rund- und Fernwanderwege
- eigene Wanderkarte
- Radfahren am Donau-Regen-Radweg
- Nordic-Walking am Radweg u. auf allen Wanderwegen
- Nordic-Walking-Karte
- sehenswerte Burganlage mit Burgmuseum
- gut bürgerliche Gastronomie

Tourist-Info Mitterfels
Burgstraße 1 · 94360 Mitterfels · Tel.-Nr. 0 99 61 / 94 00 - 24 · Fax 0 99 61 / 94 00 - 20
aumer@mitterfels.de · www.mitterfels.de



Niederbayerisches
Landwirtschaftsmuseum

Kreisstadt im Herzen
des Bayerischen Waldes

Faszination
Weißstein

REGEN

... die Perle am Fluss
Luftkurort Regensburg

www.regen.de



Mühlenmuseum Haibach
Am Menachgrund 2

Untergebracht ist das alte Mühlwerk in einem Neubau, der sich im Grundriss an die historische Mühle anlehnt, am Ortsanfang neben der Kläranlage.

Erleben Sie

- Authentische Darstellung des Mühlbetriebes
- einen außerschulischen Lernort

Öffnungszeiten

April – Oktober	Mi	10 – 13 Uhr
	Sa	13 – 17 Uhr
	So	14 – 17 Uhr
und nach Vereinbarung		

Franz Rainer • Tel. 0172 2429205
franz-rainer@gmx.de • www.haibach-elisabethszell.de

DONNERSTAG, 1. MAI

- BAYERISCH EISENSTEIN** – 13 Uhr, Dorfplatz
Eisensteiner Maifest. Traditionelles Maibaumaufstellen mit musikalischer Unterhaltung durch die Eisensteiner Blasmusik sowie Bewirtung durch die örtlichen Vereine.
- EGING AM SEE** – Pullman City
Linedance Special in der Westerstadt.
- FRAUENAU** – 14 Uhr, Gläserne Gärten
Maibaumaufstellen im Museumspark mit reiner Muskelkraft. Auch für die Kinder wird ein Programm angeboten.
- FRAUENAU** – 18 Uhr, Gläserne Gärten
Tanz in den Mai mit dem Heimatverein Frauenau. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
- GRAFENAU** – 10 Uhr, Feuerwehrhaus Schlag
Maibaumaufstellen. Festzug, Maibaumaufstellen und Maifeier mit Blaskapelle Schlag. Grillspezialitäten, Kaffee und Kuchen. Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Schlag.
- GRAFENAU** – 11 Uhr, Dorfanger Elmberg
Maibaumaufstellen. Gottesdienst in der Dorfkapelle, Maifeier am Dorfanger. Veranstalter: Stammtisch Elmberg.
- GRAFENAU** – 13.30 Uhr, Dorfanger Großarmschlag
Maibaumaufstellen. Anschließend Maifeier am Feuerwehrhaus. Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Großarmschlag.
- GRAFENAU** – 18 Uhr, Dorfanger Lichteneck
Maibaumaufstellen mit Maifeier. Veranstalter: Dorfverein Lichteneck.
- GRAINET**
Maibaumaufstellen in mehreren Orten. Infos: www.grainet.de.
- HINTERSCHMIDING**
Maibaumaufstellen. 10 Uhr in Kaining. 14 Uhr in Hinterschmiding.
- KOLLNBURG** – 8 Uhr, Gasthaus Treimer in Händlern
Maibaumaufstellen. VA: Schützenverein „Pfeiffenbrunner“ e.V.
- KOLLNBURG** – 8.30 Uhr, Dorfplatz Münchshöfen
Maibaumaufstellen. VA: Freiwillige Feuerwehr Rechertsried.
- KOLLNBURG** – 9 Uhr, Gasthaus Schaupp in Einweging
Maibaumaufstellen mit Frühschoppen. VA: Schützenverein „D' Mehlbachtaler“.



Traditionelles Maibaumaufstellen, wie hier in Bayerisch Eisenstein (1.5.).



viechtacher-land.de

FRÜHLING IN BAYERISCH KANADA
DAS VIECHTACHER LAND IM BAYERISCHEN WALD

Jetzt NEWSLETTER abonnieren und informiert bleiben!
viechtach.de/newsletter

Tourist-Information | Stadtplatz 1 | D-94234 Viechtach | t. 09942.808250
tourist-info@viechtach.de
facebook. Urlaubsregion Viechtacher Land | [instagram.viechtacherland](https://www.instagram.com/viechtacherland)



Wandersaisonauftakt:
14. - 17. Mai 2026

- ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE** – 14 Uhr, ehemaliges Feuerwehrhaus Riedlhütte
Maibaumaufstellen.
- ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE** – 19 Uhr, Waldgeschichtliches Museum St. Oswald
Theater: Der Klosterstadt St. Oswald präsentiert „Der Grillclub mit dem roten Auto“.
- TITTLING** – 11 Uhr, Marktplatz
Maibaumaufstellen. Festzug von Pretz nach Tittling zum Marktplatz, anschließend Aufstellen des Maibaums.
- VIECHTACH** – Adventure Camp Schnitzmühle
Sprintervan Festival 2026. Infos/Anmeldung/Veranstalter: www.sprintherapy.de.
- VIECHTACH** – Brandlhütte Neunußberg
Maibaumaufstellen und Biergarteneröffnung. VA: Brandlhütte Neunußberg.
- VIECHTACH** – 13 Uhr, Altes Spital
Maibaumaufstellen mit Kaffee und hausgemachten Kuchen/Torten gegen Spende. VA: Trachtenverein Wallder Viechtach.
- VIECHTACH** – 14 Uhr, Kronberg
Maibaumaufstellen am Kronberg und anschließend gemütliches Beisammensein. VA: Bayer. Wald-Verein Sektion Blossersberg.
- WALDKIRCHEN** – 16 Uhr, PP Saußmühle
Wald und Wasser in der Saußbachklamm. Kostenlose, familieneignete naturkundliche Führung. Anmeldung bis Freitag/ 12 Uhr bei der Touristinfo, 08581-19433. Referenten: Markus Grünzinger oder Johannes Matt. Führung endet an der Grabenkapelle.
- ZWIESEL** – 7.30 Uhr, Bärnzell
Vogelstimmenwanderung.
- ZWIESEL** – 11 Uhr, Stadtplatz
Maifest mit Musik, Tanz und Bewirtung.

SAMSTAG, 2. MAI

- EGING AM SEE** – Pullman City
Linedance Special und Orientierungsritt in der Westernstadt.
- EGING AM SEE** – 15 Uhr, Marktplatz
Maifest. Veranstalter: FFW Eging.
- FREYUNG** – 20 Uhr, Freybühne
Musikkabarett mit Maxi Pongratz – „rum&num“. Gewinner des Scharfrichterbeiles 2025. Karten/Info unter 08551/588177, www.musik-in-bayern.de.

- GRAFENAU** – 11 Uhr, Stadtplatz
Maibaumaufstellen mit den Innviertler Maibaumkraxlern. Musikalische Umrahmung durch die Stadtkapelle Grafenau. Ab 14 Uhr Maibaumkraxeln. Veranstalter: Stadt Grafenau.
- LANGDORF** – 10 Uhr, Sportgelände
3. Sepp-Wölfl-Gedächtnisturnier. Fußballturnier für G- und F-Jugend.
- RINCHNACH** – 13 Uhr
Asphaltstockschießen. Gemeindepokal der Sparte Ski.
- VIECHTACH** – Adventure Camp Schnitzmühle
Sprintervan Festival 2026. Infos/Anmeldung/Veranstalter: www.sprintherapy.de.
- WALDKIRCHEN** – 19.30 Uhr, Bürgerhaus
Theaterabend mit den Grenzlerbuam Ratzing: „Am Grantlhof“.

SONNTAG, 3. MAI

- BODENMAIS** – 10 Uhr, JOSKA Glasparadies
5. Oldtimer-Treffen. Nur mit Anmeldung und Fahrzeuge bis Baujahr 1970.
- EGING AM SEE** – Pullman City
Familiensonntag und Linedance Special in der Westernstadt.
- KOLLNBURG** – 10 Uhr, Riedbachstr. 39A
Pflanzentauschbörse bei Helmut Stoksa mit ausgiebigem Ratsch unter Gartlern. Weißwurstfrühstück, vegetarischer Aufstrich sowie Kaffee und Kuchen. Kleines Kinderprogramm mit Kürbis aussäen, Töpfe verzieren und Blumen pflanzen. VA: Gartenbauverein Kollnburg.
- MAUTH/FINSTERAU** – 14 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau
Themenführung: Liebe und Hochzeit anno dazumal.
- VIECHTACH** – Adventure Camp Schnitzmühle
Sprintervan Festival 2026. Infos/Anmeldung/Veranstalter: www.sprintherapy.de.

MITTWOCH, 6. MAI

- GRAFENAU** – 19.30 Uhr, Sparkasse Grafenau
Italienischer Abend mit „I Cantautori“. Veranstaltung des 39. Grafenauer Frühlings. Kartenvorverkauf in der Touristinformation Grafenau oder online. Veranstalter: Kulturverein Grafenau.
- LINDBERG** – 19 Uhr, Schloss Buchenau
Konzert: Boogielicious feat. Hubert Hofherr. Weitere Infos unter www.foerderkreisschloss-buchenau.de.

39. Grafenauer Frühling



Kulturelle Veranstaltungsreihe des Kulturvereins Grafenau und der VHS Freyung-Grafenau

Freitag, 17. April 2026 - 19.00 Uhr / Kulturpavillon im BÄREAL
Ausstellungseröffnung
Grenzenlose Kunst - Gemeinsame Ausstellung an der Guldenstraße
Anlässlich der 50jährigen Städtepartnerschaft zwischen der Stadt Schärding und der Stadt Grafenau stellen Künstler aus beiden Städten aus.
Musikalische Umrahmung: Grafenauer Blechbläser
Ausstellungsdauer: 18. Mai – 10. Mai; tägl. geöffnet von 14 – 17 Uhr außer Montags

Samstag, 18. April 2026 19.30 Uhr Propst-Seyberer-Mittelschule
Ensemble Classique - "Brassissimo" - Jubiläumstournee 40 Jahre
Das Ensemble Classique auf 40jähriger Jubiläumstournee zählt zu den renomiertesten Blechbläserformationen und ist bekannt für seine festlich Bläsermusik, Jazz-Klassiker und Leonard Bernsteins beliebtesten Melodien aus der „Westside-Story“.

Mittwoch, 06. Mai 2026 19.30 Uhr Sparkasse Grafenau
I Cantautori - „Lieder und Geschichten aus Italien“
In einem außergewöhnlichen Konzert präsentieren die Musiker von I Cantautori „Eine musikalische Reise durch die Seele Italiens“, in dem die reiche Kultur und bewegte Geschichte Italiens in Liedern und Erzählungen zum Leben erweckt werden.

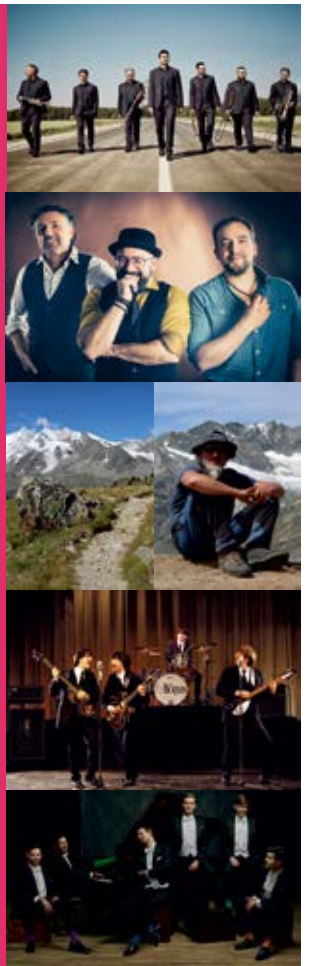
Freitag, 08. Mai 2026 19.30 Uhr Propst-Seyberer-Mittelschule
Buchvorstellung von Dr. Bodo Strößenreuther „Längs der Alpen“ - Ein Reisebericht
Fünf Monate lang wandert der Autor Dr. Bodo Strößenreuther allein von Wien bis an die südfranzösische Mittelmeerküste. Mit atmosphärischen Bildern und feinsinniger Sprache erzählt der Autor von einer Reise, die nicht nur geografisch, sondern auch seelisch Spuren hinterlässt.
Für die passende musikalische Reisebegleitung sorgt das Akkordeon-Quintett „Discantino“ der Musikfreunde Grafenau unter der Leitung von Sabine Jungwirth.

Samstag, 16. Mai 2026 19.30 Uhr Knauf Ceiling Solutions Forum Eisenthal
The ReBeatles Live-Tributeshow
Von „She Loves You“ bis „Let It Be“ präsentieren die ReBeatles in wechselnden Original-Outfits die größten Hits der Beatles, live und mit dem echten Beatles-Equipment! Die brillante Show hält das Publikum zwei Stunden lang in Atem – Beatlemania garantiert!

VORSCHAU - WEIHNACHTSKONZERT
Samstag, 05. Dezember 2026 19.30 Uhr Propst-Seyberer-Mittelschule
Nostalphoniker – „Mein kleiner grüner Tannenbaum“
Die Nostalphoniker präsentieren einen Mix aus besinnlichem Repertoire und internationalen unterhaltsamen Highlights, gewohnt ironisch dargeboten mit dem ein oder anderen choreographischen Highlight.
Nostalphonischer Klang Weihnachten noch nie...

Weitere Infos auf der Homepage des Kulturvereins unter www.kulturverein-grafenau.de

Kartenvorverkauf:
Touristinformation Grafenau, Tel. 08552 962343
Schlosskellerei Ramelsberg, Tel. 08554 1451





Italienischer Abend mit „I Cantautori“ (6.5.).

RINCHNACH – 10 Uhr, Haupteingang der Pfarrkirche
Führung durch die ehemalige Klosteranlage. Besichtigung der Barockkirche, Kapelle mit Muschelschalenverzierung, Kreuzgang, Oratorium und weiterer historischer Bereiche. Kosten: 5 € Erwachsene, Kinder bis 15 J. frei, mit Gästekarte 3 €. Dauer ca. 2 Std. Möglichkeit zum Klostermenü im Gasthof „Rinchnacher-Hof“ (Aufpreis). Anmeldung bis Vortag/ 13 Uhr bei der Tourist-Info, 09921-946616.

DONNERSTAG, 7. MAI

GRAINET – 10 Uhr, Hüttenhof
Wanderung im Gemeindebereich mit Wanderführer Dr. Eckart Rössler. Dauer: 3-4 Stunden.

NEUREICHENAU – 13.30 Uhr, Pfarrheim
Gemütliches Beisammensein mit Vortrag „Die gute alte Zeit – Das Bauernleben im Jahreskreis“. Referent: Gerhard Eggersdorfer. Bewirtung durch den VdK Neureichenau. Veranstalter: Seniorenclub Neureichenau.

REGEN – 19 Uhr, Niederbayerisches Landwirtschaftsmuseum
Bier- und Eiskellerführung. Wen interessiert die Geschichte der Keller? Wer hat Lust, die Regener „Unterwelt“ zu erkunden? Die Führung geht durch 5 Keller und dauert ca. 1,5 Stunden mit abschließender Bierprobe im Weißbierkeller. Infos/Anmeldung: www.postkellerfreunde-regen.de.

RINCHNACH – 19.30 Uhr, Gasthaus „Zur Linde“ Kasberg
Musikanten- und Gesangstammtisch. Infos: 09921/2530.

FREITAG, 8. MAI

EGING AM SEE – Pullman City
Country Music Friday in der Westernstadt.

FREYUNG – 20 Uhr, Freybühne
Konzert. „Paul Daly Band – Original Irish“. Kartenvorverkauf: www.muuevent.de, Bücher Lang, 08551/6060.

GRAFENAU – 19.30 Uhr, Propst-Seyberer-Mittelschule
Buchvorstellung „Längs der Alpen“ von Dr. Bodo Strössenreuther. Reisebericht von Wien bis ans Mittelmeer. Eintritt frei. Veranstaltung des 39. Grafenauer Frühlings. Veranstalter: Kulturverein Grafenau und Morsak-Verlag.

LANGDORF – Festgelände
12. Sommerfest des FC Langdorf.

VIECHTACH – 14.30 Uhr, Wendeplatte Schulzentrum
Führung durch die Brennerei Liebl. Abfahrt in Fahrgemeinschaften. Anmeldung bis 2.5. erforderlich bei Anneliese Peter, 09942/8534. Teilnehmerzahl begrenzt. VA: Gartenbauverein Viechtach.

VIECHTACH – 16 Uhr, Parkplatz Großer Pfahl an der B 85
Exkursion Botanik: „Frühlingserwachen am Pfahl“ mit dem Biologen Wolfgang Diebold. Festes Schuhwerk erforderlich. Für Familien geeignet. Anmeldung bis Donnerstag, 7.5./ 12 Uhr unter 09922/802480 erforderlich, kostenlos. VA: Naturpark Umweltstation Viechtach mit BN, LBV KG Regen.

VIECHTACH – 20 Uhr, Stadthalle
Kabarett mit Christian Springer: „Leider“. Kartenvorverkauf: Tourist-Info, 09942/808250 oder online unter www.viechtach.de/christianspringer. VA: Stadt Viechtach.

ZWIESEL – 19 Uhr, AWO-Saal
Musikantenstammtisch. Zwangloses Musizieren von einheimischen Musikanten. Eintritt frei. Einlass ab 17 Uhr. Voranmeldung unter 09922-50049933.

SAMSTAG, 9. MAI

BAYERISCH EISENSTEIN – 10 Uhr, Wanderpark
WWF-Erlebnistour „Wildnis Nationalpark Bayerischer Wald“. Geführte Rundwanderung (ca. 5,5 km) mit Nationalparkführer Steffen Krieger. Preis: Erwachsene 44 €, Jugendliche 12–15 Jahre 20 €. Gute Grundkondition erforderlich. Anmeldung über den Erlebnishop der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald.

BAYERISCH EISENSTEIN – 18 Uhr, Wirtshaus 49° Grad Nord in Regenhütte
Musikantenstammtisch. Geselliger Abend. Reservierung unter 09925-9037890.

EGING AM SEE – Pullman City
Starke Pferde in der Westernstadt.

GRAFENAU – 14 Uhr, Gasthaus Eibl i, Haus i. Wald
Vater- & Muttertagsfeier mit den VdK-Spatzen. Veranstalter: VdK-Ortsverband Haus i. Wald.

WALDBADEN-AUSBILDUNG IM BAYERISCHEN WALD 2026

KURS 26 I: 27. 4. bis 1. 5. 2026

KURS 26 II: 20.7. bis 24.7. 2026

Zertifikatsabschluss durch den gemeinnützigen Bundesverband Waldbaden e.V.

Lehrgangsg Gebühr: 670,- EUR

Infos: Telefon 0571 - 8 89 17 04

www.wald-seminare.de

info@owl-coachingpraxis.de

Der **einwöchige Intensiv-Kurs** „Ausbildung Kursleiter:in Waldbaden“ befähigt Sie eigenständig Waldbaden-Workshops im deutschsprachigen Raum durchzuführen.

Perspektiven: Beschäftigung im Tourismus sowie bei Gesundheits- und Bildungsinstitutionen / selbstständig bei geringem Invest, nebenberuflicher Start möglich / Zusatzqualifikation für Heilpraktiker:innen, Wanderführer:innen, Therapeuten, (alternative) Heilberufe, Yoga, Beratung, Coaching

Veranstaltungsort: Feriengut „Zum Fürst´n, Daxberg 1, 94536 Eppenschlag

Veranstalter: OWL Redaktionservice GmbH, Hahler Dorfstraße 30, 32427 Minden

BVWA e.V.
Bundesverband Waldbaden



Christian Springer (8.5.).

**Festival
„Woid Weyd Metal“
in Viechtach
(15./16.5.).**



LANGDORF – Festgelände

12. Sommerfest des FC Langdorf.

MAUTH/FINSTERAU – 6 Uhr, Bushäuschen Apotheke

Vogelstimmenwanderung im Herzen des Böhmerwaldes.

SCHÖNBERG – 19 Uhr, KUK

Konzert mit Conny & die Sonntagsfahrer – „Schön war die Zeit“. Veranstalter: Muuh!Event. Karten unter: www.muuevent.de; www.maxmusic-management.de.

VIECHTACH – 18 Uhr, Katholischer Pfarrsaal

Konzert: Projekt der Jugendchöre Viechtach und Deuerling. VA: Pfarrei St. Augustinus Viechtach.

VIECHTACH – 21 Uhr, Altes Spital

Konzert mit „Travelers Allstars“. Einlass: 20 Uhr. Eintritt: 18 €. Freier Eintritt bis 25 Jahre. VA: Olli Zilk, Bad Kötzting.

SONNTAG, 10. MAI

BODENMAIS – 8 Uhr, Marktplatz

Muttertagskirwa mit verkaufsoffenem Sonntag. Die Verkaufspalette reicht von Dekoartikel für Haus und Garten, Korbwaren, Schmuck und Lederwaren, Brandmalerei, handgemachte Taschen, Wurstkörbe und natürlich der obligatorischen Pferdewürste bis Antipasti. Von 12 bis 17 Uhr haben die Einzelhändler geöffnet. Auch bei den Flohmarktständen in der Kötztinger Straße wird so manche Rarität zu finden sein. Sicher wird fast jeder Besucher vielleicht mehr als eine Kleinigkeit mit nach Hause nehmen.

BODENMAIS – 10 Uhr, JOSKA Glasparadies

Muttertag. Ein Rosenkavalier erwartet die Mütter mit einer roten Rose, dazu gibt es im Restaurant „Mama's Gericht“ und ein Muttertagsgewinnspiel.

EGING AM SEE – Pullman City

Starke Pferde in der Westernstadt.

GRAFENAU – 10 Uhr, BÄREAL KurErlebnispark

17. Grüner Sonntag: „kunsthandwerk & gARTenmarkt“. Kunsthandwerk, Gartenmarkt und Direktvermarkter. Eintritt frei. Veranstalter: Bogenshop Binder. Dauer bis 18 Uhr.

LANGDORF – Festgelände

12. Sommerfest des FC Langdorf mit 80-jährigem Vereinsjubiläum.

NEUSCHÖNAU – Nationalparkzentrum Lusen

Muttertag am Baumwipfelpfad. Mütter können sich an diesem Tag über ein kleines Geschenk freuen. Keine Anmeldung.

VIECHTACH – 7 Uhr, Stadtplatz

Kreuzmarkt (Warenmarkt). VA: Stadt Viechtach.

VIECHTACH – 13 Uhr, alter TÜV-Parkplatz

Wanderung zur „Loderhart“. Anfahrt zum Startpunkt mit Privat-PKW. Infos/Anmeldung: Reinhold Köppl, 0160/3376250. VA: Bayer. Wald-Verein Sektion Blossersberg.

MONTAG, 11. MAI

EGING AM SEE – Sonnen-Therme

Start der Wanderwoche.

MITTWOCH, 13. MAI

EGING AM SEE – Pullman City

US-Car-Treffen in der Westernstadt.

FRAUENAU – 19 Uhr, Schießstand Eichenlaub Schützen

Schützenkranzerl.

GRAFENAU – 18 Uhr, Haus i. Wald

54. Hofmarkfest – Opening-Party. Festzeltbetrieb und Vergnügungspark. Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Haus i. Wald.

RINCHNACH – 10.30 Uhr, Sägewerk Hödl Stadlmühle

Sägewerksbesichtigung. Führung durch das alte Sägewerk der Familie Hödl. Dauer ca. 1 Stunde. Mit Gästekarte kostenlos.

DONNERSTAG, 14. MAI

BODENMAIS – 9 Uhr, JOSKA Glasparadies

Vatertag-Weißwurstparty mit Musi & Gsang. Auf der Bühne: „Die Stoabeißer“.

BODENMAIS – 10 Uhr, JOSKA Glasparadies

Kinderlandtage. Stempeljagd für Familien, Straßenmalen, Edelstein-Schatzsuche, Kinderglas malen, spezielle Kindermenüs im Erlebnisrestaurant u.v.m.

EGING AM SEE – Pullman City

US-Car-Treffen in der Westernstadt.

GRAFENAU – 10 Uhr, Flugplatz Grafenau

10. Vatertag. Fluggeräte aus Bayern und Österreich, Weißwurstfrühstück, Burger, Kaffee und Kuchen. Nur bei gutem Flugwetter. Veranstalter: Flugsportverein Grafenau e.V.

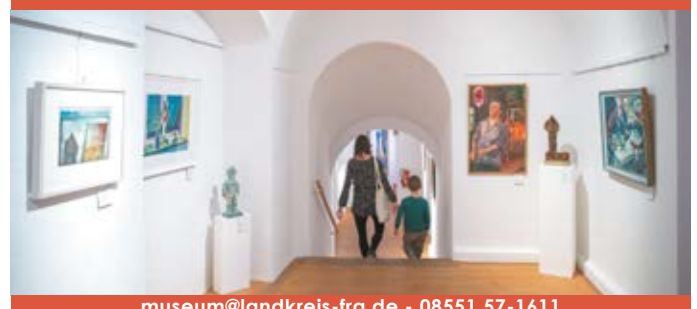


kunst und kultur mit allen sinnen entdecken



**JAGD
LAND
FLUSS**
galerie
wolfstein
raum für kunst

aktuelles und öffnungszeiten unter www.jagd-land-fluss.de



museum@landkreis-frg.de - 08551 57-1611

GRAFENAU – 13.30 Uhr, Haus i. Wald

54. Hofmarkfest – Festnachmittag. Standkonzert, Festaufmarsch und Festzeltbetrieb. Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Haus i. Wald.

GRAFENAU – 10 Uhr, Stadtplatz & BÄREAL KurErlebnispark

650 Jahre Stadt Grafenau. Ab 10 Uhr Festgottesdienst in der Stadtpfarrkirche, anschl. Festzug durch die Stadt. Ab 13 Uhr Bürgerfest mit Livemusik und Programm rund um Stadtplatz und BÄREAL KurErlebnispark. Veranstalter: Stadt Grafenau.

GRAINET – 10 Uhr, Vereinsheim Vorderfreundorf

Vatertagsgrillfest. VA: Feuerwehr und Taubenverein Vorderfreundorf.

KOLLNBURG – 10 Uhr, Vereinsheim Maierhof

Vatertagsfest. Kleines Gartenfest mit Weißwurstfrühstück und Mittagsburgern. Ideal als Zwischenstopp für Wanderer und Fahrradfahrer. VA: FC Bayern Fanclub „Red Bulls Allersdorf '95“.

MAUTH/FINSTERAU – 11 Uhr, Freilichtmuseum Finsterau

Loiderwagl-Dog: Vatertag im Museum für die ganze Familie.

NEUSCHÖNAU – Nationalparkzentrum Lusen

Vatertag am Baumwipfelpfad. Väter können sich an diesem Tag über ein kleines Geschenk freuen. Keine Anmeldung.

RINCHNACH – 10 Uhr

Gartenfest mit Musik. VA: Pfahlschützen Widdersdorf.

VIECHTACH – 9.30 Uhr, Bahnhof Viechtach

Viechtacher Wandersaisonauftakt: Wanderung von Rappendorf über Poppenzell zum Kronberg und über Pirka zurück nach Viechtach. Anfahrt mit dem Bus. Streckenlänge: ca. 13 km, Gehzeit: ca. 4 Stunden, Schwierigkeitsgrad: mittel. Infos/Anmeldung erforderlich: Tourist-Info, 09942/808250. VA:Urlaubsregion Viechtacher Land. Der Viechtacher Wandersaisonauftakt läuft bis 17. Mai.

VIECHTACH – 11.30 Uhr, Das Höllensteinhaus

Vatertag mit zünftig-bayerischer Live-Musik und „Spare Ribs“, solange der Vorrat reicht. Es gibt ein Bier aufs Haus für jeden Papi. VA: Das Höllensteinhaus.

ZWIESEL – 10 Uhr, Stadtplatz

Bayerisch-böhmisches Vatertags-Bierfestival. Grenzüberschreitendes Fest mit Brauereien aus Bayern und Böhmen, Verkostungen, kulinarischen Angeboten, Livemusik und DJ-Acts. Zwei Tage Genuss, Musik und Begegnung.

FREITAG, 15. MAI

EGING AM SEE – Pullman City

US-Car-Treffen in der Westernstadt.

GRAFENAU – 18 Uhr, Haus i. Wald

54. Hofmarkfest – Party-Rock-Nacht. Festzeltbetrieb und Rockband ab 20.30 Uhr. Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Haus i. Wald.

LANGDORF – 15.30 Uhr, Treffpunkt nach Anmeldung

Kinder-Kräuterführung. Kosten 18 € pro Kind. Anmeldung in der Tourist-Information Langdorf unter 09921-941113 oder info@langdorf.de erforderlich.

NEUSCHÖNAU – 21 Uhr, Nationalparkzentrum Lusen/Baumwipfelpfad

Den Sternen so nah. Ungestört von künstlichen Lichtquellen erstrahlt der Sternenhimmel bei Neumond über den Bayerwald-Höhenlagen besonders eindrucksvoll. Kosten: Erwachsene 16 € (inklusive Eintritt Baumwipfelpfad), Kinder 6–14 Jahre 14 € (nur 1 Kind zählt), bis 6 Jahre frei. Anmeldung erforderlich: 0800 0776650.

ST. OSWALD/RIEDLHÜTTE – 10 Uhr, Festplatz Riedlhütte

Feld- und Waldbahn. Tag der offenen Tür. Fahrten auf der Feldbahn finden in der Zeit von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr statt. Besichtigung des Lokdepots sowie eine etwa 20-minütige Fahrt mit der Feldbahn durch das schöne Ohetal. Eintritt und Mitfahrt auf dem Feldbahnzug sind frei. Der Verein und seine Mitglieder freuen sich über eine Spende vor Ort. Infos unter www.feldbahn-riedlhuette.de.

VIECHTACH – 8 Uhr, Wanderparkplatz P1/Bierfeldstraße

Viechtacher Wandersaisonauftakt: Naturdenkmal Pfaffenstein. An- und Rückfahrt mit dem Bus. Streckenlänge: ca. 15 km, Gehzeit: ca. 5 Stunden, Schwierigkeitsgrad: mittel. Infos /Anmeldung erforderlich: Tourist-Info, 09942/808250. VA: Urlaubsregion Viechtacher Land. Der Viechtacher Wandersaisonauftakt läuft bis 17. Mai.

VIECHTACH – 14 Uhr, Stadthalle

10 Jahre „Woid Weyd Metal“. Zweitägiges Festival. Am Freitag auf der Bühne: Abstractyss, Askon, Asmoday, Weltenbrand, Nail by Nail, Maerer, Wolfchant und als Headliner Horn.Bands. Am Samstag auf der Bühne: Virus41, Morfection, Regnum Noricum, Ewigeis, Weltenbrandt, Sendeschluss, Athiria, Eis, Mad Sabbath und als Headliner Eisregen. Ticketpreise: Freitag 35 €, Samstag 45 €, Wochenend-Kombi-cket: 70 €. Erhältlich unter: www.woidweydmatal.de, VA: Woid Weyd Metal, Frank Hinkofer.

VIECHTACH – 21 Uhr, Altes Spital

Konzert mit „Citizen Jim“. Einlass: 20 Uhr. Eintritt: 15 €. Freier Eintritt bis 25 Jahre. VA: Olli Zilk, Bad Kötzing.

ZWIESEL – Stadtplatz

Bayerisch-böhmisches Vatertags-Bierfestival. Grenzüberschreitendes Fest mit Brauereien aus Bayern und Böhmen, Verkostungen, kulinarischen Angeboten, Livemusik und DJ-Acts.

VON DER ANTIKE BIS ZUR GEGENWART

EINE REISE MIT DEM GLAS



STAATLICHES MUSEUM ZUR
GESCHICHTE DER GLASKULTUR

Am Museumspark 1
94258 Frauenau

glasmuseum-frauenau.de

**GLAS
MUSEUM
FRAUENAU**



Das Glasmuseum Frauenau nimmt Sie mit auf eine Reise durch die Geschichte des Glases, von der Erfindung des Werkstoffes bis hin zur maschinellen Glasproduktion der Gegenwart. Sie tauchen ein in die Arbeitswelt der Glashütten und entdecken die Glaskunst der Moderne. Erleben Sie die Magie der Gläsernen Gärten mit 30 imposanten Großskulpturen internationaler Künstler.

MO:
DI - SO:
9 - 17 Uhr
Geschlossen





AUSSTELLUNGEN

BAYERISCH EISENSTEIN – Kuns(t)räume grenzenlos

Spektrum. Glas und Malerei finden in der Ausstellung zu einer faszinierenden Verbindung zusammen. Der Glaskünstler Erwin Schmierer und die Vertreter der Malerdynastie Samec – drei Generationen Jan Samec – schaffen mit ihren Werken eine ebenso harmonische wie eindrucksvolle Einheit ganz verschiedener Kunstrichtungen. Infos: kunstraume-grenzenlos.de. Dauer: bis 26. April.

BODENMAIS – Kulturzentrum Altes Rathaus

Begegnung im Raum. Präsentiert werden aktuelle Arbeiten von Helga Reichle, Kerstin Heinze-Grohmann, Katja Barinsky und Neli Hristova aus den Bereichen Netz-Bilder, Nadelmalerei, Malerei und Keramik. Die Ausstellung setzt sich mit dem Thema der Begegnung auseinander und untersucht das Zusammenspiel von Material, Form, Fläche und Raum. Aus unterschiedlichen künstlerischen Ansätzen heraus entstehen individuelle Bild- und Raumkonzepte, die vielfältige Beziehungen thematisieren – zwischen Werk und Umgebung, Objekt und Betrachtenden sowie zwischen den einzelnen künstlerischen Positionen. „Begegnungen im Raum“ versteht Raum als mehrdimensionales Gefüge und eröffnet unterschiedliche Perspektiven auf Wahrnehmung, Struktur und Bewegung. Die Zusammenführung der verschiedenen Ausdrucksformen schafft einen dialogischen Ausstellungszusammenhang im Kulturzentrum Altes Rathaus. Dauer: bis 17. Mai.

FREYUNG – TonYversum

Landesausstellung „Musik in Bayern“. Dauer: von 25. April bis 8. November.

FREYUNG – Galerie im Europahaus

Resonanzen. Kunstausstellung zur Landesausstellung 2026 „Musik in Bayern“. Vernissage am 30. April um 18.30 Uhr.

LINDBERG – Haus zur Wildnis

Die Poesie der Wildnis – Bilder und Skulpturen. Gabi Hanner, freischaffende Bildhauerin und Malerin aus Freyung, verbrachte ihre ersten Lebensjahre in der Kulisse der wilden Steinklamm in Spiegelau. Daher rührt auch ihre enge Beziehung zur Natur des Bayerischen Waldes, und dies bringt sie auch in ihren Bildern und Skulpturen zum Ausdruck. Wildnis und Kunst haben für die Kulturpreisträgerin des Landkreises Freyung-Grafenau eines gemeinsam: den schöpferischen Akt. In ihrer Ausstellung „Die Poesie der Wildnis“ vereint sie diese beiden Welten. Eintritt frei. Infos: 09922-50020. Dauer: bis 21. Juni.

MAUTH/FINSTERAU – Nationalpark- und Gästeinformation Mauth

Mitmenschen – mit Menschen. Christiane Binder präsentiert eine eindrucksvolle Sammlung von Gemälden, die den Betrachter in die Welt der menschlichen Emoti-

onen eintauchen lässt. Der Titel steht für das zentrale Anliegen der Künstlerin: die Fähigkeit zu berühren, den respektvollen Umgang miteinander, sich gegenseitig akzeptieren, motivieren und inspirieren. Eintritt frei. Die Öffnungszeiten sind auf der Homepage der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald ersichtlich. Infos: 08557-7919001. Dauer: bis 12. April.

NEUSCHÖNAU – Hans-Eisenmann-Haus

Impressionen zwischen Himmel und Hölle. Ausstellung von Josef Loher. Geöffnet wie das Hans-Eisenmann-Haus. Eintritt frei. Ab 23. März.

NEUSCHÖNAU – Foyer Tourist-Info

Freiräume. Ausstellung von Alexandra Hiller. Zu besichtigen zu den Öffnungszeiten der Tourist-Info. Der Eintritt ist frei.

RINCHNACH – Bücherei

Das Friedenstier. Namhafte Künstlerinnen und Künstler haben ihre Gedanken zum Thema in Bildern umgesetzt. Die Ausstellung kann beim Tag der offenen Tür anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Bücherei“ am 19. April und zu den regulären Öffnungszeiten der Bücherei (Donnerstag, 16 – 17 Uhr, Sonntag, 9 – 11 Uhr) besucht werden.

VIECHTACH – Altes Rathaus

Künstlerische Poesie in Vierfalt. Gemälde und Skulpturen von Barbara Muhr, Elisabeth Ettl, Herbert Muckenschnabl und Otto Wagner. Vernissage am Freitag, 20. März, 19 Uhr. Die Kunstausstellung ist während der Öffnungszeiten der Tourist-Info zu besichtigen. Eintritt: 2,60 €. Für Urlaubsgäste in der Urlaubsregion Viechtacher Land und ViechtacherInnen ist der Eintritt frei. Infos unter 09942 808250. Dauer: 23. März-7. Juni.

VIECHTACH – Altes Spital

1994: 30 Jahre, 30 Bilder – digitally. Ausstellung von Fotograf Alex Schütz, zu besichtigen zu den Veranstaltungsterminen im Alten Spital. Infos zu den Konzertterminen unter www.olizilk.de. Dauer: bis Ende Dezember 2026.

ZWIESEL – Galerie Gläserner Winkel/Zwiesel Glas

Bixl 2026 – Glaskunstausstellung. Künstler und Handwerker stellen ihre Bixl (Schnupftabakgläser) aus. Außerdem sehen die Gäste ein breites Spektrum an Gläsern und Geschenkartikeln. Zu besichtigen von Montag – Freitag 9-18 Uhr, Samstag 9-16 Uhr. Dauer: 28. März bis 16. Mai.

Nächste Ausgabe

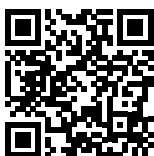
WALDSommer

Mitte Mai – Juni – Mitte Juli

ab 15. Mai 2026

an den bekannten Auslegestellen

und online unter www.waldgeist-magazin.de



Erscheinungen

WALDWinter

Mitte Januar – Februar – Mitte März

WALDFrühling

Mitte März – April – Mitte Mai

WALDSommer

Mitte Mai – Juni – Mitte Juli

WALDFerien

Mitte Juli – August – Mitte September

WALDH Herbst

Mitte September – Oktober – Mitte November

WALDWeihnacht

Mitte November – Dezember – Mitte Januar

Impressum

Herausgeber

© agentur SSL GmbH & Co. KG · Sachsenring 31 · 94481 Grafenau

Magazinleitung

Christian Schwankl · Tel. 08552 625094 · schwankl@agentur-ssl.de

Redaktionsleitung

Karin Mertl · Tel. 08581 735 · waldgeist@agentur-ssl.de

Leitung Layout/Grafik

Manfred Schmidt · Tel. 08552 625095 · schmidt@agentur-ssl.de

Anzeigenberatung

Maria Mautner · magazine@agentur-ssl.de

Fotonachweis: Mit freundlicher Genehmigung der beteiligten Erlebnisregionen und Erlebnisorte, des Tourismusverbandes Ostbayern, des Nationalparks Bayerischer Wald, des Nationalparks Sumava und des Naturparks Bayerischer Wald, der Nationalpark-Partner, von Karin Mertl, Wildlife Photography sowie Pixabay.

Der Herausgeber übernimmt für Vollständigkeit, abgesagte Termine, für Übertragungs- oder sonstige Fehler, sowie eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung. Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Der Gipfel der Gefühle



BAYERWALD FLIEGER



WaldWipfelWeg • Waldturm



NaturErlebnisPfad



Optische Phänomene



Indoorland • Waldgaststube



Haus am Kopf

Bayernweit einzigartig



WaldWipfelWeg
Sankt Englmar • MAIBRUNN

www.waldwipfelweg.de

Öffnungszeiten
Webcam

2x
Freizeit
SPASS

SANKT ENGLMAR IM BAYERISCHEN WALD

RODELBAHN ST. ENGLMAR



Start der Saison am 28. März 2026

Das voglwuide Freizeitland!

Erlebe Bayerns längste Achterbahn und einen Freizeitpark voller Spaß und Abwechslung! Bei uns erwarten dich spannende Attraktionen für Groß und Klein und jede Menge gemeinsame Erlebnisse. Und das Beste? Du entscheidest selbst – entweder unbegrenzter Fahrspaß mit dem Tagesticket oder Einzelfahrten für einen Kurzbesuch. Mehr unter sommerodeln.de.



JETZT GEHT'S DAHI

SONDERAUSSTELLUNG
IM FREILICHTMUSEUM
FINSTERAU

STERBEN, TOD UND TRAUER.
IN NIEDERBAYERN
UND ANDERSWO.

28.03.2026 –
04.04.2027

Museumsstraße 51 | 94151 Finsterau
Tel.: +49 8557 9606 0 | freilichtmuseum.de

